

C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE

BELLUM IUGURTHINUM

ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

THEODOR OPITZ.

II. HEFT:

BELLUM IUGURTHINUM.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1895.

Teubners Schülers Ausgaben griechischer u. latein. Schriftsteller.

1. Text. — 2. Hilfsheft. — 3. Kommentar. (2/3. Erklärungen.)

Caesars Gallischer Krieg v. Fügner.

1. Text..... geb. M. 2.—
2. Hilfsheft.... geb. 1.20 } Er-
3. Kommentar. geb. 1.60 } klär. geb. 2.40

Ciceros Reden I v. Stegmann.

1. Text geb. 1.10

Corn. Nepos v. Fügner. 1. Text geb. 1.20

2. Hilfsheft geb. 1.—
2/3. Erklärungen geb. 1.40

Ovid von Fickelscherer.

1. Text geb. 1.—

2. Hilfsheft.... geb. 1.— } Er-
3. Kommentar. geb. 1.20 } klär. geb. 1.80

Herodot in Auswahl von Abicht.

1. Text geb. M. 1.80

2. Hilfsheft und 3. Kommentar
(2/3. Erklärungen). [U. d. Presse.]

Homers Gedichte von Henke.

- I. Die Odyssee. 1. Text. I. Bd:

- Buch 1-12. II. Bd: Buch 13-24 je geb. 1.60

Xenophons Anabasis von Sorof.

1. Text geb. 1.80

2. Hilfsheft. [U. d. Presse.]

3. Kommentar geb. 1.40

Thukydides von Lange.

1. Text geb. 2.20

Teubners Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker

mit deutschen erklärenden Anmerkungen.

A. Griechische Schriftsteller.

Aeschylos' Agamemnon. Von R. Enger u. W. Gilbert 3. Aufl. von Th. Plüfs M. 2.25

— Perser. Von W. S. Teuffel. 3. Aufl. von N. Wecklein 1.20

— Prometheus. Von N. Wecklein. 3. Aufl. 1.80

— — Von L. Schmidt 1.20

— die Orestie. Von N. Wecklein 6.—

Daraus à M. 2.— einzeln: I. Agamemnon. II. Die Choephoren. III. Die Eumeniden.

Anthologie aus den griech. Lyrikern. Von E. Buchholz. I. Bd. Elegiker u. Iambo-
graphen. 4. Aufl. II. Bd. Diemelischen u. chorischen Dichter u. d. Bukoliker. 3. Aufl. je 1.80

Aristophanes' Wolken. Von W. S. Teuffel. 2. Aufl. von Otto Kaehler 2.70

Aristoteles' Staat der Athener, historischer Hauptteil. Von K. Hude —.60

Arrians Anabasis. Von K. Abicht. I. Heft. Mit 1 Karte M. 1.80. II. Heft... 2.25

Demosthenes ausgew. Reden. Von C. Rehdantz u. F. Blafs. I. Teil in 2 Heften.

I. Heft. I—III. Olynthische Reden. IV. Erste Rede gegen Philippos. 8. Auflage 1.20

II. Heft. I. Abt. V. Rede über den Frieden. VI. Zweite Rede gegen Philippos.

VII. Hegesippos' Rede über Halonnes. VIII. Rede über die Angelegenheiten

im Cherrones. IX. Dritte Rede gegen Philippos. 5. Aufl. 1.50

II. Heft. II. Abt. Indices. 4. Aufl. 1.80

— — II. Teil. Die Rede vom Kranze. Von Fr. Blafs 2.10

Euripides' ausgew. Tragödien. Von N. Wecklein. Medea. 3. Aufl. Phönissen je 1.80

Iphigenie im Taurierland. 2. Aufl. Bacchen. Hippolytos je 1.50

Herodotos. Von Dr. K. Abicht. I. Band. I. Heft. Buch I. nebst Einleitung

und Übersicht über den Dialekt. 4. Aufl. M. 1.80. II. Heft. Buch II. 3. Aufl. je 1.50

II. Band. I. Heft. Buch III. 3. Aufl. II. Heft. Buch IV. 3. Aufl. je 1.50

III. Band. Buch V u. VI. 3. Aufl. IV. Band. Buch VII. Mit 2 Karten. 4. Aufl.

V. Band. Buch VIII u. IX. Mit 2 Karten. 4. Aufl. je 1.80

Homers Odyssee. Von K. Fr. Ameis u. C. Hentze. I. Bd. I. Hft. Ges. 1—6. 10. Aufl.

II. Heft. Ges. 7—12. 9. Aufl. II. Band. I. Heft. Ges. 13—18. 8. Aufl.

II. Heft. Ges. 19—24. 8. Aufl. je 1.35

— Anhang. 1. Heft. 4. Aufl. M. 1.50. 2. u. 3. Heft. 3. Aufl. 4. Heft. 2. Aufl. je 1.20

— Ilias. Von K. Fr. Ameis u. C. Hentze. I. Bd. I. Heft. Ges. 1—3. 5. Aufl.

II. Heft. Ges. 4—6. 4. Aufl. je —.90

III. Heft. Ges. 7—9. 4. Aufl. IV. Heft. Ges. 10—12. 3. Aufl. II. Band.

I. Heft. Ges. 13—15. 2. Aufl. II. Heft. Ges. 16—18. 3. Aufl. III. Heft.

Ges. 19—21. 2. Aufl. IV. Heft. Ges. 22—24. 2. Aufl. je 1.50

— — Anhang. I. u. II. Heft. 2. Aufl. je M. 1.50. III. Heft. 2. Aufl. M. 1.80.

IV. Heft. 2. Aufl. M. 1.20. V. Heft. M. 1.20. VI. u. VII. Heft je M. 1.50. VIII. Heft 1.80

— Ilias. Von J. La Roche. 6 Hefte je 1.50

I. Heft: Ges. 1—4. 3. Aufl. II. Heft: Ges. 5—8. 3. Aufl. III. Heft: Ges. 9—12. 3. Aufl.

IV. Heft: Ges. 13—16. 3. Aufl. V. Heft: Ges. 17—20. 2. Aufl. VI. Heft: Ges. 21—24. 2. Aufl.

Isokrates' ausgewählte Reden. Von O. Schneider. I. Bändchen: [An Demonikos].

Euagoras. Areopagitikos. 3. Aufl. 1.20

— II. Bändchen: Panegyricus und Philippus. 3. Aufl. 1.80

Lucians ausgew. Dialoge. Von C. Jacobitz. I. Bdchn.: Traum. Timon. Pro-

metheus. Charon. 3. Aufl. Von K. Bürger. II. Bdchn.: Totengespräche. Götter-

gespräche. Der Hahn. 2. Aufl. III. Bdchn.: Demonax. Der Fischer. Anacharsis je 1.20

Lykurgos' Rede gegen Leokrates. Von C. Rehdantz 2.25

Lysias' ausgewählte Reden. Von H. Frohberger. Kleinere Ausg. I. Heft. 3. Aufl.

v. Th. Thalheim. Rede g. Eratosthenes. R. g. Agoratos. Verteidigung g.

die Anklage wegen Umsturzes d. Verfassung. R. f. Mantitheos. R. g. Philon. 1.80

— — II. Heft. 2. Aufl. v. Th. Thalheim. Reden g. Alkibiades. R. g.

Nikomachos. R. ü. d. Vermögen d. Aristophanes. R. ü. d. Ölbaum. R. g. d. Korn-

händler. R. g. Theomnestos. R. f. d. Gebrechlichen. R. g. Diogeiton 1.80

— — Größere Ausgabe. (II. u. III. Bd. vergr.) I. Bd. Reden g. Eratosthenes,

Agoratos. Vertheidigung g. die Anklage wegen Umsturzes d. Verfassung. 2. Aufl. 4.50

Platons ausgewählte Schriften. I. Bändchen: Die Verteidigungsrede des So-

krates. Kriton. Von Chr. Cron. 10. Auflage. Von H. Uhle 1.—

— — II. Bändchen: Gorgias. Von J. Deuschle u. Cron. 4. Aufl. 2.10

— — III. Bändchen, 1. Heft: Laches. Von Chr. Cron. 5. Aufl. —.75

— — III. Bändchen, 2. Heft: Euthyphron. Von Wohlrab. 3. Aufl. —.45

— — IV. Bändchen: Protagoras. Von J. Deuschle. 5. Aufl. v. E. Bochmann 1.20

— — V. Bändchen: Symposion. Von A. Hug. 2. Aufl. 3.—

— — VI. Bändchen: Phaidon. Von M. Wohlrab. 3. Auflage 1.50

— — VII. Bändchen: Staat, I. Buch. Von M. Wohlrab —.60

C. SALLUSTI CRISPI

BELLUM CATILINAE

BELLUM IUGURTHINUM

ORATIONES ET EPISTULAE EX HISTORIIS EXCERPTAE.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

THEODOR OPITZ.

II. HEFT:

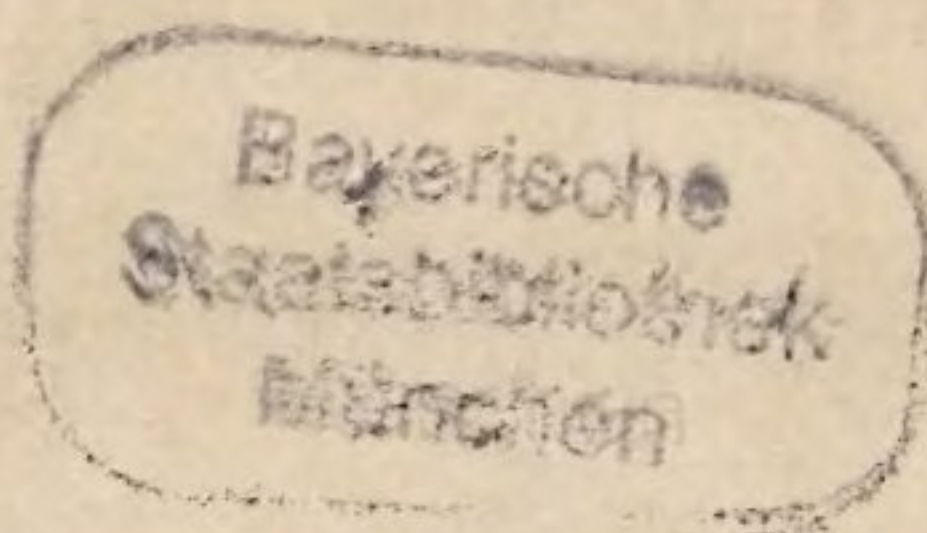
BELLUM IUGURTHINUM.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1895.



ALLE RECHTE,
EINSCHLIESSLICH DES ÜBERSETZUNGSRECHTS, VORBEHALTEN.

Vorwort.

Indem ich im übrigen auf das ausführlichere Vorwort zum 1. Hefte verweise, hebe ich nur eins nochmals ausdrücklich hervor, daß nämlich die ersten beiden Bändchen völlig selbständig von einander gehalten sind und keinerlei Verweisungen von dem einen auf das andre stattfinden, sowie daß die kurze Einleitung über Sallusts Leben und Schriften beiden beigegeben wird.

Die mir bekannt gewordenen Rezensionen des 1. Heftes haben fast durchweg den Umfang und die Fassung der Anmerkungen im allgemeinen für angemessen erklärt. Ich habe daher keine Veranlassung gehabt, in dieser Hinsicht bei Bearbeitung des 2. Bändchens andere Grundsätze zu befolgen. Im einzelnen sind manche gegebene Winke beachtet worden.

Zum Schlusse wiederhole ich an alle Verfasser von Abhandlungen, Aufsätzen, Rezensionen u. s. w., die Sallust zum Gegenstand haben, die ergebene Bitte, mir ein Exemplar derselben freundlichst zukommen zu lassen.

Dresden-Neustadt, Ende Juni 1895.

Th. O.

Einleitung.

C. Sallustius Crispus war im Todesjahre des Marius (86 v. Chr.) am 1. Oktober in Amiternum im Sabinerlande geboren. Somit erlebte er als Knabe und heranwachsender Jüngling die Diktatur Sullas und die Machtentwicklung des Pompejus, namentlich dessen Kriege gegen die Seeräuber und Mithridates, und war zur Zeit der Catilinarischen Verschwörung 23 Jahre alt. Was für eine Erziehung und wo er sie genossen hat, ist nicht bekannt. Doch geht aus seinen Werken hervor, daß er durchaus auf der Höhe der Bildung seiner Zeit gestanden hat. Er selbst bezeugt (Cat. 4, 2), daß er von früh auf eine lebhaftige Neigung zur Geschichtschreibung gehabt hat.

Herangewachsen widmete er sich dem Staatsleben und verwaltete zunächst die Quästur, frühestens unter Cäsars Konsulat (59). Im Jahre 52, in dem Clodius durch Milo ermordet wurde, war er Volkstribun. An den sich daran anschließenden Ereignissen war er insofern beteiligt, als er gegen Milo und dessen Verteidiger Cicero auftrat. Da er jedoch diese Thätigkeit bald einstellte, entging er nicht dem Verdachte, mit beiden ein Abkommen getroffen zu haben. Im Jahre 50 wurde er durch den Censor Appius Claudius wegen schlechten Lebenswandels aus dem Senat ausgestoßen. Wie weit dieser Vorwurf begründet war, ist heutigen Tages nicht mit Sicherheit zu sagen. Denn die mancherlei Angaben, die in dieser Hinsicht aus dem Altertum auf uns gekommen sind, stammen aus ziemlich trüben Quellen. Ohne Zweifel jedoch bot Sallusts Lebenswandel nur den äußern Vorwand zu jener Maßregel, während der wahre Grund dazu vielmehr in seiner politischen Parteilstellung zu suchen ist. Denn Sallustius hatte sich nicht auf Pompejus', sondern auf Cäsars Seite gestellt. Und so begab er sich denn auch zu diesem nach Gallien, als er infolge des erwähnten Vorfalls die Hauptstadt verließ. Von Cäsar freundlich aufgenommen und mit wichtigen Aufträgen betraut, hatte er bald darauf ihm seinen Wiedereintritt in den Senat zu verdanken.

Ende des Jahres 47 wurde er als designierter Prätor von Cäsar nach Campanien gesendet, um die dort meuternden

Truppen zu beruhigen. Doch unterzog er sich dieser Aufgabe mit wenig Erfolg. Ja er geriet sogar in persönliche Gefahr und konnte sich nur durch eilige Flucht retten. Als sich darauf Cäsar nach Afrika begeben hatte, gelang es Sallust in seinem Auftrag, den Gegnern auf der Insel Cercina bedeutende Getreidevorräte zu entreißen. Zur Belohnung für diese und andere Dienste wurde er nach der Schlacht bei Thapsus (46) pro consule Statthalter der neu eingerichteten Provinz Africa nova, des ehemaligen Numidien. Nach seiner Rückkehr in die Hauptstadt erfolgte eine Anklage wegen Erpressungen (*repetundarum*). Doch verlief der Prozeß ohne Resultat; wir wissen nicht, ob Sallustius dies mehr Cäsars Einfluß oder seiner verhältnismäßigen Schuldlosigkeit zu verdanken hatte. Jedenfalls erfreute er sich seitdem großen Reichtums: die in seinem Besitz befindlichen *horti Sallustiani* hatten eine bedeutende Ausdehnung; sie gehörten später den Kaisern.

Seit jener Zeit, vollends nach Cäsars Ermordung (44), zog sich Sallustius ins Privatleben zurück und ist am 13. Mai 35 gestorben.

Seine Mußezeit verwendete er zur Abfassung dreier Geschichtswerke, zuerst des *bellum Catilinae*. Er selbst sagt zwar (*Cat.* 4, 4), er habe sich *sceleris atque periculi novitate* zur Behandlung dieses Stoffes bewogen gefühlt. Doch geht aus dem ganzen Ton und Inhalt der Schrift hervor, daß die Hauptabsicht des Verfassers wohl vielmehr die war, die weit verbreiteten Gerüchte über Cäsars Beteiligung an der Verschwörung zu zerstreuen.

An zweiter Stelle verfaßte er das *bellum Iugurthinum*, eine Geschichte des Kriegs gegen Jugurtha von Numidien (111—105). Auch bei der Wahl dieses Themas ließ sich Sallustius, abgesehen davon, daß ihm dieser Krieg *magnum et atrox variaque victoria* erschien (*Iug.* 5, 1), von einer bestimmten Tendenz leiten, die er selbst a. a. O. mit den Worten *quia tunc primum superbiae nobilitatis obviam itum est* ausspricht: er wollte nachweisen, daß die Mißerfolge, die die Römer in den ersten Jahren des Kampfes zu verzeichnen hatten, in erster Linie auf die Verderbtheit des römischen Adels zurückzuführen seien. Überdies war er ja durch seine amtliche Thätigkeit in Numidien mit den dortigen Verhältnissen ziemlich vertraut geworden.

Sallusts Hauptwerk waren *historiarum libri V*, umfassend die Jahre 78—67, die Zeit vom Tode Sullas bis zur Machtentwicklung des Pompejus. Der Anfangspunkt ist wohl mit dadurch bestimmt, daß diese Schrift inhaltlich eine Fortsetzung der (verlorenen) Historien des L. Cornelius Sisenna (119—67) war, wie es denn überhaupt eine im Altertum viel-

verbreitete Sitte war, Geschichtswerke an Schriften namhafter Vorgänger anzuschließen. Von diesem Werke Sallusts ist nur wenig erhalten: vor allem die Reden und Briefe, die im Altertum, offenbar zu Schulzwecken, zusammen mit den gleichartigen Abschnitten der beiden andern Schriften besonders herausgegeben worden sind, ferner einige kleinere Bruchstücke in Handschriftenresten, schliesslich zahlreiche einzelne Stellen und Wendungen in Citaten bei späteren Schriftstellern, namentlich Grammatikern.

Unter den stilistischen Eigentümlichkeiten Sallusts ist schon im Altertum besonders seine brevitas hervorgehoben worden: er sucht für jede Sache einen möglichst knappen Ausdruck. So kommt es, daß er oft viel mehr sagt, als er auf den ersten Blick zu sagen scheint, und man vieles zwischen den Zeilen lesen muß. Weiter zeigt Sallustius eine große Vorliebe für variatio, d. h. er hat, im Gegensatz zu Cicero, das Streben, gleichartige Satzglieder ungleichartig auszudrücken. Im Einzelnen weicht er vielfach von dem klassischen Schriftlateinisch ab und greift teils zum Sprachschatz der älteren Schriftsteller, besonders des alten M. Porcius Cato und des schon oben erwähnten L. Cornelius Sisenna, zurück, teils verschmäh't er es auch nicht, Ausdrücke der Volkssprache anzuwenden. Auch zeigen sich nicht selten in der Form wie in den Gedanken die Spuren einer lebhaften Beschäftigung mit griechischen Schriftstellern, wie Demosthenes, Plato u. a., vor allem aber mit Thukydides.

Bei diesen leicht ins Auge springenden Eigentümlichkeiten ist es nicht zu verwundern, wenn Sallust unter Zeitgenossen und Nachkommen vielfach Tadler entstanden. So lesen wir, daß sein *verborum fingendi et novandi studium cum multa prorsus invidia fuit multique non mediocri ingenio viri conati sunt reprehendere pleraque et obtrectare* (Gell. 4, 15, 1). Man warf ihm *nimia priscorum verborum affectatio* vor (Suet. gramm. 10). In einem alten Epigramm heisst es *verba antiqui multum furate Catonis Crispe* (Quint. 8, 3, 29). Dem gegenüber steht jedoch das durchaus anerkennende Urteil eines so feinen Kenners, wie Quintilians, z. B. 10, 1, 32 *illa Sallustiana brevitatis, qua nihil apud aures vacuas atque eruditas potest esse perfectius*; 101 *nec opponere Thucydidi Sallustium verear*; 102 *illa immortalis Sallusti velocitas*. Ja Tacitus (ann. 3, 30) nennt ihn *rerum Romanarum florentissimus auctor* und ähnlich Augustinus (de civ. dei 7, 3) *vir disertissimus*. Ferner hat Sallustius auf viele der spätern römischen Geschichtschreiber, selbst Tacitus nicht ausgenommen, einen außerordentlichen Einfluß ausgeübt.

C. SALLUSTI CRISPI
BELLUM IUGURTHINUM.

1 Falso queritur de natura sua genus humanum, quod in-
becilla atque aevi brevis forte potius quam virtute regatur.
2 nam contra reputando neque maius aliud neque praestabilius
invenias magisque naturae industriam hominum quam vim aut
3 tempus deesse. sed dux atque imperator vitae mortalium
animus est. qui ubi ad gloriam virtutis via grassatur, abunde
pollens potensque et clarus est neque fortuna eget — quippe
probitatem industriam aliasque artis bonas neque dare neque
4 eripere cuiquam potest —; sin captus pravis cupidinibus ad
inertiam et voluptates corporis pessum datus est, pernicio-
lubidine paulisper usus, ubi per socordiam vires, tempus inge-
nium diffluxere, naturae infirmitas accusatur: suam quisque
5 culpam auctores ad negotia transferunt. quod si hominibus
bonarum rerum tanta cura esset, quanto studio aliena ac nihil
profutura multaque etiam periculosa petunt, neque regerentur
magis, quam regerent casus, et eo magnitudinis procederent,

1, 1. *aevi brevis*: der gen. quali-
tatis ist durch *atque* mit einem Ad-
jektivum verbunden. Ebenso 85, 39
ein Adjektivum mit dem abl. qua-
lilitatis.

2. *neque maius . . . praestabilius*:
ergänze *esse*.

3. *sed* dient als Übergang 'nun
aber'. — *grassari* = *gradi*. Sallust
liebt sehr die Intensiva und Fre-
quentativa. — *quippe* gebraucht Sal-
lust nicht selten ohne Relativpro-
nomen völlig gleichbedeutend mit
nam. Auch in der Verbindung mit
dem Relativum hat es bei ihm
stets den Indikativ. — *artis* 'Eigen-
schaften', sonst auch 'Mittel'.

4. *pessum datus est* 'herabge-
sunken ist'. — *perniciosa . . . usus*:
diese Worte bilden dem Gedanken

nach eigentlich den Anfang des
Hauptsatzes, sind jedoch zum vor-
hergehenden Nebensatze gezogen
und an ihn durch 'wobei' an-
zuknüpfen. — *negotia* 'Verhält-
nisse'.

5. *quanto studio*: vollerer Aus-
druck statt des zu erwartenden
einfachen *quantā* (nämlich *curā*).
— *aliena* 'Fremdartiges'. — *neque*
. . . . *magis quam*: *non magis quam*
bedeutet 1. 'ebenso sehr, als',
wobei jedoch im Deutschen die
Glieder umgestellt werden müssen;
2. 'nicht sowohl, als vielmehr', wo-
durch das 1. Glied fast völlig ver-
neint wird. Vgl. Cat. 9, 1 *ius*
bonumque apud eos non legibus
magis quam natura valebat. Ebenso
Iug. 36, 3.

ubi pro mortalibus gloria aeterni fierent. nam uti genus ho- 2
minum compositum ex corpore et anima est, ita res cunctae
studiaque omnia nostra corporis alia, alia animi naturam se-
cuntur. igitur praeclara facies, magnae divitiae, ad hoc vis 2
corporis et alia omnia huiusce modi brevi dilabuntur, at ingeni-
egregia facinora sicuti anima immortalia sunt. postremo cor- 3
poris et fortunae bonorum ut initium sic finis est, omniaque
orta occidunt et aucta senescunt: animus incorruptus aeternus
rector humani generis agit atque habet cuncta neque ipse habetur.

Quo magis pravitas eorum admiranda est, qui dediti cor- 4
poris gaudiis per luxum et ignaviam aetatem agunt, ceterum
ingenium, quo neque melius neque amplius aliud in natura
mortalium est, incultu atque socordia torpescere sinunt, cum
praesertim tam multae variaeque sint artes animi, quibus
summa claritudo paratur.

Verum ex eis magistratus et imperia, postremo omnis 3
cura rerum publicarum minime mihi hac tempestate cupiunda
videntur, quoniam neque virtuti honos datur neque illi, quibus
per fraudem is fuit, tuti aut eo magis honesti sunt. nam vi 2
quidem regere patriam aut parentis, quamquam et possis et
delicta corrigas, tamen inopportunum est, cum praesertim omnes
rerum mutationes caedem fugam aliaque hostilia portendant.
frustra autem niti neque aliud se fatigando nisi odium quae- 3
rere extremae dementiae est, nisi forte quem inhonesta et 4
perniciosa lubido tenet potentiae paucorum decus atque liber-
tatem suam gratificari.

Ceterum ex aliis negotiis, quae ingenio exercentur, in 4

2, 2. *igitur* steht bei Sallust
außer in Fragesätzen stets an
erster Stelle.

3. *incorruptus* 'unverdorben', d. h.
'unverderblich'. — *agit*: *agere* und
agitare in Verbindung mit Prädi-
katsadjektiven bei Sallust nicht
selten = *esse*; mitunter auch ohne
einen solchen Zusatz. — *habet* 'be-
herrscht'.

4. *admiranda*: hier abgeschwächt
= *miranda*. — *per luxum*: Sallust
gebraucht oft Substantiva mit *per*
zur Bezeichnung der Art und Weise
im Sinne von Adverbien, z. B. *per*
fraudem (3, 1) *per insolentiam* (4, 2),
per dolum (11, 8), *per superbiam*
(85, 1). Daher wechselt ein solcher
Ausdruck geradezu mit einem Ad-
verbium ab, so 4, 7 *furtim et per*
latrocinia. — *ceterum* in abge-
schwächter Bedeutung = *sed*, bei

Sallust nicht selten. — *cum prae-
sertim*: man ergänze sich vorher
einen Gedanken, wie 'was sehr
thöricht ist'.

3, 1. *tempestas* = *tempus* in Zeit-
bestimmungen sehr oft bei Sallust.
— *honos*: der Singular bedeutet
hier 'Ehrenamt'. — *per fraudem*:
siehe zu 2, 4. — *fuit* heißt hier,
entsprechend seiner Zugehörigkeit
zur Wurzel *fu* (*fieri*), 'geworden
ist', d. h. 'zu Teil g. i.'. Ebenso
5, 4. — *aut* dient hier als Fort-
setzung der Negation *neque*.

2. *parentis* 'Unterthanen'. Ebenso
102, 7. — *portendant* 'im Gefolge
haben'.

3. *gratificari*: der Infinitiv hängt
von der ganzen Redensart *lubido*
tenet = *lubet* ab.

4, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4. —
aliis = *ceteris*. Ebenso § 4.

2 primis magno usui est memoria rerum gestarum. cuius de
virtute quia multi dixere, praetereundum puto, simul ne per
insolentiam quis existimet memet studium meum laudando
3 extollere. atque ego credo fore qui, quia decrevi procul a re
publica aetatem agere, tanto tamque utili labori meo nomen
inertiae inponant, certe quibus maxuma industria videtur salu-
4 tare plebem et conviviiis gratiam quaerere. qui si reputa-
verint, et quibus ego temporibus magistratus adeptus sim et
quales viri idem adsequi nequiverint et postea quae genera
hominum in senatum pervenerint, profecto existumabunt me
magis merito quam ignavia iudicium animi mei mutavisse
maiusque commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis
5 rei publicae venturum. nam saepe ego audiivi Q. Maxumum,
P. Scipionem, praeterea civitatis nostrae praeclaros viros solitos
ita dicere, cum maiorum imagines intuerentur, vehementissime
6 sibi animum ad virtutem accendi. scilicet non ceram illam
neque figuram tantam vim in sese habere, sed memoria rerum
gestarum eam flammam egregiis viris in pectore crescere neque
prius sedari, quam virtus eorum famam atque gloriam ad-
7 aequaverit. at contra quis est omnium his moribus, quin
divitiis et sumptibus, non probitate neque industria cum
maioribus suis contendat? etiam homines novi, qui antea per
virtutem soliti erant nobilitatem antevenire, furtim et per latro-
cinia potius, quam bonis artibus, ad imperia et honores nitun-
8 tur: proinde quasi praetura et consulatus atque alia omnia
huiusce modi per se ipsa clara et magnifica sint ac non per-
9 inde habeantur, ut eorum, qui ea sustinent, virtus est. verum

2. *per insolentiam*: siehe zu 2, 4.

3. *gratiam*: ergänze *plebis*. Beides (*salutare* und *convivia*) diene, um die Stimmen der plebs für eine Wahl zu gewinnen (*ambitus*).

4. *quibus ego temporibus*: siehe Einl. S. 1. — *merito* 'aus gutem Grunde'. — *iudicium animi mei* findet seine Erklärung durch Cat. 3, 1 *ego adulescentulus initio studio* ('durch meine Neigung') *ad rem publicam latus sum* und 4, 1 *mihi reliquam aetatem a re publica procul habendam decrevi*.

5. *Q. Maxumum*: vermutlich Q. Fabius Maximus Cunctator. Noch unsicherer ist es, ob der ältere oder der jüngere Scipio gemeint ist. — *praeterea* steht in ungewöhnlicher Weise statt eines Adjektivs, wie *alios*. — *imagines*: die aus Wachs (daher *cera* § 6) ge-

fertigten Masken der Vorfahren, die im Atrium aufzustellen die Nobilität das Recht hatte.

6. *scilicet* ist, entsprechend seiner Bildung aus *scire* und *licet*, mit dem acc. c. inf. verbunden. Ebenso 113, 3. — *eorum* (nämlich *maiorum*) muß zu *famam atque gloriam* gezogen und *egregiorum virorum* zu *virtus* ergänzt werden.

7. *his moribus*: abl. abs. Etwa 'bei dem jetzigen Zustand der Sitten'. — *non* hebt die in *quin* liegende Negation auf, 'statt'. — *per virtutem* und *per latrocinia*: siehe zu 2, 4. — *artibus*: siehe zu 1, 3.

8. *ac non* 'und nicht vielmehr' in Bedingungssätzen und bedingten Vergleichungssätzen (*quasi, tanquam*). — *perinde . . . ut* = *tanti habeantur, quanta . . . virtus est*.

ego liberius altiusque processi, dum me civitatis morum piget taedetque. nunc ad inceptum redeo.

Bellum scripturus sum, quod populus Romanus cum Iugurtha rege Numidarum gessit, primum quia magnum et atrox variaque victoria fuit, dehinc quia tunc primum superbiae nobilitatis obviam itum est; quae contentio divina et humana cuncta permiscuit eoque vecordiae processit, ut studiis civilibus bellum atque vastitas Italiae finem faceret. sed priusquam huiusce modi rei initium expedio, pauca supra repetam, quo ad cognoscendum omnia inlustria magis magisque in aperto sint.

Bello Punico secundo, quo dux Carthaginiensium Hannibal post magnitudinem nominis Romani Italiae opes maxime attriverat, Masinissa rex Numidarum in amicitiam receptus a P. Scipione, cui postea Africano cognomen ex virtute fuit, multa et praeclara rei militaris facinora fecerat. ob quae victis Carthaginiensibus et capto Syphace, cuius in Africa magnum atque late imperium valuit, populus Romanus, quascumque urbis et agros manu ceperat, regi dono dedit. igitur amicitia Masinissae bona atque honesta nobis permansit. sed imperi vitaeque eius finis idem fuit.

Dein Micipsa filius regnum solus optinuit Mastanabale et Gulussa fratribus morbo absumptis. is Adherbalem et Hiempsalem ex sese genuit Iugurthamque filium Mastanabalis fratris, quem Masinissa, quod ortus ex concubina erat, privatum dereliquerat, eodem cultu, quo liberos suos, domi habuit.

Qui ubi primum adolevit, pollens viribus, decora facie, sed multo maxime ingenio validus, non se luxui neque inertiae conrumpendum dedit, sed, uti mos gentis illius est, equi-

5, 1. *varia victoria*: der abl. qualitatis ist durch *que* mit einem Adjektivum verbunden, vgl. 1, 1.

2. *bellum*: füge 'nur' oder 'erst' hinzu.

3. *magis magisque* gehört nicht etwa, wie z. B. 6, 2 und 7, 6, zusammen, sondern teils zu *inlustria* teils zu *in aperto*.

4. *post* 'seit'. — *magnitudinem* 'Machtentwicklung'. — *Masinissa rex Numidarum*: Numidien bestand aus den beiden Reichen Ostnumidien und Westnumidien. König des ersteren war Masinissa, des letzteren Syphax. Gegen Ende des 2. punischen Kriegs war ersterer mit den Römern verbündet, letzterer mit den Karthagern, während das Verhältnis vorher das

umgekehrte gewesen war. — *fuit*: siehe zu 3, 1. — *magnum atque late...valuit*: statt des 2. Adjektivums, etwa *valens* oder *validum*, und *fuit* ist *valuit* eingetreten.

5. *igitur*: siehe zu 2, 2. — *imperi...finis* bezieht sich wohl darauf, daß mit seinem Tode (139) die eigentliche Blüte seines Reiches dahin war.

6. *solus optinuit*: der Ausdruck ist insofern nicht ganz genau, als beim Tode Masinissas Mastanabal und Gulussa noch lebten und zunächst mit Micipsa zusammen regierten. Doch sind beide bald nach 136 gestorben.

7. *quem* bezieht sich auf *Iugurtham*. — *privatum* 'ohne Ansprüche auf den Thron'. — *eodem cultu...*

tare iaculari; cursu cum aequalibus certare et, cum omnis gloria anteiret, omnibus tamen carus esse; ad hoc pleraque tempora in venando agere, leonem atque alias feras primus aut in primis ferire: plurimum facere et minimum ipse de
 2 se loqui. quibus rebus Micipsa tametsi initio laetus fuerat, existumans virtutem Iugurthae regno suo gloriae fore, tamen, postquam hominem adulescentem exacta sua aetate et parvis liberis magis magisque crescere intellegit, vehementer eo ne-
 3 gotio permotus multa cum animo suo volvebat. terrebat eum natura mortalium avida imperi et praeceps ad explendam animi cupidinem, praeterea opportunitas suae liberorumque aetatis, quae etiam mediocris viros spe praedae transvorsos agit, ad hoc studia Numidarum in Iugurtham accensa, ex quibus, si talem virum dolis interfecisset, ne quā seditio aut bellum ori-
 7 retur, anxius erat. his difficultatibus circumventus ubi videt neque per vim neque insidiis obprimi posse hominem tam acceptum popularibus, quod erat Iugurtha manu promptus et adpetens gloriae militaris, statuit eum obiectare periculis et eo modo fortunam temptare.

2 Igitur bello Numantino Micipsa cum populo Romano equitum atque peditum auxilia mitteret, sperans vel ostentando virtutem vel hostium saevitia facile eum occasurum, praefecit
 3 Numidis, quos in Hispaniam mittebat. sed ea res longe aliter, ac ratus erat, evenit. nam Iugurtha, ut erat inpigro atque
 4 acri ingenio, ubi naturam P. Scipionis, qui tum Romanis imperator erat, et morem hostium cognovit, multo labore multa-
 que cura, praeterea modestissime parendo et saepe obviam eundo periculis in tantam claritudinem brevi pervenerat, ut nostris vehementer carus, Numantinis maximo terrori esset.
 5 ac sane, quod difficillimum in primis est, et proelio strenuus erat et bonus consilio, quorum alterum ex providentia timorem,
 6 alterum ex audacia temeritatem adferre plerumque solet. igitur imperator omnis fere res asperas per Iugurtham agere, in amicis habere, magis magisque eum in dies amplecti, quippe
 7 cuius neque consilium neque inceptum ullum frustra erat. huc

habuit 'liefs dieselbe Erziehung zu Teil werden'.

6, 2. *postquam* und *ubi* (7, 1) verbindet Sallust nicht selten mit dem praesens historicum. — *exacta sua aetate et parvis liberis*: absolute Ablative, 'bei', 'infolge'.

3. *mediocris viros* 'bescheidene Naturen'. — *transvorsos* 'vom rechten Wege ab'. — *aut* steigernd, 'oder sogar'.

7, 1. *ubi*: siehe zu 6, 2. — *per*

vim: siehe zu 2, 4. — *temptare* 'die Hand bieten'.

4. *modestissime* 'unbedingt'.

5. *in primis*: ungewöhnliche Verstärkung des Superlativs, während es sonst nur beim Indikativ steht, etwa 'im allerhöchsten Grade schwierig'. — *alterum...alterum*: beachte den Chiasmus.

6. *quippe cuius*: siehe zu 1, 3. — *frustra* ist Prädikat zu *erat*. Sallust verbindet *esse* nicht selten mit die-

adcedebat munificentia animi et ingeni sollertia, quis rebus sibi multos ex Romanis familiari amicitia coniunxerat.

Ea tempestate in exercitu nostro fuere conplures novi 8
atque nobiles, quibus divitiae bono honestoque potiores erant,
factiosi domi, potentes apud socios, clari magis quam honesti,
qui Iugurthae non mediocrem animum pollicitando accende-
bant, si Micipsa rex occidisset, fore uti solus imperi Numidiae
potiretur: in ipso maxumam virtutem, Romae omnia venalia
esse. sed postquam Numantia deleta P. Scipio dimittere auxilia 2
et ipse revorti domum decrevit, donatum atque laudatum
magnifice pro contione Iugurtham in praetorium abduxit ibi-
que secreto monuit, ut potius publice quam privatim amicitiam
populi Romani coleret neu quibus largiri insuesceret: pericu-
lose a paucis emi, quod multorum esset. si permanere vellet
in suis artibus, ultro illi et gloriam et regnum venturum: sin
properantius pergeret, suamet ipsum pecunia praecipitem ca-
surum. sic locutus cum litteris eum, quas Micipsae redderet, 9
dimisit. earum sententia haec erat:

‘Iugurthae tui bello Numantino longe maxuma virtus fuit, 2
quam rem tibi certo scio gaudio esse. nobis ob merita sua
carus est: ut idem senatui et populo Romano sit, summa ope
nitemur. tibi quidem pro nostra amicitia gratulor. en habes
virum dignum te atque avo suo Masinissa.’

Igitur rex, ubi ea, quae fama acceperat, ex litteris impe- 3
ratoris ita esse cognovit, cum virtute tum gratia viri permotus
flexit animum suum et Iugurtham beneficiis vincere aggressus
est statimque eum adoptavit et testamento pariter cum filiis
heredem instituit.

Sed ipse paucos post annos morbo atque aetate confectus 4
cum sibi finem vitae adesse intellegeret, coram amicis et

sem und anderen Adverbien, z. B.
mit *abunde* 63, 2, *parum* 31, 22,
tutius 14, 11.

7. *quis* = *quibus*. Diese ältere
Form des Dativs und Ablativs
Plur. gebraucht Sallust nicht selten,
jedoch noch nicht im bellum Cati-
linae.

8, 1. *ea tempestate*: siehe zu 3, 1.
— *novi* hat gewöhnlich *homines*
bei sich; ‘Leute von jungem und
altem Adel’. — *factiosi* ‘nach
Einfluss strebend’, aber auf uner-
laubtem, ungesetzlichem Wege. —
potentes ‘anmaßend’. — *mediocrem*:
siehe zu 6, 3. — *imperi*: Sallust
verbindet *potiri* ebenso oft mit dem
Genetiv, wie mit dem Ablativ.

2. *publice* ‘durch Verdienste um
den Staat’, *privatim* ‘durch Be-
ziehungen zu einzelnen’. — *artibus*:
siehe zu 1, 4.

9, 1. *quas...redderet*: im Deut-
schen einfach eine Präposition.

2. *idem* ist nicht etwa Prädikat,
sondern Subjekt.

3. *ita esse* ‘als thatsächlich’. —
statimque: also noch 133 (Fall von
Numantia) oder bald darauf. Jedoch
ist der Ausdruck zum mindesten
sehr ungenau. Denn nach 11, 6
fand die Adoption erst innerhalb
der drei letzten Jahre vor dem 118
erfolgten Tode Micipsas statt.

4. *paucos*: nach 11, 6 *tres*.

cognatis itemque Adherbale et Hiempsale filiis dicitur huiusce modi verba cum Iugurtha habuisse:

10 'Parvom ego, Iugurtha, te amisso patre, sine spe, sine opibus in regnum meum accepi, existumans non minus me tibi, quam liberis, si genuissem, ob beneficia carum fore. neque
2 ea res falsum me habuit. nam, ut alia magna et egregia tua omittam, novissime rediens Numantia meque regnumque meum gloria honoravisti tuaque virtute nobis Romanos ex amicis amicissimos fecisti. in Hispania nomen familiae renovatum est. postremo, quod difficillimum inter mortalis est, gloria invidiam vicisti.

3 Nunc, quoniam mihi natura finem vitae facit, per hanc dexteram, per regni fidem moneo obtestorque te, uti hos, qui tibi genere propinqui, beneficio meo fratres sunt, caros habeas neu malis alienos adiungere, quam sanguine coniunctos retinere.
4 non exercitus neque thesauri praesidia regni sunt, verum amici, quos neque armis cogere neque auro parare queas: officio et
5 fide pariuntur. quis autem amicior quam frater fratri? aut
6 quem alienum fidum invenies, si tuis hostis fueris? equidem ego vobis regnum trado firmum, si boni eritis, sin mali, inbecillum. nam concordia parvae res crescunt, discordia maxumae dilabuntur.

7 Ceterum ante hos te, Iugurtha, qui aetate et sapientia prior es, ne aliter quid eveniat, providere decet. nam in omni certamine qui opulentior est, etiam si accipit iniuriam, tamen,
8 quia plus potest, facere videtur. vos autem, Adherbal et Hiempsal, colite observate talem hunc virum, imitamini virtu-

10, 1. *amisso patre, sine spe, sine opibus*: diese Ausdrücke ersetzen negative Adjektiva, deren Bildung im Lateinischen überhaupt eine eingeschränktere ist, als im Deutschen und Griechischen. Im ersten Gliede ist zur Abwechselung *amisso* statt *sine* eingetreten, 'vaterlos', 'verwaist'. — *non minus* sollte eigentlich nicht vor *me*, sondern vor *tibi* stehen, denn dieses bildet den Gegensatz zu *liberis*. — *genuissem* ist nicht irreal. Daß Hiempsal und Adherbal jünger waren als Iugurtha, damals also noch nicht lebten, geht aus § 7 hervor. — *falsum habuit* = *fellit*.

2. *alia*: siehe zu 4, 1. — *novissime*: ein sehr relativer Ausdruck. Die Zeit ergibt sich aus 9, 3 und 4. — *meque regnumque*: *que . . . que*

gebraucht Sallust öfters, doch nur so, daß das erste *que* an ein Pronomen antritt. — *renovatum est*: als Masinissa im 2. punischen Kriege noch auf Seiten Karthagos stand (siehe zu 5, 4), hatte er an den Kämpfen in Spanien teilgenommen.

3. *per hanc dexteram*: der Iugurthas, die Micipsa während seiner Worte ergreift. — *per regni fidem* ungewöhnlich statt *per regiam fidem* (*tuam*), indem *regnum* die Stellung und Würde des *rex* bezeichnet.

4. *officio* 'Gefälligkeit', 'Dienstfertigkeit'.

6. *firmum* und *inbecillum* sind nicht Attribute zu *regnum*, sondern Prädikatsadjektiva.

7. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

8. *colite observate* 'erweist Achtung und Ehrerbietung'.

tem et enitimini, ne ego meliores liberos sumpsisse videar quam genuisse.'

Ad ea Iugurtha, tametsi regem ficta locutum intellegebat 11 et ipse longe aliter animo agitabat, tamen pro tempore benigne respondit.

Micipsa paucis post diebus moritur. postquam illi more 2 regio iusta magnifice fecerant, reguli in unum convenerunt, ut inter se de cunctis negotiis disceptarent. sed Hiempsal, qui 3 minumus ex illis erat, natura ferox et iam antea ignobilitatem Iugurthae, quia materno genere inpar erat, despiciens, dextra Adherbalem adsedit, ne medius ex tribus, quod apud Numidas honori ducitur, Iugurtha foret. dein tamen, ut aetati conce- 4 deret, fatigatus a fratre, vix in partem alteram transductus est. ibi cum multa de administrando imperio dissererent, 5 Iugurtha inter alias res iacit oportere quinquenni consulta et decreta omnia rescindi, nam per ea tempora confectum annis Micipsam parum animo valuisse. tum idem Hiempsal placere 6 sibi respondit, nam ipsum illum tribus proxumis annis adoptione in regnum pervenisse. quod verbum in pectus Iugurthae 7 altius, quam quisquam ratus erat, descendit. itaque ex eo 8 tempore ira et metu anxius moliri parare atque ea modo cum animo habere, quibus Hiempsal per dolum caperetur. quae ubi 9 tardius procedunt neque lenitur animus ferox, statuit quovis modo inceptum perficere.

Primo conventu, quem ab regulis factum supra memoravi, 12 propter dissensionem placuerat dividi thesauros finisque imperi singulis constitui. itaque tempus ad utramque rem decernitur, 2 sed maturius ad pecuniam distribuendam. reguli interea in loca propinqua thesauris alius alio concessere. sed Hiempsal 3 in oppido Thirmida forte eius domo utebatur, qui proximus

11, 1. *agitabat* = *agebat*, 'dachte'. Vgl. die Bem. zu 1, 3.

2. *moritur*: siehe zu 9, 3. — *postquam*: wie *postquam* und *ubi* mit dem Imperfektum in der Erzählung einen Zustand in der Vergangenheit bezeichnen, z. B. 13, 5 und 28, 2, so mit dem Plusquamperfektum eine in der Vergangenheit abgeschlossene Handlung. In beiden Fällen ist im Deutschen 'als' zu setzen; hier etwa 'als sie fertig waren'. — *reguli* 'Prinzen'.

3. *quia . . . erat*: siehe 5, 7. — *Adherbalem adsedit*: der Accusativ bei *adsidēre*, ähnlich wie bei *adsidēre* (*Amisum adsideri* Hist. IV, 13 M.). — *foret* in Finalsätzen = *fieret*.

4. *fatigatus*: ergänze *precibus*.

5. *iacit* 'wirft die Bemerkung hin'.

— *quinquenni*: ergänze *proxumi*.

6. *tribus annis . . . pervenisse*: siehe zu 9, 3.

8. *cum animo*: Lieblingswendung Sallusts in Verbindung mit Verben, wie *reputare*, *volvere*, *trahere* (Iug. 93, 1). — *per dolum*: siehe zu 2, 4.

9. *ubi*: siehe zu 6, 2. — *neque* 'ohne dafs'.

12, 1. *quem . . . memoravi*: 11, 2.

3. *Thirmida*: unbekannt. — *proximus lictor* ist eigentlich derjenige Liktör, der dem betreffenden Beamten in der vor ihm schreitenden Reihe der Liktores zunächst geht;

- liktor Iugurthae carus acceptusque ei semper fuerat. quem ille casu ministrum oblatum promissis onerat inpellitque, uti tamquam suam visens domum eat, portarum clavis adulterinas paret — nam verae ad Hiempsalem referebantur —: ceterum, ubi res postularet, se ipsum cum magna manu venturum.
- 4 Numida mandata brevi conficit atque, uti doctus erat, noctu
5 Iugurthae milites introducit. qui postquam in aedis inrupere, divorsi regem quaerere, dormientis alios alios occursantis interficere, scrutari loca abdita, clausa effringere, strepitu et tumultu omnia miscere, cum interim Hiempsal reperitur occultans se tugurio mulieris ancillae, quo initio pavidus et ignarus
6 loci perfugerat. Numidae caput eius, uti iussi erant, ad Iugurtham referunt.
- 13 Ceterum fama tanti facinoris per omnem Africam brevi divulgatur. Adherbalem omnisque, qui sub imperio Micipsae fuerant, metus invadit. in duas partis discedunt Numidae: plures Adherbalem secuntur, sed illum alterum bello meliores.
- 2 igitur Iugurtha quam maxumas potest copias armat, urbis partim vi alias voluntate imperio suo adiungit, omni Numidiae
3 imperare parat. Adherbal tametsi Romam legatos miserat, qui senatum docerent de caede fratris et fortunis suis, tamen
4 fretus multitudine militum parabat armis contendere. sed ubi res ad certamen venit, victus ex proelio profugit in provin-
5 ciam ac deinde Romam contendit. tum Iugurtha patratis consiliis, postquam omni Numidia potiebatur, in otio facinus suum cum animo reputans timere populum Romanum neque advorsus iram eius usquam nisi in avaritia nobilitatis et pe-
6 cunia sua spem habere. itaque paucis diebus cum auro et argento multo Romam legatos mittit, quis praecepit, primum uti veteres amicos muneribus expleant, deinde novos adquirant, postremo, quaecumque possint, largiundo parare ne cunctentur.
- 7 sed ubi Romam legati venere et ex praecepto regis hospitibus aliisque, quorum ea tempestate in senatu auctoritas pollebat, magna munera misere, tanta conmutatio incessit, ut ex maxuma

hier in übertragenem Sinne ein dem Iugurtha besonders treuer Trabant. — *tamquam* 'unter dem Vorwande'. — *suam domum* hängt zunächst von *visens*, dann zugleich von *eat* ab. — *ceterum*: siehe zu 2, 4.

5. *clausa* 'verschlossene Thüren'.

13, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

2. *partim . . . alias*: statt *pars . . . pars* sagt Sallust meist *pars . . . alii*, *ceteri*, *pauci* u. dgl. Ebenso § 8.

4. *provinciam*: *Africam* (seit 146), das alte Gebiet von Karthago.

5. *postquam*: siehe zu 11, 2. — *potiebatur* bezeichnet hier den Zustand, 'im Besitze war'. — *avaritia nobilitatis*: er wußte *Romae omnia venalia esse* (8, 1).

6. *paucis diebus*: eigentlich 'innerhalb', dann geradezu 'nach'. Ebenso 24, 5; 35, 9 u. ö. — *quis*: siehe zu 7, 7. — *expleant* 'überhäufen'. — *quaecumque possint* ist nicht Objekt zu *largiundo*, sondern zu *parare*.

7. *ea tempestate*: siehe zu 3, 1.

invidia in gratiam et favorem nobilitatis Iugurtha veniret. quorum pars spe alii praemio inducti singulos ex senatu am- 8
biundo nitebantur, ne gravius in eum consuleretur. igitur ubi 9
legati satis confidunt, die constituto senatus utrisque datur.
tum Adherbalem hoc modo locutum accepimus:

‘Patres conscripti, Micipsa pater meus moriens mihi prae- 14
cepit, uti regni Numidiae tantum modo procurationem existu-
marem meam, ceterum ius et imperium eius penes vos esse;
simul eniterer domi militiaeque quam maximo usui esse po-
pulo Romano, vos mihi cognatorum, vos in adfinium locum
ducerem: si ea fecissem, in vostra amicitia exercitum divitias
munimenta regni me habiturum. quae cum praecepta parentis 2
mei agitare, Iugurtha, homo omnium, quos terra sustinet,
sceleratissimus, contempto imperio vostro Masinissae me nepo-
tem et iam ab stirpe socium atque amicum populi Romani
regno fortunisque omnibus expulit.

Atque ego, patres conscripti, quoniam eo miseriarum ven- 3
turus eram, vellem potius ob mea quam ob maiorum meorum
beneficia posse me a vobis auxilium petere, ac maxime deberi
mihi beneficia a populo Romano, quibus non egerem, secundum
ea, si desideranda erant, uti debitis uterer. sed quoniam parum 4
tuta per se ipsa probitas est, neque mihi in manu fuit, Iu-
gurtha qualis foret, ad vos confugi, patres conscripti, quibus,
quod mihi miserrimum est, cogor prius oneri quam usui esse.

Ceteri reges aut bello victi in amicitiam a vobis recepti 5
sunt aut in suis dubiis rebus societatem vestram adpetiverunt:
familia nostra cum populo Romano bello Carthaginiensi ami-
citiam instituit, quo tempore magis fides eius quam fortuna
petunda erat. quorum progeniem vos, patres conscripti, nolite 6
pati me, nepotem Masinissae, frustra a vobis auxilium petere.

Si ad impetrandum nihil causae haberem praeter mise- 7
randam fortunam, quod paulo ante rex genere fama atque

— *invidia*: oft nicht ‘Neid’, son-
dern ‘Mißgunst’, ‘üble Nachrede’,
‘Haß’. — *gratiam et favorem* ‘Zu-
neigung und Gunst’.

8. *quorum* ist nach dem Sinn
auf *nobilitatis* (= *nobilium*) bezogen.

9. *ubi*: siehe zu 6, 2. — *senatus*
.... *datur*: es wird eine Senats-
sitzung einberufen, in der sie er-
scheinen dürfen.

14, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4. —
ius et imperium ‘rechtmäßiger Be-
sitz’. — *in*....*locum* statt des ge-
wöhnlicheren *in loco*, ‘ansehen als’.

2. *agitare* ‘mich richtete nach’.

3. *eram* ‘sollte’, ‘es mir bestimmt

war’. — *uti*....*uterer*: im letzten
Gliede ist statt des acc. c. inf.
nach *vellem* finales *uti* eingetreten.

4. *probitas* ‘Unschuld’. — *foret*
hier = *futurus esset*.

5. *ceteri reges*....*adpetiverunt*:
dieser ganze Satz ist dem folgenden
durch ‘während’ unterzuordnen.
— *familia nostra*....*instituit*: siehe
zu 5, 4. — *fides eius* ‘der in Zu-
kunft von ihm zu erwartende
Schutz’; *petunda* ‘erstrebenswert’.

6. *quorum* ist dem Sinne nach
auf *familia nostra* (= *maiores nostri*)
bezogen. Vgl. 13, 8.

7. *si*: beachte *tamen* am Anfang

- liktor Iugurthae carus acceptusque ei semper fuerat. quem ille casu ministrum oblatum promissis onerat inpellitque, uti tamquam suam visens domum eat, portarum clavis adulterinas paret — nam verae ad Hiempsalem referebantur —: ceterum, ubi res postularet, se ipsum cum magna manu venturum.
- 4 Numida mandata brevi conficit atque, uti doctus erat, noctu
5 Iugurthae milites introducit. qui postquam in aedis inrupere, divorsi regem quaerere, dormientis alios alios occursantis interficere, scrutari loca abdita, clausa effringere, strepitu et tumultu omnia miscere, cum interim Hiempsal reperitur occultans se tugurio mulieris ancillae, quo initio pavidus et ignarus
6 loci perfugerat. Numidae caput eius, uti iussi erant, ad Iugurtham referunt.
- 13 Ceterum fama tanti facinoris per omnem Africam brevi divulgatur. Adherbalem omnisque, qui sub imperio Micipsae fuerant, metus invadit. in duas partis discedunt Numidae: plures Adherbalem secuntur, sed illum alterum bello meliores.
- 2 igitur Iugurtha quam maxumas potest copias armat, urbis partim vi alias voluntate imperio suo adiungit, omni Numidiae
3 imperare parat. Adherbal tametsi Romam legatos miserat, qui senatum docerent de caede fratris et fortunis suis, tamen
4 fretus multitudine militum parabat armis contendere. sed ubi res ad certamen venit, victus ex proelio profugit in provin-
5 ciam ac deinde Romam contendit. tum Iugurtha patratis consiliis, postquam omni Numidia potiebatur, in otio facinus suum cum animo reputans timere populum Romanum neque advorsus iram eius usquam nisi in avaritia nobilitatis et pe-
6 cunia sua spem habere. itaque paucis diebus cum auro et argento multo Romam legatos mittit, quis praecepit, primum uti veteres amicos muneribus expleant, deinde novos adquirant, postremo, quaecumque possint, largiundo parare ne cunctentur.
- 7 sed ubi Romam legati venere et ex praecepto regis hospitibus aliisque, quorum ea tempestate in senatu auctoritas pollebat, magna munera misere, tanta conmutatio incessit, ut ex maxuma

hier in übertragenem Sinne ein dem Iugurtha besonders treuer Trabant. — *tamquam* 'unter dem Vorwande'. — *suam domum* hängt zunächst von *visens*, dann zugleich von *eat* ab. — *ceterum*: siehe zu 2, 4.

5. *clausa* 'verschlossene Thüren'.

13, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

2. *partim... alias*: statt *pars... pars* sagt Sallust meist *pars... alii, ceteri, pauci* u. dgl. Ebenso § 8.

4. *provinciam*: *Africam* (seit 146), das alte Gebiet von Karthago.

5. *postquam*: siehe zu 11, 2. — *potiebatur* bezeichnet hier den Zustand, 'im Besitze war'. — *avaritia nobilitatis*: er wußte *Romae omnia venalia esse* (8, 1).

6. *paucis diebus*: eigentlich 'innerhalb', dann geradezu 'nach'. Ebenso 24, 5; 35, 9 u. ö. — *quis*: siehe zu 7, 7. — *expleant* 'überhäufen'. — *quaecumque possint* ist nicht Objekt zu *largiundo*, sondern zu *parare*.

7. *ea tempestate*: siehe zu 3, 1.

invidia in gratiam et favorem nobilitatis Iugurtha veniret. quorum pars spe alii praemio inducti singulos ex senatu am- 8
biundo nitebantur, ne gravius in eum consuleretur. igitur ubi 9
legati satis confidunt, die constituto senatus utrisque datur.
tum Adherbalem hoc modo locutum accepimus:

‘Patres conscripti, Micipsa pater meus moriens mihi prae- 14
cepit, uti regni Numidia tantum modo procurationem existu-
marem meam, ceterum ius et imperium eius penes vos esse;
simul eniterer domi militiaeque quam maximo usui esse po-
pulo Romano, vos mihi cognatorum, vos in adfinium locum
ducerem: si ea fecissem, in vostra amicitia exercitum divitias
munimenta regni me habiturum. quae cum praecepta parentis 2
mei agitare, Iugurtha, homo omnium, quos terra sustinet,
sceleratissimus, contempto imperio vostro Masinissae me nepo-
tem et iam ab stirpe socium atque amicum populi Romani
regno fortunisque omnibus expulit.

Atque ego, patres conscripti, quoniam eo miseriarum ven- 3
turus eram, vellem potius ob mea quam ob maiorum meorum
beneficia posse me a vobis auxilium petere, ac maxime deberi
mihi beneficia a populo Romano, quibus non egerem, secundum
ea, si desideranda erant, uti debitis uterer. sed quoniam parum 4
tuta per se ipsa probitas est, neque mihi in manu fuit, Iu-
gurtha qualis foret, ad vos confugi, patres conscripti, quibus,
quod mihi miserrimum est, cogor prius oneri quam usui esse.

Ceteri reges aut bello victi in amicitiam a vobis recepti 5
sunt aut in suis dubiis rebus societatem vestram adpetiverunt:
familia nostra cum populo Romano bello Carthaginiensi ami-
citiam instituit, quo tempore magis fides eius quam fortuna
petunda erat. quorum progeniem vos, patres conscripti, nolite 6
pati me, nepotem Masinissae, frustra a vobis auxilium petere.

Si ad impetrandum nihil causae haberem praeter mise- 7
randam fortunam, quod paulo ante rex genere fama atque

— *invidia*: oft nicht ‘Neid’, son-
dern ‘Mißgunst’, ‘üble Nachrede’,
‘Haß’. — *gratiam et favorem* ‘Zu-
neigung und Gunst’.

8. *quorum* ist nach dem Sinn
auf *nobilitatis* (= *nobilium*) bezogen.

9. *ubi*: siehe zu 6, 2. — *senatus*
.... *datur*: es wird eine Senats-
sitzung einberufen, in der sie er-
scheinen dürfen.

14, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4. —
ius et imperium ‘rechtmäßiger Be-
sitz’. — *in*....*locum* statt des ge-
wöhnlicheren *in loco*, ‘ansehen als’.

2. *agitare* ‘mich richtete nach’.

3. *eram* ‘sollte’, ‘es mir bestimmt

war’. — *uti*....*uterer*: im letzten
Gliede ist statt des acc. c. inf.
nach *vellem* finales *uti* eingetreten.

4. *probitas* ‘Unschuld’. — *foret*
hier = *futurus esset*.

5. *ceteri reges*....*adpetiverunt*:
dieser ganze Satz ist dem folgenden
durch ‘während’ unterzuordnen.
— *familia nostra*....*instituit*: siehe
zu 5, 4. — *fides eius* ‘der in Zu-
kunft von ihm zu erwartende
Schutz’; *petunda* ‘erstrebenswert’.

6. *quorum* ist dem Sinne nach
auf *familia nostra* (= *maiores nostri*)
bezogen. Vgl. 13, 8.

7. *si*: beachte *tamen* am Anfang

- copiis potens, nunc deformatus aerumnis, inops alienas opes exspecto, tamen erat maiestatis populi Romani prohibere iniuriam neque pati cuiusquam regnum per scelus crescere.
- 8 verum ego eis finibus eiectus sum, quos maioribus meis populus Romanus dedit, unde pater et avos meus una vobiscum expulere Syphacem et Carthaginiensis. vostra beneficia mihi erepta sunt, patres conscripti, vos in mea iniuria despecti estis.
- 9 Eheu me miserum! hucine, Micipsa pater, beneficia tua evasere, ut, quem tu parem cum liberis tuis regnique participem fecisti, is potissimum stirpis tuae extinator sit? numquamne ergo familia nostra quieta erit? semperne in sanguine
- 10 ferro fuga vorsabitur? dum Carthaginienses incolumes fuere, iure omnia saeva patiebamur: hostes ab latere, vos amici procul, spes omnis in armis erat. postquam illa pestis ex Africa eiecta est, laeti pacem agitabamus, quippe quis hostis nullus
- 11 erat, nisi forte quem vos iussissetis. ecce autem ex improviso Iugurtha, intoleranda audacia scelere atque superbia sese efferens, fratre meo atque eodem propinquo suo interfecto primum regnum eius sceleris sui praedam fecit, post ubi me isdem dolis nequit capere, nihil minus quam vim aut bellum expectantem in imperio vostro, sicut videtis, extorrem patria domo, inopem et copertum miseriis effecit, ut ubivis tutius quam in meo regno essem.
- 12 Ego sic existumabam, patres conscripti, uti praedicantem audiveram patrem meum: qui vostram amicitiam diligenter colerent, eos multum laborem suscipere, ceterum ex omnibus
- 13 maxime tutos esse. quod in familia nostra fuit, praestitit, uti in omnibus bellis adesset vobis: nos uti per otium tuti simus,
- 14 in vostra manu est, patres conscripti. pater nos duos fratres reliquit, tertium Iugurtham beneficiis suis ratus est coniunctum nobis fore. alter eorum necatus est, alterius ipse ego manus
- 15 inpias vix effugi. quid agam? aut quo potissimum infelix adcedam? generis praesidia omnia extincta sunt: pater, uti

des Hauptsatzes. Ebenso § 16. — *erat*: hier nicht, wie gewöhnlich, = *fuisse*, sondern = *esset*. Ebenso 85, 48 *decebat* = *deceret*. — *per scelus*: siehe zu 2, 4.

8. *mea* steht statt des gen. objectivus. Ebenso § 23 *tuas*.

9. *hucine... evasere* 'den Erfolg haben gehabt?' — *parem* 'gleichberechtigt'.

10. *iure*, hier 'naturgemäfs'. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *quis*: siehe zu 7, 7. — *quem*: da *nisi forte* nicht mit dem Konjunktiv verbunden werden kann, so ergänze man *is*

erat vor *quem*. Der Konjunktiv *iussissetis* bezeichnet die wiederholte Handlung, die allerdings meist durch den Indikativ ausgedrückt wird. Ebenso 58, 3 *sin accessissent*.

11. *ubi*: siehe zu 6, 2. — *in imperio vostro* 'unter dem Schutze eurer Herrschaft'. — *copertum* = *coopertum*. — *tutius... essem*: siehe zu 7, 6.

12. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

13. *quod... fuit* 'so viel in ihren Kräften stand'.

15. *generis praesidia*: gen. explicativus, die *praesidia*, die im *genus*

necesse erat, naturae concessit; fratri, quem minime decuit, propincus per scelus vitam eripuit; adfinis amicos propinquos ceteros meos alium alia clades obpressit: capti ab Iugurtha pars in crucem acti, pars bestiis obiecti sunt, pauci, quibus relicta est anima, clausi in tenebris cum maerore et luctu morte graviolem vitam exigunt.

Si omnia, quae aut amisi aut ex necessariis advorsa facta 16 sunt, incolumbia manerent, tamen, si quid ex improvise mali accidisset, vos inplorarem, patres conscripti, quibus pro magnitudine imperi ius et iniurias omnis curae esse decet. nunc 17 vero exul patria domo, solus atque omnium honestarum rerum egens quo adcedam aut quos appellem? nationesne an reges, qui omnes familiae nostrae ob vostram amicitiam infesti sunt? an quoquam mihi adire licet, ubi non maiorum meorum hostilia monumenta plurima sint? aut quisquam nostri misereri potest, qui aliquando vobis hostis fuit? postremo Masinissa nos ita 18 instituit, patres conscripti, ne quem coleremus nisi populum Romanum, ne societates, ne foedera nova acciperemus: abunde magna praesidia nobis in vostra amicitia fore; si huic imperio fortuna mutaretur, una occidendum nobis esse. virtute ac dis 19 volentibus magni estis et opulenti, omnia secunda et oboedientia sunt: quo facilius sociorum iniurias curare licet.

Tantum illud vereor, ne quos privata amicitia Iugurthae 20 parum cognita transvorsos agat. quos ego audio maxuma ope niti ambire fatigare vos singulos, ne quid de absente incognita causa statuatis: fingere me verba et fugam simulare, cui licuerit in regno manere. quod utinam illum, cuius in pio facinore in 21 has miseras proiectus sum, eadem haec simulantem videam et aliquando aut apud vos aut apud deos immortalis rerum humanarum cura oriatur: ne ille, qui nunc sceleribus suis ferox atque praeclarus est, omnibus malis excruciatu in pietatis in parentem nostrum, fratris mei necis mearumque miseriarum

bestehen, die das *genus* bietet. Etwa 'alle Angehörigen, die mich schützen könnten'. — *quem minime decuit* gehört zu *propincus*. — *per scelus*: siehe zu 2, 4.

16. *si...tamen*: siehe zu § 7. — *ex necessariis advorsa*: gemeint sind außer Jugurtha alle von ihm abtrünnig Gewordenen (13, 1).

17. *omnium honestarum rerum* 'aller meiner Stellung gebührenden Rechte'. — *an quoquam* ist nicht ein neuer Teil der Doppelfrage, sondern ein selbständiger Frageatz, der die davor zu ergänzende verneinende Antwort begründet. —

hostilia monumenta 'Erinnerungen an die Feindschaft'.

20. *transvorsos agat*: siehe zu 6, 3. — *incognita causa*: juristischer Ausdruck, etwa 'ohne förmliche, eigentliche Untersuchung'. — *cui*: adversativ.

21. *quod* bei *utinam* zur näheren Verknüpfung, wie *quod si*. — *ne* regelmäfsig nur vor einem Pronomen stehende Versicherungspartikel 'wahrlich'. Der Konjunktiv *reddat* ist potential aufzufassen. Der voraufgehende Wunschsatz (*utinam... oriatur*) hat etwa die Bedeutung eines hypothetischen Vordersatzes.

- 22 gravis poenas reddat. iam iam, frater animo meo carissime, quamquam tibi inmaturo et, unde minime decuit, vita erepta est, tamen laetandum magis quam dolendum puto casum tuum.
- 23 non enim regnum, sed fugam exilium egestatem et omnis has, quae me premunt, aerumnas cum anima simul amisisti. at ego infelix, in tanta mala praecipitatus ex patrio regno, rerum humanarum spectaculum praebeo, incertus quid agam, tuasne iniurias persequar, ipse auxili egens, an regno consulam, cuius
- 24 vitae necisque potestas ex opibus alienis pendet. utinam emori fortunis meis honestus exitus esset neu iure contemptus viderer, si defessus malis iniuriae concessissem. nunc neque vivere lubet neque mori licet sine dedecore.
- 25 Patres conscripti, per vos, per liberos atque parentis vestros, per maiestatem populi Romani, subvenite mihi misero, ite obviam iniuriae, nolite pati regnum Numidiae, quod vostrum est, per scelus et sanguinem familiae nostrae tabescere.'
- 15 Postquam rex finem loquendi fecit, legati Iugurthae largitione magis quam causa freti paucis respondent: Hiempsalem ob saevitiam suam ab Numidis interfectum, Adherbalem ultro bellum inferentem, postquam superatus sit, queri, quod iniuriam facere nequivisset. Iugurtham ab senatu petere, ne se alium putarent, ac Numantiae cognitus esset, neu verba inimici
- 2 ante facta sua ponerent. deinde utrique curia egrediuntur. senatus statim consulitur. fautores legatorum, praeterea senatus magna pars gratia depravata Adherbalis dicta contemnere, Iugurthae virtutem extollere laudibus: gratia voce, denique omnibus modis pro alieno scelere et flagitio sua quasi pro
- 3 gloria nitebantur. at contra pauci, quibus bonum et aequom divitiis carius erat, subveniendum Adherbali et Hiempsalis
- 4 mortem severe vindicandam censebant, sed ex omnibus maxime Aemilius Scaurus, homo nobilis inpiger factiosus, avidus potentiae honoris divitiarum, ceterum vitia sua callide occultans.
- 5 is postquam videt regis largitionem famosam inpudentemque, veritus, quod in tali re solet, ne polluta licentia invidiam ac-

Deshalb ist vor *ne* 'dann' einzufügen.

22. *unde* = *a quo*.

23. *rerum humanarum* 'der Unbeständigkeit alles Irdischen', 'der menschlichen Schwäche'. — *tuas*: siehe zu § 8. — *cuius* bezieht sich auf das in *consulam* liegende *ego* zurück. — *vitae necisque potestas* bildet einen Begriff, etwa 'Herrschaftsgewalt'.

24. *fortunis meis* ist Dativ.

25. *per scelus et sanguinem* 'durch ruchloses Blutvergießen'.

15, 1. *Numantiae*: 7, 2—9, 2. — *ante facta sua ponerent* ungewöhnlich statt *factis suis anteponerent*.

2. *gratia* 'durch persönlichen Einfluß'.

4. M. Aemilius Scaurus, Konsul 115, Censor 109, tüchtiger Redner, von Cicero, wohl aus Parteirücksichten, wesentlich günstiger beurteilt. — *factiosus*: siehe zu 8, 1. — *ceterum*: siehe zu 2, 4.

5. *postquam videt*: siehe zu 6, 2. — *famosam* 'stadtkundig'. — *solet* = *fieri solet*. — *polluta* 'frech'.

cenderet, animum a consueta lubidine continuit. vicit tamen 16
 in senatu pars illa, quae vero pretium aut gratiam anteferebat.
 decretum fit, uti decem legati regnum, quod Micipsa opti- 2
 nuerat, inter Iugurtham et Adherbalem dividerent. cuius lega-
 tionis princeps fuit L. Opimius, homo clarus et tum in senatu
 potens, quia consul C. Graccho et M. Fulvio Flacco interfectis
 acerrume victoriam nobilitatis in plebem exercuerat. eum 3
 Iugurtha tametsi Romae in inimicis habuerat, tamen accuratis-
 sume recepit, dando et pollicendo multa perfecit, uti famae
 fide, postremo omnibus suis rebus commodum regis anteferret.
 reliquos legatos eadem via aggressus plerosque capit, paucis 4
 carior fides quam pecunia fuit. in divisione quae pars Numi- 5
 diae Mauretaniam attingit, agro virisque opulentior, Iugurthae
 traditur, illam alteram specie quam usu potiore, quae por-
 tuosior et aedificiis magis exornata erat, Adherbal possedit.

Res postulare videtur Africae situm paucis exponere et 17
 eas gentis, quibuscum nobis bellum aut amicitia fuit, attingere.
 sed quae loca et nationes ob calorem aut asperitatem, item 2
 solitudines minus frequentata sunt, de eis haud facile conper-
 tum narraverim. cetera quam paucissimis absolvam.

In divisione orbis terrae plerique in parte tertia Africam 3
 posuere, pauci tantum modo Asiam et Europam esse, sed Afri-
 cam in Europa. ea finis habet ab occidente fretum nostri 4
 maris et Oceani, ab ortu solis declivem latitudinem, quem
 locum Catabathmon incolae appellant. mare saevom inpor-
 tuosum. ager frugum fertilis, bonus pecori, arbore infecundus. 5
 caelo terraque penuria aquarum. genus hominum salubri cor- 6
 pore, velox, patiens laborum. plerosque senectus dissolvit,
 nisi qui ferro aut bestiis interiere, nam morbus haud saepe
 quemquam superat. ad hoc malefici generis plurima animalia.

16, 2. L. Opimius, Konsul 121.

3. *accuratissime* 'aufs zuvorkom-
 mendste', 'mit ausgesuchter Höf-
 lichkeit'. — *fide* = *fidei*. Sallust ge-
 braucht mitunter beim Gen. und Dat.
 Sing. der 5. Deklination die Form
 auf *e*, z. B. *die* (Jug. 52, 3 und
 97, 3). — *fide* 'Pflicht'. Ebenso § 4.

5. *usu* 'wirklicher Wert'. —
possedit: Perfekt zu *possido*.

17, 1. *postulare*: die Verben des
 Bittens und Antreibens (*hortor*,
dehortor, *moneo*, *postulo*, *impero*)
 verbindet Sallust wiederholt mit
 dem Infinitiv. — *situm* 'Geogra-
 phie'.

2. *conpertum* 'etwas Sicheres',
 'Verbürgtes'.

3. *posuere* ist wie ein Verbum
 des Zählens oder Rechnens (*puto*,
numero) konstruiert. Im 2. Gliede
 hängt sogar ein acc. c. inf. davon
 ab. — *pauci*: so der berühmte
 Polyhistor M. Terentius Varro (116
 — 28 v. Chr.). Siehe de lingua
 latina 5, 5, 31: *terra (divisa est) in*
Asiam et Europam.

4. *declivem latitudinem* 'eine
 breite Absenkung'.

6. *senectus* 'Alterschwäche'. —
interiere: im Deutschen das Präsens.
 Das Perfektum steht, weil der Satz
 eine wiederholte Handlung in der
 Gegenwart bezeichnet und die Hand-
 lung des Nebensatzes der des Haupt-
 satzes vorauseht.

- 7 Sed qui mortales initio Africam habuerint quique postea
adcesserint aut quo modo inter se permixti sint, quamquam
ab ea fama, quae plerosque optinet, divorsum est, tamen, uti
ex libris Punicis, qui regis Hiempsalis dicebantur, interpreta-
tum nobis est utique rem sese habere cultores eius terrae putant,
quam paucissimis dicam. ceterum fides eius rei penes auctores erit.
- 18 Africam initio habuere Gaetuli et Libyes, asperi inculti-
que, quis cibus erat caro ferina atque humi pabulum uti peco-
2 ribus. ei neque moribus neque lege aut imperio cuiusquam
regebantur: vagi palantes, quas nox coegerat, sedes habebant.
3 sed postquam in Hispania Hercules, sicuti Afri putant, interiit,
exercitus eius, conpositus ex variis gentibus, amisso duce ac
passim multis sibi quisque imperium petentibus brevi dilabitur.
4 ex eo numero Medi Persae et Armenii navibus in Africam
5 transvecti proximos nostro mari locos occupavere, sed Persae
intra Oceanum magis, eique alveos navium invorsos pro tuguriis
habuere, quia neque materia in agris neque ab Hispanis emundi
6 aut mutandi copia erat: mare magnum et ignara lingua com-
7 mercio prohibebant. ei paulatim per conubia Gaetulos secum
miscuere et, quia saepe temptantes agros alia, deinde aliā loca
8 petiverant, semet ipsi Nomadas appellavere. ceterum adhuc
aedificia Numidarum agrestium, quae mapalia illi vocant, ob-
9 longa incurvis lateribus tecta quasi navium carinae sunt. Medis
autem et Armeniis adcessere Libyes — nam ei propius mare
Africum agitabant, Gaetuli sub sole magis, haud procul ab
ardoribus — eique mature oppida habuere, nam freto divisi
10 ab Hispania mutare res inter se instituerant. nomen eorum
paulatim Libyes conruperē, barbarā lingua Mauros pro Medis
11 appellant. sed res Persarum brevi adolevit, ac postea nomine
Numidae propter multitudinem a parentibus digressi possidere
12 ea loca, quae proxima Carthagine Numidia appellatur. deinde

7. *habuerint* = *habitaverint*. Ebenso 18, 1. — *libris* *dicebantur*: Hiempsal II., nach Jugurthas Besiegung König von Numidien. Sallust lernte seine Schriften als Statthalter von Afrika kennen, s. Einl. S. 2. — *interpretatum est*: Sallust gebraucht das part. perf. mancher verba deponentia in passivem Sinne, so noch *adeptus* (101, 9), *enisus* (25, 2), *ludificatus* (50, 4). — *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *fides* *erit* 'die Wahrheit mögen vertreten'.

18, 1. *habuere*: siehe zu 17, 7. — *quis*: siehe zu 7, 7.

2. *vagi* 'unstet'.

3. *quisque* gehört als logisches

Subjekt in den abl. absolutus. Ebenso Cat. 18, 5 *ipsi fascibus correptis*.

5. *intra Oceanum* 'vom Ozean begrenzt', d. h. Nordwestafrika.

6. *ignara*, passivisch = *ignota*. Ebenso 52, 4.

7. *Nomades* (*Νόμαδες*) ist die griechische Form für *Numidae*.

8. *lateribus*: abl. plur. zu *later*.

9. *agitabant* = *erant*, siehe zu 2, 3. — *freto*: füge 'nur' bei.

11. *possidere*: siehe 16, 5. Ebenso § 12. — *proxima Carthagine*: hier und 19, 4 ist *proximus* in ungewöhnlicher Weise mit dem Abl. verbunden, vgl. *prope a.* — *quae*

utrique alteris freti finitimos armis aut metu sub imperium suum coegere, nomen gloriamque sibi addidere, magis ei, qui ad nostrum mare processerant, quia Libyes quam Gaetuli minus bellicosi. denique Africae pars inferior pleraque ab Numidis possessa est, victi omnes in gentem nomenque imperantium concessere. postea Phoenices, alii multitudinis domi minuendae 19 gratia pars imperi cupidine, sollicitata plebe et aliis novarum rerum avidis Hipponem Hadrumetum Leptim aliasque urbis in ora maritima condidere, eaeque brevi multum auctae pars originibus suis praesidio aliae decori fuere. nam de Carthagine 2 silere melius puto, quam parum dicere, quoniam alio properare tempus monet.

Igitur ad Catabathmon, qui locus Aegyptum ab Africa 3 dividit, secundo mari prima Cyrene est, colonia Theraeon, ac deinceps duae Syrtes interque eas Leptis, deinde Philaenon arae, quem locum Aegyptum vorsus finem imperi habuere Carthaginienses, post aliae Punicae urbes. cetera loca usque 4 ad Mauretanium Numidae tenent, proximi Hispania Mauri sunt. super Numidiam Gaetulos accepimus partim in tuguriis 5 alios incultius vagos agitare, post eos Aethiopas esse, dehinc 6 loca exusta solis ardoribus.

Igitur bello Iugurthino pleraque ex Punicis oppida et 7 finis Carthaginiensium, quos novissime habuerant, populus Romanus per magistratus administrabat, Gaetulorum magna pars et Numidae usque ad flumen Muluccham sub Iugurtha erant, Mauris omnibus rex Bocchus imperitabat, praeter nomen cetera ignarus populi Romani itemque nobis neque bello neque

proxima ist neutr. plur.; das Prädikatsverbum *appellatur* hat sich im Numerus nach dem Prädikatsnomen *Numidia* gerichtet.

12. *inferior*: tiefer gelegen, also das 'Küstenland'.

19, 1. *alii* *pars*: siehe zu 13, 2. — *Hipponem Hadrumetum Leptim*: es gab 2 Städte Namens Hippo, H. diarrhytus, jetzt Binsert in Tunis (wohl hier gemeint), und H. regius, jetzt Bona in Algier; Hadrumetum jetzt Susa in Tunis; den Namen Leptis trugen ebenfalls 2 Städte, L. magna, jetzt Lebda in Tripolis (§ 3), und L. parva, jetzt Lamta in Tunis. — *originibus*: *origo* = μητρόπολις.

3. *Catabathmon*: 17, 4. — *secundo mari*: vgl. *secundo flumine*, 'längs des Meeres'. — *Cyrene* (Κυρήνη) die reiche Hauptstadt der Land-

schaft Cyrenaica (jetzt Hochebene von Barka), 631 v. Chr. von Thera (Θήρα), einer der Kykladen, aus gegründet. — *Theraeon* und *Philaenon* mit Beibehaltung der griechischen Genetivendung. — *duae Syrtes*: S. maior, jetzt Dschun el Kebrit, östlich von Tripolis, und S. minor, jetzt Golf von Gâbes, westlich davon. Näheres siehe Kap. 78. — *Philaenon arae*: siehe Kap. 79; *deinde* ist nicht ganz genau, denn Phil. arae liegen zwar westlich von der Großen Syrte, aber östlich von Leptis magna und der Kleinen, jetzt Muktar.

4. *Hispania*: siehe 18, 11.

5. *super*: Gegenteil von *inferior* (18, 12), also 'südlich'. — *partim* *alios*: siehe 13, 2.

6. *agitare*: siehe zu 2, 3.

7. *Muluccham*: jetzt Muluya oder

- 8 pace antea cognitus. de Africa et eius incolis ad necessitudinem rei satis dictum.
- 20 Postquam diviso regno legati Africa decessere et Iugurtha contra timorem animi praemia sceleris adeptum sese videt, certum esse ratus, quod ex amicis apud Numantiam acceperat, omnia Romae venalia esse, simul et illorum pollicitationibus accensus, quos paulo ante muneribus expleverat, in regnum
- 2 Adherbalis animum intendit. ipse acer bellicosus, at is, quem petebat, quietus inbellis, placido ingenio, opportunus iniuriae,
- 3 metuens magis quam metuendus. igitur ex improviso finis eius cum magna manu invadit, multos mortalis cum pecore atque alia praeda capit, aedificia incendit, pleraque loca hosti-
- 4 liter cum equitatu adcedit, deinde cum omni multitudine in regnum suum convortit, existumans Adherbalem dolore per-
- 5 motum iniurias suas manu vindicaturum eamque rem belli causam fore. at ille, quod neque se parem armis existumabat et amicitia populi Romani magis quam Numidis fretus erat, legatos ad Iugurtham de iniuriis questum misit. qui tametsi contumeliosa dicta rettulerant, prius tamen omnia pati decrevit, quam bellum sumere, quia temptatum antea secus cesserat.
- 6 neque eo magis cupido Iugurthae minuebatur, quippe qui
- 7 totum eius regnum animo iam invaserat. itaque non uti antea cum praedatoria manu, sed magno exercitu comparato bellum gerere coepit et aperte totius Numidiae imperium petere.
- 8 ceterum qua pergebat, urbis agros vastare, praedas agere, suis
- 21 animum, hostibus terrorem augere. Adherbal ubi intellegit eo processum, uti regnum aut relinquendum esset aut armis retinendum, necessario copias parat et Iugurthae obvius procedit.
- 2 interim haud longe a mari prope Cirtam oppidum utriusque exercitus consedit, et quia diei extremum erat, proelium non

Mulwia, an der Grenze von Algier und Marokko. — *cetera* hängt als adverbialer Accusativ von *ignarus* ab. Ebenso *cetera egregius* (Hist. IV, 70 M).

8. *necessitudinem* = *necessitatem*.

20, 1. *videt* nach *postquam*: siehe 6, 2. — *quod venalia esse*: 8, 1. — *simul et*: da *et* bei Sallust nie = *etiam* ist, so gehört *simul* zu dem ersten der beiden Partizipien (*ratus*). Trotzdem übersetze 'zugleich auch'. Ebenso 25, 5.

4. *convortit* ohne *se*; vgl. *revortit*. — *iniurias suas*: siehe 14, 8.

5. *temptatum*: ergänze *bellum*. — *antea*: 13, 3 und 4. — *secus*: *atque speraverat*, 'ungünstig abgelaufen war'.

6. *neque* dient hier zur Bezeichnung des Gegensatzes = *neque vero*, *neque tamen*. — *quippe qui*: siehe 1, 3. — *animo* 'in Gedanken'.

8. *ceterum*: siehe 2, 4.

21, 1. *intellegit* nach *ubi*: siehe 6, 2.

2. Cirta, jetzt Constantine, die Hauptstadt Numidiens, auf einem steilen Felsblock gelegen, auf drei Seiten vom Wêd Rummel umflossen und nur von Südwesten zugänglich, etwa 65 Kilometer von der Küste entfernt. In Cirta lebten damals viele römische Bürger (*togati* § 2) und sonstige Italiker (26, 1—3) als Geschäftsleute. — *diei extremum*: *extremum* substantiviert und mit einem Genetiv verbunden nach Analogie der Quantitätsadjektiva

inceptum. sed ubi plerumque noctis processit, obscuro etiam
tum lumine milites Iugurthini signo dato castra hostium in-
vadunt, semisomnos partim alios arma sumentis fugant fun-
duntque. Adherbal cum paucis equitibus Cirtam profugit, et
ni multitudo togatorum fuisset, quae Numidas insequentis
moenibus prohibuit, uno die inter duos reges coeptum atque
patratum bellum foret. igitur Iugurtha oppidum circumscdit, 3
vineis turribusque et machinis omnium generum expugnare
aggreditur, maxume festinans tempus legatorum antecapere,
quos ante proelium factum ab Adherbale Romam missos
audiverat.

Sed postquam senatus de bello eorum accepit, tres adu- 4
lescentes in Africam legantur, qui ambos reges adeant, senatus
populique Romani verbis nuntient velle et censere eos ab armis
discedere, de controversiis suis iure potius quam bello discep-
tare: ita seque illisque dignum esse. legati in Africam matu- 22
rantes veniunt, eo magis, quod Romae, dum proficisci parant,
de proelio facto et oppugnatione Cirtae audiebatur; sed is
rumor clemens erat. quorum Iugurtha accepta oratione respon- 2
dit sibi neque maius quicquam neque carius auctoritate senatus
esse. ab adulescentia ita se enisum, ut ab optumo quoque
probaretur; virtute, non malitia P. Scipioni, summo viro, pla-
cuisse; ob easdem artis a Micipsa, non penuria liberorum in
regnum adoptatum esse. ceterum, quo plura bene atque strenue 3
fecisset, eo animum suum iniuriam minus tolerare. Adher- 4
balem dolis vitae suae insidiatum. quod ubi conperisset, sce-
leri eius obviam isse. populum Romanum neque recte neque
pro bono facturum, si ab iure gentium sese prohibuerit.
postremo de omnibus rebus legatos Romam brevi missurum.
ita utrique digrediuntur. Adherbalis appellandi copia non fuit. 5

Iugurtha ubi eos Africa decessisse ratus est neque propter 23
loci naturam Cirtam armis expugnare potest, vallo atque fossa

(*multum, plurimum, quantum*). Eben-
so 90, 1 *aetatis extremum*. Vgl. im
folgenden Satze *plerumque noctis*
(auch 98, 6 und 109, 4). — *partim*
alios: siehe 13, 2. — *foret* wie
öfter = *esset*.

3. *tempus legatorum*: die Zeit,
welche die Gesandten zur Aus-
führung ihrer Aufträge brauchten,
wollte er vorher benutzen; etwa
'die Sache noch vor der Ankunft
der Gesandten zu Ende führen'.

4. *verbis* 'im Auftrag'. — *nun-
tient velle*: der Subjektsaccusativ
im acc. cum inf. fehlt bei Sallust
manchmal, z. B. auch 22, 4. — *velle*

bezieht sich auf *populi Romani*,
censere auf *senatus*, also Chiasmus.
— *seque illisque*: siehe 10, 2.

22, 1. *clemens*: füge 'noch'
hinzu.

2. *malitia* als Gegensatz zu *virtute*
= *malis artibus* ('Eigenschaften',
siehe 1, 3 und vgl. im folgenden
Satze *ob easdem artis*). — *P. Scipioni*:
8, 2. — *adoptatum*: 9, 3.

4. *pro bono* 'nach Gebühr'. —
ab iure gentium: kurzer Ausdruck
statt 'Ausübung', 'Anwendung'
des *ius gentium*.

5. *copia non fuit* 'es war keine
Möglichkeit'.

- moenia circumdat, turris extruit easque praesidiis firmat. praeterea dies noctisque aut per vim aut dolis temptare, defensoribus moenium praemia modo modo formidinem ostentare, suos hortando ad virtutem adrigere: prorsus intentus cuncta
 2 parare. Adherbal ubi intellegit omnis suas fortunas in extremo sitas, hostem infestum, auxili spem nullam, penuria rerum necessariorum bellum trahi non posse, ex eis, qui una Cirtam profugerant, duos maxime inpigros delegit: eos multa pollicendo ac miserando casum suum confirmat, uti per hostium munitiones noctu ad proximum mare, dein Romam pergerent.
 24 Numidae paucis diebus iussa efficiunt. litterae Adherbalis in senatu recitatae, quarum sententia haec fuit:
- 2 'Non mea culpa saepe ad vos oratum mitto, patres conscripti, sed vis Iugurthae subigit, quem tanta lubido extinguendi me invasit, ut neque vos neque deos immortalis in
 3 animo habeat, sanguinem meum quam omnia malit. itaque quintum iam mensem socius et amicus populi Romani armis obsessus teneor; neque mihi Micipsae patris mei beneficia neque vostra decreta auxiliantur; ferro an fame acrius urgear, incertus sum.
- 4 Plura de Iugurtha scribere dehortatur me fortuna mea,
 5 et iam antea expertus sum parum fidei miseris esse. nisi tamen intellego illum supra, quam ego sum, petere neque simul amicitiam vostram et regnum meum sperare. utrum gravius
 6 existumet, nemini occultum est. nam initio occidit Hiempsalem fratrem meum, deinde patrio regno me expulit. quae sane
 7 fuerint nostrae iniuriae, nihil ad vos: verum nunc vostrum regnum armis tenet, me, quem vos imperatorem Numidis posuistis, clausum obsidet; legatorum verba quanti fecerit,
 8 pericula mea declarant. quid est relicum nisi vis vostra, quo
 9 moveri possit? nam ego quidem vellem et haec, quae scribo,

23, 1. *per vim*: siehe 2, 4. — *formidinem*: was Furcht erregt, die Schrecknisse der Eroberung.

2. *ubi* mit Präsens: siehe 6, 2. — *proximum mare*: nicht das zunächst gelegene von mehreren Meeren, sondern wie *summa arbor*, *media urbs*, der nächstgelegene Teil des Meeres, 'der nächste Punkt der Küste'. Ebenso 61, 2 *proxima provincia*.

24, 2. *non mea culpa* *mitto* 'nicht meine Schuld ist es, daß'.

3. *urgear, incertus sum*: in einem von *incertus sum* abhängigen Frage- satze ist der Konjunktiv regelmäfsig dubitativ, z. B. 14, 23 *incertus, quid agam*, hier jedoch nicht. Ähnlich

49, 5 *dubius, quidnam insolita facies ostenderet*.

4. *scribere dehortatur*: siehe 17, 1.

5. *nisi tamen* bezeichnet eine Ausnahme, die zugleich einen Gegensatz enthält, 'es müßte denn gerade der Fall sein, daß' oder einfach 'jedoch'. — *supra, quam ego sum* 'über meine Person hinaus'.

6. *Hiempsalem*: 12, 5. — *nostrae iniuriae*: siehe 14, 8. — *nihil ad vos*: ergänze *pertinuerint*.

7. *vostrum*: das bei der Teilung (16, 5) von der römischen Gesandtschaft ihm zugewiesene Reich. — *imperatorem*: allgemeiner Ausdruck für 'Machthaber', 'Herrscher'.

9. *nam*: der Sinn ist: *quae scribo*,

et illa, quae antea in senatu questus sum, vana forent potius, quam miseria mea fidem verbis faceret.

Sed quoniam eo natus sum, ut Iugurthae scelerum ostentui 10 essem, non iam mortem neque aerumnas, tantum modo inimici imperium et cruciatus corporis deprecor. regno Numidiae, quod vostrum est, uti lubet, consulite: me manibus inpiis eripite, per maiestatem imperi, per amicitiae fidem, si ulla apud vos memoria remanet avi mei Masinissae.'

His litteris recitatis fuere qui exercitum in Africam mit- 25 tundum censerent et quam primum Adherbali subveniendum: de Iugurtha interim uti consuleretur, quoniam legatis non paruisset. sed ab isdem illis regis fautoribus summa ope 2 enisum est, ne tale decretum fieret. ita bonum publicum, ut 3 in plerisque negotiis solet, privata gratia devictum. legantur 4 tamen in Africam maiores natu nobiles, amplis honoribus usi. in quis fuit M. Scaurus, de quo supra memoravimus, consu- 5 laris et tum senatus princeps. ei, quod res in invidia erat, simul et ab Numidis obsecrati, triduo navem ascendere. dein brevi Uticam adpulsi litteras ad Iugurtham mittunt: quam ocissime ad provinciam adcedat, seque ad eum ab senatu missos. ille ubi accepit homines claros, quorum auctoritatem 6 Romae pollere audiverat, contra inceptum suum venisse, primo conmotus metu atque lubidine divorsus agitabatur: timebat 7 iram senatus, ni paruisset legatis; porro animus cupidine caecus ad inceptum scelus rapiebatur. vicit tamen in avido 8 ingenio pravom consilium. igitur exercitu circumdato summa 9 vi Cirtam inrumpere nititur, maxume sperans diducta manu hostium aut vi aut dolis sese casum victoriae inventurum. quod ubi secus procedit neque, quod intenderat, efficere potest, 10 ut, priusquam legatos conveniret, Adherbalis potiretur, ne amplius morando Scaurum, quem plurimum metuebat, incen-

vera sunt. — *antea in senatu:* Kap. 14. — *forent* in Wunschsätzen = *fierent*, 'sich als unbegründet herausstellten'.

10. *Iugurthae:* Dativ. — *ostentui* 'zur Zielscheibe'. — *consulite* 'verfügt über'. — *per maiestatem:* ergänze *vos obsecro*.

25, 2. *isdem illis:* wie früher (15, 2). — *enisum est:* über den passiven Gebrauch siehe 17, 7.

3. *solet:* siehe 15, 5.

4. *in quis:* siehe 7, 7. — *supra:* 15, 4. — *senatus princeps* hieß der Senator, welcher bei Aufstellung der Senatorenliste (album) durch die Censoren den ersten Platz an-

gewiesen erhielt. Bei der Umfrage wurde er zuerst aufgerufen, außer wenn designierte Konsuln zugegen waren.

5. *invidia:* siehe 13, 7. Hier etwa 'Unwillen erregte'. — *simul et:* siehe 20, 1. — Utica, jetzt Hr bu Schâter, alte Kolonie der Phönicier, etwa 30 Kilometer nordwestlich von Karthago gelegen.

6. *metu.....agitabatur* 'schwankte hin und her zwischen'.

9. *casum* = *occasionem*.

10. *secus:* siehe 20, 5. — *ut.....conveniret* ist Apposition zu *quod intenderat*.

- 11 deret, cum paucis equitibus in provinciam venit. ac tametsi senati verbis graves minae nuntiabantur, quod ab oppugnatione non desisteret, multa tamen oratione consumpta legati frustra discessere.
- 26 Ea postquam Cirtae audita sunt, Italici, quorum virtute moenia defensabantur, confisi deditione facta propter magnitudinem populi Romani inviolatos sese fore, Adherbali suadent, uti seque et oppidum Iugurthae tradat, tantum ab eo vitam
2 paciscatur: de ceteris senatui curae fore. at ille, tametsi omnia potiora fide Iugurthae rebatur, tamen, quia penes eosdem, si advorsaretur, cogundi potestas erat, ita, uti censuerant Italici,
3 deditionem facit. Iugurtha in primis Adherbalem excruciatum necat, deinde omnis puberes Numidas atque negotiatores promiscue, uti quisque armatus obviis fuerat, interficit.
- 27 Quod postquam Romae cognitum est et res in senatu agitari coepta, idem illi ministri regis interpellando ac saepe gratia, interdum iurgiis trahundo tempus, atrocitatem facti
2 leniebant. ac ni C. Memmius tribunus plebis designatus, vir acer et infestus potentiae nobilitatis, populum Romanum edocuisset id agi, ut per paucos factiosos Iugurthae scelus condonaretur, profecto omnis invidia prolatandis consultationibus
3 dilapsa foret: tanta vis gratiae atque pecuniae regis erat. sed ubi senatus delicti conscientia populum timet, lege Sempronia provinciae futuris consulibus Numidia atque Italia decretae.
4 consules declarati P. Scipio Nasica L. Bestia: Calpurnio Numidia, Scipioni Italia obvenit. deinde exercitus, qui in Afri-

11. *senati*: diese altertümliche Genetivform ist namentlich in Verbindung mit *decretum* oder *consultum* im Gebrauch. — *verbis*: siehe 21, 4.

26, 1. *Italici*: siehe 21, 2. — *seque et oppidum*: die Verbindung *que...et* findet sich im Jugurtha mehrfach, wenn das erste Wort ein Pronomen oder pronominales Adverbium ist.

2. *potiora* 'zuverlässiger'. — *deditionem facit*: 112 v. Chr.

3. *uti quisque* 'je nachdem jeder einzelne'. — *fuerat* = *factus erat*, plusquamperf. zur Wurzel *fu* 'werden'; vgl. *fuit* 3, 1.

27, 1. *idem illi*: 15, 2 und 25, 2. — *ac* verbindet *trahundo* mit *interpellando*. Zu *trahundo* gehören die Ablative *gratia* ('persönlicher Einfluß') und *iurgiis*.

2. *C. Memmius*: Cicero nennt

ihn (Brut. 36, 136) *oratorem mediocre, accusatorem acrem et acerbum*. 100 v. Chr. wurde er bei der Bewerbung ums Konsulat ermordet. — *factiosos*: siehe 8, 1. — *condonaretur* 'straflos ausgehen'. — *invidia*: siehe 13, 7. — *foret* = *esset*: siehe 21, 2.

3. *timet* = *timere incipit*; über das Präsens siehe 6, 2. — *lege Sempronia*: vom Jahre 123 v. Chr. Nach ihr mußte der Senat vor der Consulwahl die Provinzen fürs nächste Jahr bestimmen.

4. *declarati*: für 111 v. Chr. P. Cornelius Scipio Nasica war der Sohn des Scipio Nasica, welcher 133 v. Chr. Ti. Sempronius Gracchus tötete. — *Calpurnio*: ganz ungewöhnlich ist es, daß L. Calpurnius Bestia erst an der zweiten Stelle mit dem Gentilnamen bezeichnet wird. — *obvenit*: entweder durchs

cam portaretur, scribitur, stipendium aliaque, quae bello usui forent, decernuntur.

At Iugurtha contra spem nuntio accepto, quippe cui 28 Romae omnia venire in animo haeserat, filium et cum eo duos familiaris ad senatum legatos mittit eisque, uti illis, quos Hiempsale interfecto miserat, praecipit, omnis mortalis pecunia aggrediantur. qui postquam Romam adventabant, senatus a 2 Bestia consultus est, placeretne legatos Iugurthae recipi moenibus, eique decrevere, nisi regnum ipsumque deditum venissent, uti in diebus proxumis decem Italia decederent. consul Nu- 3 midis ex senatus decreto nuntiari iubet. ita infectis rebus illi domum discedunt.

Interim Calpurnius parato exercitu legat sibi homines 4 nobilis factiosos, quorum auctoritate, quae deliquisset, munita fore sperabat. in quis fuit Scaurus, cuius de natura et habitu supra memoravimus. nam in consule nostro multae bonaeque 5 artes et animi et corporis erant, quas omnis avaritia praepe- diebat: patiens laborum, acri ingenio, satis providens, belli haud ignarus, firmissimus contra pericula et insidias. sed 6 legiones per Italiam Regium atque inde Siciliam, porro ex Sicilia in Africam transvectae. igitur Calpurnius initio paratis 7 conmeatibus acriter Numidiam ingressus est multosque mor- talis et urbis aliquot pugnando cepit. sed ubi Iugurtha per 29 legatos pecunia temptare bellicae, quod administrabat, asperi- tatem ostendere coepit, animus aeger avaritia facile convorsus est. ceterum socius et administer omnium consiliorum adsu- 2 mitur Scaurus, qui tametsi a principio, plerisque ex factione eius corruptis, acerrime regem inpugnaverat, tamen magnitu- dine pecuniae a bono honestoque in pravum abstractus est. sed Iugurtha primum tantum modo belli moram redimebat, 3 existumans sese aliquid interim Romae pretio aut gratia

Los oder durch Abmachung der Konsuln unter einander.

5. *portaretur* = *transportaretur*. — *forent* = *futura essent*: siehe 14, 4.

28, 1. *contra spem* ist Attribut zu *nuntio* = *insperato*. — *quippe cui*: siehe 1, 3. — *illis, quos*: 13, 6.

2. *postquam*: über das Impf. siehe 11, 2. — *adventabant* 'immer näher kamen'. — *in* 'innerhalb', wie sonst der bloße Ablativ. Ähnlich 96, 1.

4. *legat* 'sucht sich zu Legaten aus', d. h. er veranlaßt den Senat, nur solche Leute ihm als Legaten beizugeben. — *factiosos*: siehe 8, 1.

— *quis*: siehe 7, 7. — *habitu* 'Hal- tung', 'Benahmen'. — *supra*: 15, 4.

5. *nam* begründet nicht die Zwischenbemerkung in *quis* *memoravimus*, sondern den vorhergehenden Satz. In den durch *nam* eingeleiteten Worten liegt der Hauptton auf *quas omnis avaritia praepe- diebat*.

6. *Regium*, jetzt Reggio, an der Meerenge von Sicilien. — *Siciliam*: die ungewöhnliche Weglassung von *in* ist durch den vorhergehenden Accusativ *Regium* veranlaßt. Vgl. 33, 4 *Romae Numidiaequae*.

29, 2. *bono honestoque* 'Recht und Pflicht'.

effecturum. postea vero quam participem negoti Scaurum accepit, in maxumam spem adductus recuperandae pacis statuit
 4 cum eis de omnibus pactionibus praesens agere. ceterum interea fidei causa mittitur a consule Sextius quaestor in oppidum Iugurthae Vagam. cuius rei species erat acceptio frumenti, quod Calpurnius palam legatis imperaverat, quoniam deditionis
 5 mora indutiae agitabantur. igitur rex, uti constituerat, in castra venit ac pauca praesenti consilio locutus de invidia facti sui atque uti in deditionem acciperetur, reliqua cum Bestia et Scauro secreta transigit. dein postero die quasi per
 6 saturam sententiis exquisitis in deditionem accipitur. sed, uti pro consilio imperatum erat, elephantum triginta, pecus atque equi multi cum parvo argenti pondere quaestori traduntur.
 7 Calpurnius Romam ad magistratus rogandos proficiscitur. in Numidia et exercitu nostro pax agitabatur.

30 Postquam res in Africa gestas quoque modo actae forent, fama divulgavit, Romae per omnis locos et conventus de facto consulis agitari. apud plebem gravis invidia, patres solliciti erant. probarentne tantum flagitium an decretum consulis sub-
 2 vorterent, parum constabat. ac maxime eos potentia Scauri, quod is auctor et socius Bestiae ferebatur, a vero bonoque
 3 inpediebat. at C. Memmius, cuius de libertate ingeni et odio potentiae nobilitatis supra diximus, inter dubitationem et moras senatus contionibus populum ad vindicandum hortari, monere, ne rem publicam, ne libertatem suam desererent, multa superba et crudelia facinora nobilitatis ostendere: prorsus intentus omni modo plebis animum incendebat.

4 Sed quoniam ea tempestate Romae Memmi facundia clara pollensque fuit, decere existumavi unam ex tam multis orationem eius perscribere ac potissimum ea dicam, quae in contione post reditum Bestiae huiusce modi verbis disseruit:

31 'Multa me dehortantur a vobis, Quirites, ni studium rei

4. *fidei causa*: damit Jugurtha *fides* zu den Verhandlungen gewönne; Sextius diene gewissermaßen als Geisel, etwa 'zur größern Sicherheit'. — Vaga, jetzt Bedja, reichlich 100 Kilometer westlich von Karthago, Haupthandelsplatz Numidiens (47, 1). — *species erat* 'als Vorwand diene'. — *agitabantur* = *agebantur* = *erant*. Ebenso § 7.

5. *invidia* 'das Gehässige'. — *satura* bezeichnet ein reichhaltiges Gemenge mannigfacher Dinge; also ist *quasi per saturam* etwa durch 'bunt durcheinander' zu übersetzen.

30, 1. *forent* = *essent*, siehe 21, 2. — *invidia*: siehe 13, 7.

2. *inpediebat* = *prohibebat*. — *vero bonoque* = *bono honestoque* 29, 2.

3. *supra*: 27, 2.

4. *ea tempestate*: siehe 3, 1.

31, 1. *a vobis* kurz statt *ne apud vos orationem habeam*. — *ni . . . superet*: der Hauptsatz dazu ist nicht in den Worten *multa . . . a vobis* enthalten, sondern zu ergänzen. Man erwartet eigentlich etwa *neque verba facerem, ni studium superaret*. Doch ist der Gedanke vielmehr potential gefaßt.

publicae omnia superet: opes factionis, vostra patientia, ius nullum ac maxume quod innocentiae plus periculi quam honoris est. nam illa quidem piget dicere, his annis quindecim quam 2 ludibrio fueritis superbiae paucorum, quam foede quamque inulti perierint vostri defensores, ut vobis animus ab ignavia atque socordia corruptus sit, qui ne nunc quidem, obnoxiiis 3 inimicis, exurgitis atque etiam nunc timetis eos, quibus decet terrori esse. sed quamquam haec talia sunt, tamen obviam 4 ire factionis potentiae animus subigit. certe ego libertatem, 5 quae mihi a parente meo tradita est, experiar. verum id frustra an ob rem faciam, in vostra manu situm est, Quirites.

Neque ego vos hortor, quod saepe maiores vostri fecere, 6 uti contra iniurias armati eatis. nihil vi, nihil secessione opus est: necesse est, suomet ipsi more praecipites eant. occiso 7 Ti. Graccho, quem regnum parare aiebant, in plebem Romanam quaestiones habitae sunt; post C. Gracchi et M. Fulvi caedem item vostri ordinis multi mortales in carcere necati sunt: utriusque cladis non lex, verum lubido eorum finem fecit. sed sane fuerit regni paratio plebi sua restituere; quic- 8 quid sine sanguine civium ulcisci nequitur, iure factum sit. superioribus annis taciti indignabamini aerarium expilari, reges 9 et populos liberos paucis nobilibus vectigal pendere, penes eosdem et summam gloriam et maxumas divitias esse. tamen haec talia facinora inpune suscepisse parum habuere, itaque postremo leges, maiestas vostra, divina et humana omnia hostibus tradita sunt. neque eos, qui ea fecere, pudet aut paenitet, 10 sed incedunt per ora vostra magnifici, sacerdotia et consulatus, pars triumphos suos ostentantes: proinde quasi ea honori, non praedae habeant. servi aere parati iniusta imperia dominorum 11

Übersetze *ni* durch 'aber'. — *ius nullum* ersetzt ein nicht existierendes Substantivum, das den Gegensatz von *ius* bezeichnet, etwa 'Rechtlosigkeit'. Vgl. die Bemerkung zu 10, 1.

2. *nam*: die Begründung liegt nicht in *illa*....*dicere*, sondern in den davon abhängigen Fragesätzen. — *quindecim*: ganz runde Zeitangabe. Gemeint ist die Zeit seit dem Untergang des ältern Gracchus (§ 7).

3. *obnoxiiis inimicis* ist abl. abs. — *obnoxius* von jem. 'abhängig', jemandem 'verpflichtet'; hier 'wo ihr sie in der Hand habt'.

5. *ob rem* 'mit Erfolg'.

6. *neque*: siehe 20, 6. — *secessione*: § 17. — *suomet ipsi more* 'nach

dem von ihnen gegebenen Beispiele', nämlich *quaestionibus habitis* (§ 7).

7. *C. Gracchi*.....*caedem*: insofern ungenau, als Gracchus sich von seinem Sklaven Philokrates töten liefs. Übrigens vgl. 16, 2.

8. *ulcisci*: wie sonst das part. perf. (siehe 17, 7), so ist hier der inf. praes. eines Deponens passivisch gebraucht. — *nequitur*: nach Analogie von *coepi* und *desino* steht hier beim inf. praes. pass. die passive Form von *nequeo*.

10. *per ora vostra* 'vor euren Augen'. — Vor *sacerdotia* ist *pars* zu ergänzen. — *praedae habeant*: vgl. 90, 2 *pecus omne, quod praedae fuerat* und 69, 3 *civitas poenae aut praedae fuit*. Übersetze 'eine

non perferunt: vos, Quirites, in imperio nati aequo animo
 12 servitutem toleratis? at qui sunt ei, qui rem publicam occu-
 pavere? homines sceleratissimi, cruentis manibus, immani
 avaritia, nocentissimi et idem superbissimi, quibus fides decus
 pietas, postremo honesta atque inhonesta omnia quaestui sunt.
 13 pars eorum occidisse tribunos plebis, alii quaestiones iniustas,
 14 plerique caedem in vos fecisse pro munimento habent. ita
 quam quisque pessime fecit, tam maxime tutus est. metum
 ab scelere suo ad ignaviam vostram transtulere, quos omnis
 eadem cupere, eadem odisse, eadem metuere in unum coegit.
 15 sed haec inter bonos amicitia, inter malos factio est. quod
 16 si tam vos libertatis curam haberetis, quam illi ad domi-
 nationem accensi sunt, profecto neque res publica, sicuti nunc,
 vastaretur et beneficia vostra penes optimos, non audacissimos
 17 forent. maiores vestri parandi iuris et maiestatis constituendae
 gratia bis per secessionem armati Aventinum occupavere: vos
 pro libertate, quam ab illis accepistis, nonne summa ope nite-
 mini? atque eo vehementius, quo maius dedecus est parta
 amittere, quam omnino non paravisse.

18 Dicet aliquis: "quid igitur censes?" vindicandum in eos,
 qui hosti prodidere rem publicam — non manu neque vi,
 quod magis vos fecisse, quam illis accidisse, indignum est,
 19 verum quaestionibus et indicio ipsius Jugurthae. qui si dedi-
 ticius est, profecto iussis vestris oboediens erit; sin ea con-
 temnit, scilicet existumabitis, qualis illa pax aut deditio sit,
 ex qua ad Jugurtham scelerum impunitas, ad paucos potentis
 maxumae divitiae, ad rem publicam damna atque dedecora
 20 pervenerint. nisi forte nondum etiam vos dominationis eorum
 satietas tenet et illa quam haec tempora magis placent, cum

Ehre und nicht vielmehr eine Ge-
 legenheit sich zu bereichern?.

12. *quaestui sunt*: vgl. 8, 1.

13. *pars . . . alii*: siehe 13, 1. —
habent nicht = dafür halten, son-
 dern wie Cat. 58, 17 *pro muro*
habetur (= *est*), 'sie haben daran
 einen Schutz', 'es dient ihnen als
 Schutz'.

15. *haec . . . amicitia*: vgl. Cat.
 20, 4 *idem velle atque idem nolle*,
ea demum firma amicitia est. —
forent = *essent*: siehe 21, 2.

17. *Aventinum*: nach der ge-
 wöhnlichen Überlieferung gingen
 beide *secessiones* auf den mons
 sacer (494 und 449 v. Chr.). Doch
 vgl. über die erste Sall. hist. 1, 11
 M: *plebes . . . armata montem*
sacrum atque Aventinum in-

sedit, über die zweite Cic. de rep.
 2, 37, 63: *milites . . . primum mon-*
tem sacrum, sicut erat in simili
causa ante factum, deinde Aven-
tinum armatos insedissee.

18. *quod* ist gleichzeitig zu *fe-*
cisse Objekt und zu *accidisse* Sub-
 jekt; ebenso *omnia* 35, 3. — *illis* ge-
 hört nicht zu *indignum est*, sondern
 zu *accidisse*.

19. *contemnit*: das Präsens, statt
 des gewöhnlich in einem solchen
 Falle stehenden Futurums, betont,
 daß Jugurtha bereits jetzt die Be-
 fehle verachtet (und weiterhin ver-
 achten wird).

20. *nondum etiam* ist Negation
 zu *etiam nunc* = *ne nunc quidem*.
 — *illa*, 'die Vergangenheit', wird
 näher erklärt durch *cum*.

regna provinciae, leges iura iudicia, bella atque paces, postremo divina et humana omnia penes paucos erant, vos autem, hoc est populus Romanus, invicti ab hostibus, imperatores omnium gentium, satis habebatis animam retinere. nam servitutem quidem quis vostrum recusare audebat?

Atque ego tametsi viro flagitiosissimum existumo inpune 21 iniuriam accepisse, tamen vos hominibus sceleratissimis ignoscere, quoniam cives sunt, aequo animo paterer, ni misericordia in perniciem casura esset. nam et illis, quantum inopportunitatis 22 habent, parum est inpune male fecisse, nisi deinde faciundi licentia eripitur, et vobis aeterna sollicitudo remanebit, cum intellegitis aut serviundum esse aut per manus libertatem retinendam. nam fidei quidem aut concordiae quae spes est? 23 dominari illi volunt, vos liberi esse; facere illi iniurias, vos prohibere; postremo sociis nostris veluti hostibus, hostibus pro sociis utuntur. potestne in tam divorsis mentibus pax aut 24 amicitia esse?

Qua re moneo hortorque vos, ne tantum scelus inpunitum 25 omittatis. non peculatus aerari factus est neque per vim sociis ereptae pecuniae, quae quamquam gravia sunt, tamen consuetudine iam pro nihilo habentur: hosti acerrumo prodita senatus auctoritas, proditum imperium vostrum est: domi militiaeque res publica venalis fuit. quae nisi quaesita erunt, nisi vindi- 26 catum in noxios, quid erit relicum, nisi ut illis, qui ea fecere, oboedientes vivamus? nam inpune quae lubet facere, id est regem esse.

Neque ego vos, Quirites, hortor, ut malitis civis vestros 27 perperam quam recte fecisse, sed ne ignoscendo malis bonos perditum eatis. ad hoc in re publica multo praestat benefici 28 quam malefici inmemorem esse: bonus tantum modo segnior fit, ubi negligas, at malus improbior. ad hoc si iniuriae non 29 sint, haud saepe auxili egeas.

21. *casura esset*: die coniugatio periphrastica hier = μέλλω mit inf. fut., 'es ist zu erwarten, daß', d. h. 'es muß'.

22. *quantum inopportunitatis habent* = *quae eorum est inopportunitas*, 'Schamlosigkeit'. — *nisi eripitur*: dem Sinne nach = *sed eripienda est*. — *deinde*, 'in Zukunft', gehört nur zu *faciundi*. — *cum retinendam* giebt an, worin die *sollicitudo* besteht. — *per manus* = *per vim*.

26. *id est regem esse*: vgl. dagegen § 8, was die Optimaten unter *regnum* verstanden wissen wollten.

27. *neque*: siehe 20, 6. — *perditum eatis*: Sallust verbindet *ire* in dem Sinne von 'darauf ausgehen' nicht selten mit dem Supinum auf *um*.

29. *ad hoc*: während *ad hoc* im Anfang von § 28 einen neuen Gedanken einleitet, fügt es hier dem ersten Grund für die Behauptung *in re publica inmemorem esse*, der in den Worten *bonus improbior* enthalten ist, einen zweiten bei = 'ferner'. Hierbei entsprechen die beiden Substantiva *iniuriae* und *auxilium* den vorhergehenden Substantiven *maleficium* und *beneficium*.

32 Haec atque alia huiusce modi saepe [in] dicundo Memmius populo persuadet, uti L. Cassius, qui tum praetor erat, ad Iugurtham mitteretur eumque interposita fide publica Romam duceret, quo facilius indicio regis Scauri et reliquorum, quos pecuniae captae arcessebat, delicta patefierent.

2 Dum haec Romae geruntur, qui in Numidia relictī a Bestia exercitui praeerant, secuti morem imperatoris sui plurima et flagitiosissima facinora fecere: fuere qui auro corrupti elephantos Iugurthae traderent, alii perfugas vendere, pars ex 4 pacatis praedas agebant: tanta vis avaritiae in animos eorum veluti tabes invaserat.

5 At Cassius praetor, perlata rogatione a C. Memmio ac perculsa omni nobilitate, ad Iugurtham proficiscitur eique timido et ex conscientia diffidenti rebus suis persuadet, quoniam se populo Romano dedisset, ne vim quam misericordiam eius experiri mallet. privatim praeterea fidem suam interponit, quam ille non minoris quam publicam ducebat: talis ea tempestate fama de Cassio erat.

33 Igitur Iugurtha contra decus regium cultu quam maxime 2 miserabili cum Cassio Romam venit. ac tametsi in ipso magna vis animi erat, confirmatus ab omnibus, quorum potentia aut scelere cuncta ea gesserat, quae supra diximus, C. Baebium tribunum plebis magna mercede parat, cuius inprudencia contra 3 ius et iniurias omnis munitus foret. at C. Memmius advocata contione, quamquam regi infesta plebes erat et pars in vincula duci iubebat, pars, nisi socios sceleris sui aperiret, more maiorum de hoste supplicium sumi, dignitati quam irae magis consulens sedare motus et animos eorum mollire, postremo 4 confirmare fidem publicam per sese inviolatam fore. post ubi silentium coepit, producto Iugurtha verba facit, Romae Numidiaque facinora eius memorat, scelera in patrem fratresque ostendit. quibus iuvantibus quibusque ministris ea egerit, quamquam intellegat populus Romanus, tamen velle manifesta

32, 1. L. Cassius Longinus, Konsul 107 v. Chr., fiel in diesem Jahre im Kampfe gegen die Tiguriner in Gallien (Caes. bell. gall. 1, 7, 4). — *fide publica* bezeichnet das von seiten des Volks gegebene Wort, hier 'sicheres Geleit'.

2. *relictī a Bestia*: 29, 7.

3. *elephantos*: 29, 6.

5. *ea tempestate*: siehe 3, 1.

33, 1. *cultu* 'Aufzug'.

2. *confirmatus*: vor diesem Worte ergänze *tamen*. Da Jugurtha *magna vis animi* besaß, kann *confirmatus* nicht 'ermutigt' bedeuten, sondern

es bezieht sich auf C. Baebium.... *parat*, also etwa 'auf Zureden'. — *foret* im Finalsatz: siehe 11, 3.

3. *duci*: der Subjektsakkusativ *eum* ist zu ergänzen, ebenso § 4 bei *velle* und *fore*. Vgl. zu 21, 4. — *more maiorum*: *verberibus exanimatum corpus securi feriebatur* (Caes. bell. gall. 8, 38, 5). — *dignitati quam irae*: nämlich *contionis* oder *populi*.

4. *Romae Numidiaque*: siehe zu *Siciliam* 28, 6. Die Worte gehören in ungewöhnlicher Weise zu *facinora*.

magis ex illo habere. si verum aperiatur, in fide et clementia populi Romani magnam spem illi sitam; sin reticeat, non sociis saluti fore, sed se suasque spes corrupturum. deinde 34 ubi Memmius dicundi finem fecit et Iugurtha respondere iussus est, C. Baebius tribunus plebis, quem pecunia corruptum supra diximus, regem tacere iubet, ac tametsi multitudo, quae in contione aderat, vehementer accensa terrebat eum clamore voltu, saepe impetu atque aliis omnibus, quae ira fieri amat, vicit tamen inpudentia. ita populus ludibrio habitus ex con- 2 tione discedit; Iugurthae Bestiaeque et ceteris, quos illa quaestio exagitabat, animi augescunt.

Erat ea tempestate Romae Numida quidam nomine Mas- 35 siva, Gulussae filius, Masinissae nepos, qui, quia in dissensione regum Iugurthae advorsus fuerat, dedita Cirta et Adherbale interfecto profugus ex patria abierat. huic Sp. Albinus, qui 2 proximo anno post Bestiam cum Q. Minucio Rufo consulatum gerebat, persuadet, quoniam ex stirpe Masinissae sit Iugurthamque ob scelera invidia cum metu urgeat, regnum Numidiae ab senatu petat. avidus consul belli gerundi movere quam 3 senescere omnia malebat. ipsi provincia Numidia, Minucio Macedonia evenerat. quae postquam Massiva agitare coepit 4 neque Iugurthae in amicis satis praesidi est, quod eorum alium conscientia alium mala fama et timor inpediebat, Bomilcari, proximo ac maxime fido sibi, imperat, pretio, sicuti multa confecerat, insidiatores Massivae paret ac maxime occulte, sin id parum procedat, quovis modo Numidam interficiat. Bomil- 5 car mature regis mandata exequitur et per homines talis negoti artifices itinera egressusque eius, postremo loca atque tempora cuncta explorat. deinde, ubi res postulabat, insidias tendit. igitur unus ex eo numero, qui ad caedem parati erant, paulo 6 inconsultius Massivam aggreditur. illum obtruncat, sed ipse deprehensus multis hortantibus et in primis Albino consule

34, 1. *quae ira fieri amat*: amare ist nach Analogie von *cupere* und *velle* mit acc. c. inf. verbunden.

35, 1. *ea tempestate*: siehe 3, 1. — *Gulussae*: 5, 6. — *in dissensione regum*: 12, 1. — *dedita interfecto*: Kap. 26.

2. Hiermit beginnen die Ereignisse des Jahres 110. Die Konsuln hießen Sp. Postumius Albinus und M. (Q. nur hier) Minucius Rufus. — *invidia*: siehe 13, 7. Ebenso § 8.

3. *omnia* ist gleichzeitig Objekt zu *movere* und Subjekt zu *senescere*,

vgl. 31, 18 zu *quod*. — *evenerat*: vgl. zu *obvenit* 27, 4.

4. *est* drückt *coepit* gegenüber die Dauer aus. — *Massivae*: wie *insidiari* den Dativ bei sich hat, so hier die ganze Redensart *insidiatores parare*. — *insidiatores* 'Meuchelmörder'.

5. *itinera egressusque* 'Kommen und Gehen'. — *ubi* mit Imperfektum: siehe zu 11, 2.

6. *ex eo numero* = *ex eorum numero*. Auf diesen in *eo* gewissermaßen enthaltenen Plural bezieht sich *qui erant*. Ebenso 38, 6.

7 indicium profitetur. fit reus magis ex aequo bonoque quam
 8 ex iure gentium Bomilcar, comes eius, qui Romam fide publica
 9 venerat. at Iugurtha, manifestus tanti sceleris, non prius
 10 omisit contra verum niti, quam animadvortit supra gratiam
 11 atque pecuniam suam invidiam facti esse. igitur, quamquam
 12 in priore actione ex amicis quinquaginta vades dederat, regno
 13 magis quam vadibus consulens clam in Numidiam Bomilcarem
 14 dimittit, veritus, ne reliquos popularis metus invaderet parendi
 15 sibi, si de illo supplicium sumptum foret. et ipse paucis
 16 diebus eodem profectus est, iussus a senatu Italia decedere.
 17 sed postquam Roma egressus est, fertur saepe eo tacitus respi-
 18 ciens postremo dixisse: 'urbem venalem et mature perituram,
 19 si emptorem invenerit.'

36 Interim Albinus renovato bello conmeatum stipendium
 1 aliaque, quae militibus usui forent, maturat in Africam por-
 2 tare ac statim ipse profectus, uti ante comitia, quod tempus
 3 haud longe aberat, armis aut deditioe aut quovis modo bellum
 4 conficeret. at contra Iugurtha trahere omnia et alias, deinde
 5 alias morae causas facere, polliceri deditioem ac deinde metum
 6 simulare, cedere instanti et paulo post, ne sui diffiderent, in-
 7 stare: ita belli modo modo pacis mora consulem ludificare. ac
 8 fuere qui tum Albinum haud ignarum consili regis existu-
 9 marent neque ex tanta properantia tam facile tractum bellum
 10 socordia magis quam dolo crederent. sed postquam dilapso
 11 tempore comitiorum dies adventabat, Albinus Aulo fratre in
 12 castris pro praetore relicto Romam decessit.

37 Ea tempestate Romae seditionibus tribuniciis atrociter res
 1 publica agitabatur. P. Lucullus et L. Annius tribuni plebis
 2 resistantibus conlegis continuare magistratum nitebantur, quae
 3 dissensio totius anni comitia inpediebat.

3 Ea mora in spem adductus Aulus, quem pro praetore in

7. *ex aequo bonoque* 'Recht und Billigkeit'. — *fide publica*: 31, 1.

8. *supra esse* = *superare*.

9. Über den Prozeß des Bomilcar ist nichts Näheres bekannt. Nur so viel ist klar, daß zwei 'Verhandlungstermine' (*actiones*) abgehalten wurden und bei dem ersten Bomilcar gegen eine von 50 Bürgen gestellte Kautio frei gelassen wurde. — *sumptum foret* in indirekter Rede als Stellvertreter des direkten *si sumptum erit*.

36, 1. *forent*: siehe zu 14, 4. — *quod tempus* = *quorum tempus* wie 35, 6 *eo numero*, 'deren Termin'.

Die Wahlen fanden damals im Spätherbst statt.

2. *metum* 'Scheu' vor der *deditio*. — *mora* 'Hinausschiebung'.

3. *neque*: die Negation gehört zu *magis*; über *non magis quam* siehe zu 1, 5.

4. *postquam adventabat*: siehe zu 11, 2.

37, 1. *ea tempestate*: siehe zu 3, 1.

2. *continuatione magistratum*, d. h. das Tribunat ein zweites Jahr zu verwalten, was damals gesetzlich verboten war. — *quae dissensio inpediebat*: indem Lucullus und Annius jede Wahl durch die Intercession verhinderten.

castris relictum supra diximus, aut conficiundi belli aut terrore exercitus ab rege pecuniae capiundae milites mense Ianuario ex hibernis in expeditionem evocat magnisque itineribus hieme aspera pervenit ad oppidum Suthul, ubi regis thesauri erant. quod quamquam et saevitia temporis et opportunitate 4 loci neque capi neque obsideri poterat — nam circum murum, situm in praerupti montis extremo, planities limosa hiemalibus aquis paludem fecerat — tamen aut simulandi gratia, quo regi formidinem adderet, aut cupidine caecus ob thesauros oppidi potiundi vineas agere, aggerem iacere aliaque, quae incepto usui forent, properare. at Iugurtha cognita vanitate atque 38 inperitia legati subdole eius augere amentiam, missitare supplicantis legatos, ipse quasi vitabundus per saltuosa loca et tramites exercitum ductare. denique Aulum spe pactionis per- 2 pulit, uti relicto Suthule in abditas regiones sese veluti cedentem insequeretur. [ita delicta occultiora fuere.] interea per 3 homines callidos diu noctuque exercitum temptabat, centuriones ducesque turmarum, partim uti transfugerent, conrumpere, alii signo dato locum uti desererent. quae postquam ex sententia 4 instruit, intempesta nocte de improvviso multitudine Numidarum Auli castra circumvenit. milites Romani, perculsi tumultu 5 insolito, arma capere alii, alii se abdere, pars territos confirmare, trepidare omnibus locis. vis magna hostium, caelum nocte atque nubibus obscuratum, periculum anceps, postremo fugere an manere tutius foret, in incerto erat. sed ex eo 6 numero, quos paulo ante corruptos diximus, cohors una Ligurum cum duabus turmis Thracum et paucis gregariis militibus transiere ad regem, et centurio primi pili tertiae legionis per munitionem, quam uti defenderet acceperat, locum hostibus

3. *supra*: 36, 4. — *mense Ianuario*: 109. Doch scheint diese Angabe auf einer chronologischen Ungenauigkeit Sallusts zu beruhen. Der Zug fand wohl noch 110 statt. Vgl. die Anm. zu 39, 2. — *hieme aspera*: concessiv. — *Suthul*: die Lage ist unbekannt.

4. *in extremo* 'auf dem Rande'. — *oppidi potiundi* hängt von *cupidine* ab, *ob thesauros* gehört zu *potiundi*. — *forent*: siehe zu 14, 4.

38, 1. *vitabundus*: viele Verba bilden ein volleres part. praes. mit dem Suffix *bundus*. Hier hat die Form fast futurische Bedeutung. Vgl. 60, 4 und 101, 9.

3. *diu*: alte Ablativform (= *die*), nur in der Verbindung mit *noctu*

gebräuchlich. Ebenso 44, 5. — *partim alii*: siehe zu 13, 2. Ebenso § 5.

4. *postquam instruit*: siehe zu 6, 2. — *ex sententia* 'nach Wunsch'. — *intempesta nocte* 'in tiefer Nacht'.

5. *trepidare* 'ratlos hin und her eilen'. Subjekt dazu ist nicht *alii* oder *pars*, sondern die Gesamtheit der Soldaten. — *foret* = *esset*, siehe zu 21, 2.

6. *ex eo numero, quos*: siehe zu 35, 6. — *gregariis*: aus dem Zusammenhang ergibt sich, daß damit *legionarii* gemeint sind. — *centurio primi pili*, genauer *centurio prior primi pili* (= *manipuli*), der Rangälteste der 60 Centurionen einer Legion.

7 introeundi dedit, eaque Numidae cuncti inrupere. nostri foeda
 fuga, plerique abiectis armis, proximum collem occupaverunt.
 8 nox atque praeda castrorum hostis, quo minus victoria uteren-
 9 tur, remorata sunt. deinde Iugurtha postero die cum Aulo in
 conloquio verba facit: tametsi ipsum cum exercitu fame et
 ferro clausum teneret, tamen se memorem humanarum rerum,
 si secum foedus faceret, incolumis omnis sub iugum missurum;
 10 praeterea uti diebus decem Numidia decederet. quae quam-
 quam gravia et flagiti plena erant, tamen, quia mortis metu
 mutabantur, sicuti regi lubuerat, pax convenit.

39 Sed ubi ea Romae conperta sunt, metus atque maeror
 civitatem invasere: pars dolere pro gloria imperi, pars insolita
 rerum bellicarum timere libertati; Aulo omnes infesti ac
 maxime qui bello saepe praeclari fuerant, quod armatus de-
 2 decore potius quam manu salutem quaesiverat. ob ea consul
 Albinus ex delicto fratris invidiam ac deinde periculum ti-
 mens senatum de foedere consulebat et tamen interim exer-
 citui supplementum scribere, ab sociis et nomine Latino auxilia
 3 arcessere, denique omnibus modis festinare. senatus ita, uti
 par fuerat, decernit suo atque populi iniussu nullum potuisse
 4 foedus fieri. consul inpeditus a tribunis plebis, ne quas para-
 verat copias secum portaret, paucis diebus in Africam profi-
 ciscitur. nam omnis exercitus, uti convenerat, Numidia de-
 5 ductus in provincia hiemabat. postquam eo venit, quamquam
 persequi Iugurtham et mederi fraternae invidiae animo ardebat,
 cognitis militibus, quos praeter fugam soluto imperio licentia
 atque lascivia conruperat, ex copia rerum statuit sibi nihil
 agitandum.

40 Interim Romae C. Mamilius Limetanus tribunus plebis

10. *mortis metu mutabantur*: wäh-
 rend gewöhnlich der einzutau-
 schende Gegenstand bei *mutare*
 im Ablativ steht (z. B. Cat. 58, 15
nemo nisi victor pace bellum muta-
vit), bezeichnet hier der Ablativ
 den dahingegebenen Gegen-
 stand. Etwa: 'da man dafür die
 Todesfurcht los wurde'.

39, 1. *insolita* = *ignara*.

2. *consul*: also fand diese Senats-
 sitzung noch 110 statt (vgl. die
 Anm. zu 37, 3) und zwar außer-
 halb des Weichbildes der Stadt,
 da Albinus sonst sein imperium
 verloren hätte. — *ab sociis*: näm-
 lich *Italicis*, aus denen die Latiner
 stets besonders hervorgehoben wer-
 den; vgl. 40, 2 *per homines nominis*
Latini et socios Italicos.

3. *fuerat*: das Plusquamperfektum
 bezeichnet, daß die Sache schon,
 bevor der Senat seinen Beschluss
 faßte, so 'zu erwarten gewesen
 war'. — *suo fieri*: ebenso
 heißt es (Liv. 9, 8, 5) von dem
 321 v. Chr. in den Caudinischen
 Pässen geschlossenen Verträge:
qua (pactione), quando iniussu
populi facta est, non tenetur
populus Romanus.

4. *paucis diebus*: siehe zu 13, 6.
 — *uti convenerat*: 38, 9.

5. *soluto imperio* 'Lockerung der
 Mannszucht'. — *ex copia rerum*
 'nach Lage der Dinge'. — *agitan-*
dum = *agendum*; siehe zu 1, 3.

40, 1. *tribunus plebis*: einer der
 neuen (vgl. dagegen 37, 2), die am
 10. Dezember 110 ihr Amt ange-

rogationem ad populum promulgat, uti quaereretur in eos, quorum consilio Iugurtha senati decreta neglegisset, quique ab eo in legationibus aut imperiis pecunias acceperant, qui elephantos quique perfugas tradidissent, item qui de pace aut bello cum hostibus pactiones fecissent. huic rogationi partim conscii sibi, 2 alii ex partium invidia pericula metuentes, quoniam aperte resistere non poterant, quin illa et alia talia placere sibi faterentur, occulte per amicos ac maxime per homines nominis Latini et socios Italicos impedimenta parabant. sed plebes 3 incredibile memoratu est quam intenta fuerit quantaque vi rogationem iusserit, magis odio nobilitatis, cui mala illa parabantur, quam cura rei publicae: tanta lubido in partibus erat. igitur 4 ceteris metu percussis M. Scaurus, quem legatum Bestiae fuisse supra docuimus, inter laetitiam plebis et suorum fugam, trepida etiam tum civitate, cum ex Mamilia rogatione tres quaesitores rogarentur, effecerat, uti ipse in eo numero crearetur. sed 5 quaestio exercita aspere violenterque ex rumore et lubidine plebis: ut saepe nobilitatem, sic ea tempestate plebem ex secundis rebus insolentia ceperat.

Ceterum mos partium [popularium] et [senatus] factionum 41 ac deinde omnium malarum artium paucis ante annis Romae ortus est otio atque abundantia earum rerum, quae prima mortales ducunt. nam ante Carthaginem deletam populus et 2 senatus Romanus placide modesteque inter se rem publicam tractabant, neque gloriae neque dominationis certamen inter civis erat: metus hostilis in bonis artibus civitatem retinebat. sed 3 ubi illa formido mentibus decessit, scilicet ea, quae res secundae amant, lascivia atque superbia incessere. ita quod in ad- 4 vorsis rebus optaverant otium, postquam adepti sunt, asperius acerbiusque fuit. namque coepere nobilitas dignitatem, populus 5 libertatem in lubidinem vortere, sibi quisque ducere trahere rapere. ita omnia in duas partis abstracta sunt, res publica, quae media fuerat, dilacerata. ceterum nobilitas factione magis 6

treten hatten. — *senati*: siehe zu 25, 11. — *neglegisset*: ebenso *neglegeris* Cat. 51, 24. — *in . . . imperiis* 'als'. — *elephantos, perfugas*: 32, 3.

2. *partium*: siehe zu 41, 1. — *invidia*: siehe zu 13, 7. — *pericula* = *κινδύνοις*, 'Prozesse'.

3. *intenta* 'entschieden', 'energisch'.

4. *supra*: 28, 4. — *fuga* 'Einschüchterung'.

5. *aspere* 'rücksichtslos'. — *ea tempestate*: siehe zu 3, 1.

41, 1. *mos* 'Unsitte', 'Unwesen'.

— *partium* bezeichnet schlechthin die Volkspartei (ebenso 40, 2), *factiones* die sich eng zusammenschließende (vgl. § 6) Adelpartei. Beide Parteien hat es in Rom natürlich stets gegeben, Sallust meint hier nur die Ausartung des Parteitreibens. — *artium*: siehe zu 1, 3. Ebenso § 2.

3. *amant* 'im Gefolge haben'.

5. *in lubidinem vortere* 'willkürlich mißbrauchen'. — *fuerat* = *facta erat*, siehe zu 26, 3; 'in der Mitte', gewissermaßen als Kampfpunkt, 'lag'.

pollebat, plebis vis soluta atque dispersa in multitudine minus
 7 poterat. paucorum arbitrio belli domique agitabatur, penes
 eosdem aerarium provinciae magistratus gloriae triumphique
 erant: populus militia atque inopia urgebatur. praedas bellicas
 8 imperatores cum paucis diripiebant: interea parentes aut parvi
 liberi militum, uti quisque potentiori confinis erat, sedibus
 9 pellebantur. ita cum potentia avaritia sine modo modestiaque
 invadere, polluere et vastare omnia, nihil pensi neque sancti
 10 habere, quoad semet ipsa praecipitavit. nam ubi primum ex
 nobilitate reperti sunt, qui veram gloriam iniustae potentiae
 anteponerent, moveri civitas et dissensio civilis quasi permixtio
 42 terrae oriri coepit. nam postquam Ti. et C. Gracchus, quorum
 maiores Punico atque aliis bellis multum rei publicae addi-
 derant, vindicare plebem in libertatem et paucorum scelera
 patefacere coepere, nobilitas noxia atque eo perculsa modo per
 socios ac nomen Latinum, interdum per equites Romanos,
 quos spes societatis a plebe dimoverat, Gracchorum actionibus
 obviam ierat et primo Tiberium, dein paucos post annos eadem
 ingredientem Gaium, tribunum alterum alterum triumvirum
 2 coloniis deducundis, cum M. Fulvio Flacco ferro necaverat. et
 sane Gracchis cupidine victoriae haud satis moderatus animus
 3 fuit. sed bono vinci satius est quam malo more iniuriam
 4 vincere. igitur ea victoria nobilitas ex lubricine sua usa multos
 mortalis ferro aut fuga extinxit plusque in relicum sibi timoris
 quam potentiae addidit. quae res plerumque magnas civitatis

6. *in multitudine* hat kausale Bedeutung.

7. *agitabatur*: siehe zu 39, 5. — *gloriae*: der ungewöhnliche Plural, veranlaßt durch die übrigen Worte im Plural, bezeichnet die Gelegenheiten zur Erwerbung von *gloria*.

8. *uti quisque*: siehe zu 26, 3.

9. *sine modo modestiaque* ist Attribut zu *avaritia*; siehe zu 10, 1. — *nihil pensi habere*: diese bei Sallust sehr beliebte, stets in negativer Wendung gebrauchte Redensart, in der *pensi* ('wohl erwogen') von *nihil* abhängt, bedeutet 'nichts darnach fragen', 'sich kein Gewissen machen'.

10. *permixtio terrae* 'Erdumwälzung'.

42, 1. *maiores*: Ihr Großvater Ti. Sempronius Gracchus kämpfte 215 als Konsul und 214 als Prokonsul mit Erfolg gegen die Karthager. Ihr gleichnamiger Vater

besiegte 179 die Celtiberer und 177 die Sarden. Überdies war ihre Mutter Cornelia die Tochter des älteren Scipio. — *multum . . . addiderant* 'hatten zur Vergrößerung beigetragen'. — *socios*: siehe zu 39, 2. — *eadem* scheint acc. neutr. plur. zu sein, vgl. 43, 2 *magistratum ingressus est*, 'der dieselben Absichten verfolgte'.

3. *bono*: dat. sing. masc. mit ungewöhnlicher Substantivierung. — *satius est* 'will lieber'. — *malo more* = *iniuriā*. — Man erwartet den Gedanken eigentlich etwa in folgender Form: zwar fehlte es den Gracchen an der rechten Mäßhaltung, aber doch wollten sie lieber fallen, als Unrecht mit Unrecht vergeltend siegen. Statt dessen ist der Gedanke verallgemeinert worden.

4. *igitur* knüpft diesen § an den Schluß von § 1 an. — *plerumque*

peccatum dedit, dum alteri alteros vincere quovis modo et victos acerbius ulcisci volunt. sed de studiis partium et omnis civi- 5 tatis moribus si singillatim aut pro magnitudine parem disse- rere, tempus quam res maturius me deseret. quam ob rem ad inceptum redeo.

Post Auli foedus exercitusque nostri foedam fugam Me- 43 tellus et Silanus consules designati provincias inter se parti- verant, Metelloque Numidia obvenerat, acri viro et, quamquam advorso populi partium, fama tamen aequabili et inviolata. is 2 ubi primum magistratum ingressus est, alia omnia sibi cum conlega ratus, ad bellum, quod gesturus erat, animum intendit. igitur diffidens veteri exercitui milites [eligere] scribere, prae- 3 sidia undique arcessere, arma tela equos et cetera instrumenta militiae parare, ad hoc conmeatum affatim, denique omnia, quae in bello vario et multarum rerum egenti usui esse solent. ceterum ad ea patranda senatus auctoritate, socii nomenque 4 Latinum et reges ultro auxilia mittundo, postremo omnis civi- tas summo studio adnitebatur. itaque ex sententia omnibus 5 rebus paratis conpositisque in Numidiam proficiscitur, magna spe civium cum propter artis bonas tum maxime, quod ad- vorsum divitias invictum animum gerebat et avaritia magi- stratum ante id tempus in Numidia nostrae opes contusae hostiumque auctae erant.

Sed ubi in Africam venit, exercitus ei traditur a Sp. Albino 44 proconsule iners inbellis neque periculi neque laboris patiens, lingua quam manu promptior, praedator ex sociis et ipse praeda hostium, sine imperio et modestia habitus. ita impe- 2 ratori novo plus ex malis moribus sollicitudinis quam ex copia militum auxilii aut spei bonae adcedebat. statuit tamen Me- 3

in abgeschwächtem Sinne = *saepe*. — *dum* bringt die nähere Erklärung zu *quae res*, fast = *quod*.

Kap. 43 setzt die am Schluss von Kap. 39 abgebrochene Erzählung fort.

1. Q. Caecilius Metellus, M. Iunius Silanus, Konsuln 109 v. Chr. — *designati*: dieser Ausdruck weist darauf hin, daß die durch die Intercession der Tribunen (37, 2) verhinderten Wahlen nach dem Antritt der neuen Tribunen (siehe zu 40, 1), also in der zweiten Hälfte des Dezember 110 doch noch abgehalten worden sind. — *parti- verant*: altertümliche Form statt des Deponens. — *obvenerat*: siehe zu 27, 4. — *quamquam* ist, wie

καίπερ beim Partizipium, zu *ad- vorso* zur Hervorhebung des concessiven Verhältnisses hinzugesetzt. — *advorso* = *advorsario*.

2. *cum conlega*: ergänze *com- munia*. Sinn: alles andere könne ebenso gut der Amtsgenosse be- sorgen.

3. *vario* 'wechselvoll'.

4. *auctoritate* 'durch Erteilung der nötigen Vollmacht'. — *socii*: siehe zu 39, 2.

5. *ex sententia*: siehe zu 38, 4. — *magna spe* 'begleitet von'. — *artis*: siehe zu 1, 4. Füge hinzu 'sonstig'. — *invictum* 'unempfänglich für'.

44, 1. *imperio*: siehe zu 39, 5.

tellus, quamquam et aestivorum tempus comitiorum mora in-
 minuerat et expectatione eventus civium animos intentos puta-
 bat, non prius bellum attingere, quam maiorum disciplina
 4 milites laborare coegisset. nam Albinus, Auli fratris exercitus-
 que clade percussus, postquam decreverat non egredi provincia,
 quantum temporis aestivorum in imperio fuit, plerumque milites
 stativis castris habebat, nisi cum odos aut pabuli egestas locum
 5 mutare subegerat. sed neque muniebantur, neque more mili-
 tari vigiliae deducebantur. uti cuique lubebat, ab signis aberat.
 lixae permixti cum militibus diu noctuque vagabantur et pa-
 lantes agros vastare, villas expugnare, pecoris et mancipiorum
 praedas certantes agere eaque mutare cum mercatoribus vino
 advecticio et aliis talibus, praeterea frumentum publice datum
 vendere, panem in dies mercari: postremo quaecumque dici
 aut fingi queunt ignaviae luxuriaeque probra, in illo exercitu
 45 cuncta fuere et alia amplius. sed in ea difficultate Metellum
 non minus quam in rebus hostilibus magnum et sapientem
 virum fuisse conperior: tanta temperantia inter ambitionem
 2 saevitiamque moderatum. namque edicto primum adiumenta
 ignaviae sustulisse: ne quisquam in castris panem aut quem
 alium coctum cibum venderet, ne lixae exercitum sequerentur,
 ne miles gregarius in castris neve in agmine servom aut
 iumentum haberet; ceteris arte modum statuisset. praeterea
 transvorsis itineribus cotidie castra movere, iuxta ac si hostes
 adessent, vallo atque fossa munire, vigiliis crebras ponere et
 eas ipse cum legatis circumire, item in agmine in primis modo,
 modo in postremis, saepe in medio adesse, ne quispiam ordine
 egrederetur, ut cum signis frequentes incederent, miles cibum
 3 et arma portaret. ita prohibendo a delictis magis quam vindi-
 cando exercitum brevi confirmavit.

46 Interea Iugurtha, ubi, quae Metellus agebat, ex nuntiis
 accepit, simul de innocentia eius certior Roma factus, diffidere
 suis rebus ac tum demum veram deditionem facere conatus
 2 est. igitur legatos ad consulem cum suppliciis mittit, qui tan-

3. *aestivorum* 'Sommerfeldzug'.
 Ebenso § 4. — *mora* 'späte Ter-
 min' (vgl. zu 43, 1). Denn hätten
 die Wahlen zur gewöhnlichen Zeit
 stattgefunden, so hätte Metellus
 bereits als designierter Konsul mit
 den Vorbereitungen zum Feldzug
 beginnen können.

4. *postquam*: siehe zu 11, 2.

5. *uti cuique*: siehe zu 26, 3. —
diu: siehe zu 38, 3. — *cum* 'bei'.
 — *frumentum*: der Legionar er-
 hielt für den Monat 4 modii (zu
 8,7 Liter) Weizen.

45, 1. *conperior*: altertümliches
 Deponens. Ebenso 108, 3. — *sa-
 pientem* 'einsichtsvoll'. — *ambi-
 tionem* 'Haschen nach Popularität'.
 — *moderatum* 'die Mitte halten'.

2. *sustulisse*: ergänze *eum*; siehe
 zu 21, 4. — *coctum*: überhaupt
 'zubereitet'. — *ceteris* = *ceteris
 rebus*. — *arte*: Adv. zu *artus*. —
frequentes 'geschlossen'.

46, 1. *innocentia* 'Enthaltsam-
 keit' in Geldangelegenheiten. —
facere 'betreiben'.

2. *suppliciis*: *supplicia sunt*

tum modo ipsi liberisque vitam peterent, alia omnia dederent populo Romano.

Sed Metello iam antea experimentis cognitum erat genus 3 Numidarum infidum, ingenio mobili, novarum rerum avidum esse. itaque legatos alium ab alio divorsos aggreditur ac pau- 4 latim temptando, postquam opportunos sibi cognovit, multa pollicendo persuadet, uti Iugurtham maxime vivom, sin id parum procedat, necatum sibi traderent. ceterum palam, quae ex voluntate forent, regi nuntiare iubet. deinde ipse paucis 5 diebus intento atque infesto exercitu in Numidiam procedit, ubi contra belli faciem tuguria plena hominum, pecora cultoresque in agris erant. ex oppidis et mapalibus praefecti regis obvii procedebant parati frumentum dare, conmeatum portare, postremo omnia, quae imperarentur, facere. neque Metellus 6 idcirco minus, sed pariter, ac si hostes adessent, munito agmine incedere, late explorare omnia, illa deditiois signa ostentui credere et insidiis locum temptari. itaque ipse cum expeditis 7 cohortibus, item funditorum et sagittariorum delecta manu apud primos erat, in postremo C. Marius legatus cum equitibus curabat, in utrumque latus auxilios equites tribunis legionum et praefectis cohortium dispertiverat, ut cum eis permixti velites, quocumque adcederent, equitatus hostium propulsarent. nam 8 in Iugurtha tantus dolus tantaque peritia locorum et militiae erat, ut, absens an praesens, pacem an bellum gerens perniciosior esset, in incerto haberetur.

Erat haud longe ab eo itinere, quo Metellus pergebat, 47 oppidum Numidarum nomine Vaga, forum rerum venalium totius regni maxime celebratum, ubi et incolere et mercari consueverant Italici generis multi mortales. huc consul simul 2 temptandi gratia, si paterentur, et opportunitate loci praesidium inposuit. praeterea imperavit frumentum et alia, quae bello usui forent, conportare, ratus, id quod res monebat, fre-

quae caduceatores (Stabträger, d. h. die um Frieden bittenden Gesandten) *portant: ea sumebantur ex verbena* (Zweige) *felicis* (fruchtbar) *arboris* (Festus), namentlich vom Öl- und Lorbeerbaum.

4. *opportunos sibi* 'ihre Geneigtheit'. — *forent* = *futura essent*; siehe zu 14, 4. Hier etwa 'wovon zu erwarten sei'. — *nuntiare*: ergänze *eos*; siehe zu 21, 4.

5. *paucis diebus*: siehe zu 13, 6. — *intento atque infesto* 'tüchtig und schlagfertig'.

6. *neque*: siehe zu 20, 6. — *munito agmine* 'mit Sicherheitsmaß-

regeln'. — *locum* = *occasionem*. Daher ist *insidiis* Dativ.

7. *C. Marius*: 63, 3 f. — *curabat*: absolut = 'kommandierte'. — *praefectis cohortium*: aus dem Gegensatz zu *tribunis legionum* ergibt sich, daß damit Bundesgenossen gemeint sind. — *equitatus*: der Plural bezeichnet 'Reiterschwärme'.

47, 1. *Vaga*: siehe zu 29, 4. — *forum . . . celebratum* 'Haupthandelsplatz'.

2. *si* 'ob'. — *impero*: über den abhängigen Inf. siehe zu 17, 1. — *forent*: siehe zu 14, 4. — *conportare*: nämlich nach Vaga.

quentiam negotiatorum et conmeatu iuvaturam exercitum et iam paratis rebus munimento fore.

3 Inter haec negotia Iugurtha inpensius modo legatos supplices mittere, pacem orare, praeter suam liberorumque vitam
4 omnia Metello dedere. quos item uti priores consul inlectos ad proditionem domum dimittebat, regi pacem, quam postulabat, neque abnuere neque polliceri et inter eas moras promissa
48 legatorum expectare. Iugurtha ubi Metelli dicta cum factis composuit ac se suis artibus temptari animadvortit, quippe cui verbis pax nuntiabatur, ceterum re bellum asperrimum erat, urbs maxuma alienata, ager hostibus cognitus, animi popularium temptati, coactus rerum necessitudine statuit armis certare.
2 igitur explorato hostium itinere, in spem victoriae adductus ex opportunitate loci, quam maximas potest copias omnium generum parat ac per tramites occultos exercitum Metelli antevenit.

3 Erat in ea parte Numidiae, quam Adherbal in divisione possederat, flumen oriens a meridie nomine Muthul, a quo aberat mons ferme milia passuum viginti tractu pari, vastus ab natura et humano cultu. sed ex eo medio quasi collis oriebatur, in inmensum pertingens, vestitus oleastro ac mur-tetis aliisque generibus arborum, quae humi arido atque harenoso gignuntur.
4 media autem planities deserta penuria aquae praeter flumini propinqua loca: ea consita arbustis pecore atque cultoribus frequentabantur.

49 Igitur in eo colle, quem transverso itinere porrectum docuimus, Iugurtha extenuata suorum acie consedit. elephantis et parti copiarum pedestrium Bomilcarem praefecit eumque

3. *modo* 'nur noch'.

4. *priores*: 46, 4. — *promissa*: kurz für Erfüllung der Versprechungen.

48, 1. *composuit* 'zusammenstellte' d. h. 'verglich'. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *ceterum*: siehe zu 2, 4; hier unterzuordnen durch 'während doch'. — *alienata* geht hier nicht auf die Gesinnung, sondern Vaga war thatsächlich 'in fremden Händen' (47, 2). — *hostibus* = *ab hostibus*. Sallust gebraucht von Personen beim Passivum mitunter den Dativ statt *a* mit Abl. Ebenso § 4 *cultoribus*. — *necessitudine*: siehe zu 19, 8.

3. *in divisione*: 16, 5. — *Muthul*, jetzt Mellag. Metellus rückte von Vaga in südwestlicher Richtung

vor. Das westlich vom Flusse liegende, ihm 'parallel laufende' (*pari tractu*) Gebirge heisst jetzt Djebel Hemeur mta Wargha, die rechtwinklig (*transverso itinere* 49, 1) von diesem nach dem Flusse hin sich erstreckende (*in inmensum pertingens*) Hügelkette Kudiat Abd Allah, die zwischen Gebirge und Fluß liegende (*media* § 4) Ebene Feïd es-Smar. — *quasi* verwendet Sallust mehrfach bei Mafsangaben im Sinne von *ferme*. Die Nachstellung findet sich auch sonst bei ihm (*per medium quasi* Hist. 1, 126 M.). — *humi arido*: da Sallust auch 101, 11 *humus* als Masc. gebraucht, so ist *humi* als Lokalis und *aridus* als Attribut dazu aufzufassen.

49, 1. *Bomilcari*: 35, 4. —

edocet, quae ageret. ipse propior montem cum omni equitatu et peditibus delectis suos conlocat. dein singulas turmas et 2 manipulos circumiens monet atque obtestatur, uti memores pristinae virtutis et victoriae sese regnumque suum ab Romanorum avaritia defendant: cum eis certamen fore, quos antea victos sub iugum miserint; ducem illis, non animum mutatum; quae ab imperatore decuerint, omnia suis provisa, locum superiorem, ut prudentes cum inperitis, ne pauciores cum pluribus aut rudes cum belli melioribus manum consererent. proinde 3 parati intentique essent signo dato Romanos invadere: illum diem aut omnis labores et victorias confirmaturum aut maxumarum aerumnarum initium fore. ad hoc viritim, uti quem- 4 que ob militare facinus pecunia aut honore extulerat, commonefacere benefici sui et eum ipsum aliis ostentare, postremo pro cuiusque ingenio pollicendo minitendo obtestando alium alio modo excitare, cum interim Metellus ignarus hostium monte degrediens cum exercitu conspicatur. primo dubius, quidnam 5 insolita facies ostenderet — nam inter virgulta equi Numidaeque consederant, neque plane occultati humilitate arborum et tamen incerti, quidnam esset, cum natura loci tum dolo ipsi atque signa militaria obscurati — dein brevi cognitis insidiis paulisper agmen constituit. ibi conmutatis ordinibus in dextro 6 latere, quod proximum hostis erat, triplicibus subsidiis aciem instruxit, inter manipulos funditores et sagittarios dispertit,

propior montem: also besetzte er den westlichen, Bomilcar den östlichen Teil der Hügelkette. — *cum omni suos*: ungewöhnlicher Ausdruck statt *omnem equitatum suum et pedites delectos*.

2. *antea*: 38, 9. — *quae decuerint*: die seltene persönliche Konstruktion von *decet* ist durch das Fehlen des Infinitivs veranlaßt (= *quae provideri decuerit*). — *inperitis* = *inprudentibus*, nämlich *pugnae*, 'vorbereitet' auf den bevorstehenden Kampf, 'unvorbereitet'. — *belli* gehört auch zu *rudes*; *melioribus* ist mit Gen. verbunden, weil es = *peritioribus*.

3. *intenti* 'entschlossen'.

4. *uti quemque*: siehe zu 26, 3. — *conspicatur*: man denke sich dazu ein ganz allgemeines Objekt, etwa 'die Situation'.

5. *incerti* ist in ungewöhnlicher Weise persönlich konstruiert, 'es war nicht recht zu erkennen'. —

ipsi atque signa = *ipsi cum signis*, daher *obscurati*.

6. *conmutatis ordinibus*: Metellus mußte angesichts des Feindes aus der Marschordnung in die Schlachtordnung übergehen. Zu dem Zwecke liefs er die Spitze des Zuges rechts einschwenken und die nachfolgenden Abteilungen links daneben auflaufen, so daß die erstere die rechte Flanke (*in dextro latere*) bildete. So wurde die Front der Schlachtordnung dem Feinde zugekehrt. Dann liefs er das ganze Heer linksum machen und antreten (*transvorsis principiis*): dadurch kam der linke Flügel an die Spitze (*cum sinistrae alae equitibus, qui in agmine principes facti erant* 50, 2). Griff der Feind während des Marsches an, so brauchte Metellus nur 'Halt! Front!' zu kommandieren, und die Schlachtordnung stand mit dem Gesichte nach jenem zu. — *triplicibus subsidiis aciem* = *aciem triplicem*.

equitatum omnem in cornibus locat ac pauca pro tempore milites hortatus aciem, sicuti instruxerat, transvorsis principiis
 50 in planum deducit. sed ubi Numidas quietos neque colle degredi animadvortit, veritus ex anni tempore et inopia aquae, ne siti conficeretur exercitus, Rutilium legatum cum expeditis cohortibus et parte equitum praemisit ad flumen, uti locum castris antecaperet, existumans hostis crebro impetu et transvorsis proeliis iter suum remoratu-
 2 derent, lassitudinem et sitim militum temptatu-
 ipse pro re atque loco, sicuti monte descenderat, paulatim procedere, Marium post principia habere, ipse cum sinistrae alae equitibus esse, qui in agmine principes facti erant.

3 At Iugurtha, ubi extremum agmen Metelli primos suos praetergressum videt, praesidio quasi duum milium peditum montem occupat, qua Metellus descenderat, ne forte cedentibus advorsariis receptui ac post munimento foret. dein repente
 4 signo dato hostis invadit. Numidae alii postremos caedere, pars a sinistra ac dextra temptare, infensi adesse atque instare, omnibus locis Romanorum ordines conturbare. quorum etiam qui firmioribus animis obvii hostibus fuerant, ludificati incerto proelio ipsi modo eminus sauciabantur neque contra feriundi
 5 aut conserundi manum copia erat. ante iam docti ab Iugurtha equites, ubi Romanorum turma insequi coeperat, non confertim neque in unum sese recipiebant, sed alius alio quam maxime
 6 divorsi. ita numero priores, si ab persequendo hostis detertere nequiverant, disiectos ab tergo aut lateribus circumveniebant: sin opportunior fugae collis quam campi fuerat, ea vero consueti Numidarum equi facile inter virgulta evadere, nostros
 51 asperitas et insolentia loci retinebat. ceterum facies totius negoti varia incerta, foeda atque miserabilis: dispersi a suis pars cedere alii insequi; neque signa neque ordines observare; ubi quemque periculum ceperat, ibi resistere ac propulsare; arma tela, equi viri, hostes atque cives permixti; nihil consilio
 2 neque imperio agi, fors omnia regere. itaque multum diei

50, 1. *transvorsis proeliis* 'Angriffe von der Seite', gerichtet gegen die rechte Flanke des römischen Heeres. — *temptatu-
 2 derent* 'rechnen auf'.

2. *pro re atque loco* 'nach Zeit und Umständen'. — *sicuti*: in derselben Ordnung. — *principia* = *prima acies*. Marius ritt also in dem Zwischenraum zwischen der *prima* und *secunda acies*.

3. *ubi . . . videt*: siehe zu 6, 2. —

quasi: siehe zu 48, 3. — *foret*: siehe zu 11, 3.

4. *infensi* 'voll Erbitterung'. — *fuerant* = *facti erant*; siehe zu 26, 3. — *ludificati* als Passivum; siehe zu 17, 7. — *modo* gehört zu *ipsi*. — *neque*: siehe zu 11, 9.

6. *priores* = *superiores*. — *ea vero* hebt den vorhergehenden Satz besonders hervor, *ea* hat wie gewöhnlich lokalen Sinn.

51, 1. *varia*: siehe zu 43, 3.

processerat, cum etiam tum eventus in incerto erat. denique 3
 omnibus labore et aestu languidis Metellus, ubi videt Numidas
 minus instare, paulatim milites in unum conducit, ordines
 restituit et cohortis legionarias quattuor advorsum pedites
 hostium conlocat. eorum magna pars superioribus locis fessa
 consederat. simul orare et hortari milites, ne deficerent neu 4
 paterentur hostis fugientis vincere: neque illis castra esse ne-
 que munimentum ullum, quo cedentes tenderent; in armis
 omnia sita. sed ne Iugurtha quidem interea quietus erat: cir- 5
 cumire hortari, renovare proelium et ipse cum delectis temptare
 omnia; subvenire suis, hostibus dubiis instare, quos firmos
 cognoverat, eminus pugnando retinere. eo modo inter se duo 52
 imperatores, summi viri, certabant, ipsi pares, ceterum opibus
 disparibus. nam Metello virtus militum erat, locus advorsus, 2
 Iugurthae alia omnia praeter milites opportuna. denique Ro- 3
 mani, ubi intellegunt neque sibi perfugium esse neque ab
 hoste copiam pugnandi fieri — et iam die vesper erat — ad-
 vorso colle, sicuti praeceptum fuerat, evadunt. amisso loco 4
 Numidae fusi fugatique: pauci interiire, plerosque velocitas et
 regio hostibus ignara tutata sunt.

Interea Bomilcar, quem elephantis et parti copiarum pede- 5
 strium praefectum ab Iugurtha supra diximus, ubi eum Ruti-
 lius praetergressus est, paulatim suos in aequom locum deducit
 ac, dum legatus ad flumen, quo praemissus erat, festinans
 pergit, quietus, uti res postulabat, aciem exornat neque remittit,
 quid ubique hostis ageret, explorare. postquam Rutilium con- 6
 sedisse iam et animo vacuom accepit simulque ex Iugurthae
 proelio clamorem augeri, veritus, ne legatus cognita re labo-
 rantibus suis auxilio foret, aciem, quam diffidens virtuti mili-
 tum arte statuerat, quo hostium itineri officeret, latius porrigit

2. *cum etiam tum* (negativ *cum nondum*) drückt die Gleichzeitigkeit der Handlung des Nebensatzes mit der des Hauptsatzes aus, jedoch in der Weise, daß der Nebensatz den Hauptgedanken enthält, 'und noch immer'.

3. *ubi videt*: siehe zu 6, 2.

4. *illis*: *Romanis*.

5. *dubiis*: Gegensatz zu *quos firmos cognoverat*, 'wankend'.

52, 2. *erat* ist im ersten Satzgliede volles Prädikatsverbum, im zweiten nur Kopula.

3. *ubi intellegunt*: siehe zu 6, 2. — *die* = *diei*; siehe zu 16, 3. — *advorso colle* 'die Anhöhe hinan'. — *praeceptum fuerat*: in der kurzen, 49, 6 erwähnten Ansprache; 'an-

geordnet gewesen war', nämlich von Anfang an.

4. *ignara* = *ignota*; siehe zu 18, 6.

5. *supra*: 49, 1. Er stand östlich von der Aufstellung Iugurthas. — *Rutilius*: 50, 1. — *remittit* ist in ganz ungewöhnlicher Weise mit dem Infinitiv verbunden. — *quid ubique*: namentlich aus Cat. 51, 38 *quod ubique apud socios aut hostis idoneum videbatur, domi exequabantur* ergibt sich, daß in dieser bei Sallust öfter vorkommenden Verbindung *ubique* nicht = *et ubi*, sondern Adverbium zu *quisque* ist.

6. *animo vacuom* 'unbeschäftigt'. — *foret*: siehe zu 11, 3. — *arte*: siehe zu 45, 2.

53 eoque modo ad Rutili castra procedit. Romani ex improvviso pulveris vim magnam animadvortunt; nam prospectum ager arbustis consitus prohibebat. et primo rati humum aridam vento agitari, post, ubi aequabilem manere et, sicuti acies movebatur, magis magisque adpropinquare vident, cognita re properantes arma capiunt ac pro castris, sicuti imperabatur, 2 consistunt. deinde ubi propius ventum est, utrimque magno 3 clamore concurritur. Numidae tantum modo remorati, dum in elephantis auxilium putant, postquam eos inpeditos ramis arborum atque ita disiectos circumveniri vident, fugam faciunt ac plerique abiectis armis collis aut noctis, quae iam aderat, 4 auxilio integri abeunt. elephantis quattuor capti, reliqui omnes 5 numero quadraginta interfecti. at Romani quamquam itinere atque opere castrorum et proelio fessi confectique erant, tamen, quod Metellus amplius opinione morabatur, instructi intentique 6 obviam procedunt; nam dolus Numidarum nihil languidi neque 7 remissi patiebatur. ac primo obscura nocte, postquam haud procul inter se erant, strepitu velut hostes adventare, alteri apud alteros formidinem simul et tumultum facere, et paene imprudentia admissum facinus miserabile, ni utrimque prae- 8 missi equites rem exploravissent. igitur pro metu repente gaudium mutatur: milites alius alium laeti appellant, acta edocent atque audiunt, sua quisque fortia facta ad caelum fert. quippe res humanae ita sese habent: in victoria vel ignavis gloriari licet, advorsae res etiam bonos detrectant.

54 Metellus in isdem castris quatrinduo moratus saucios cum cura reficit, meritos in proeliis more militiae donat, univorsos in contione laudat atque agit gratias, hortatur, ad cetera, quae levia sunt, parem animum gerant: pro victoria satis iam pugna- 2 tum, reliquos labores pro praeda fore. tamen interim transfugas et alios opportunos, Iugurtha ubi gentium aut quid agitare, cum paucisne esset an exercitum haberet, ut sese 3 victus gereret, exploratum misit. at ille sese in loca saltuosa

53, 1. *prospectum*: setze hinzu 'frei'. — *re* 'wahrer Sachverhalt'. Ebenso § 7.

3. *postquam . . . vident*: siehe zu 6, 2. — *fugam faciunt*: nicht wie sonst = *fugant*, sondern = *fugiunt*.

7. *postquam . . . erant*: siehe zu 11, 2. — *velut* gehört nur zu *hostes*.

8. *pro metu . . . mutatur*: wie 38, 10 der bloße Ablativ den dahingegebenen Gegenstand bezeichnet, so hier und 83, 1 *pro* mit dem Abl. — *audiunt* ist gewissermaßen Passivum zu *edocent*, 'be-

richten und lassen sich berichten'. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *detrectant* 'schmälert den Ruhm'.

54, 1. *quatrinduo*: zur Bezeichnung der Zeitdauer steht hier der Ablativ. Ebenso 94, 3 *toto die*. — *meritos* = *bene meritos*. — *sunt*: der Indikativ des Präsens im Relativsatz der indirekten Rede ist hier in ganz ungewöhnlicher Weise gebraucht.

2. *ubi gentium . . . agitare*: im 1. Satzgliede steht *agitare* absolut; siehe zu 2, 3.

et natura munita receperat ibique coge-
bat exercitum numero
hominum ampliorem, sed hebetem infirmumque, agri ac pecoris
magis quam belli cultorem. id ea gratia eveniebat, quod praeter 4
regios equites nemo omnium Numida ex fuga regem sequitur:
quo cuiusque animus fert, eo discedunt, neque id flagitium
militiae ducitur: ita se mores habent.

Igitur Metellus, ubi videt regis etiam tum animum fero- 5
cem esse, bellum renovari, quod nisi ex illius lubidine geri
non posset, praeterea inicum certamen sibi cum hostibus, mi-
nore detrimento illos vinci, quam suos vincere, statuit non
proeliis neque in acie, sed alio more bellum gerendum. itaque 6
in loca Numidiae opulentissima pergit, agros vastat, multa
castella et oppida temere munita aut sine praesidio capit in-
cenditque, puberes interfici iubet, alia omnia militum praedam
esse. ea formidine multi mortales Romanis dediti obsides,
frumentum et alia, quae usui forent, affatim praebita, ubicum-
que res postulabat, praesidium inpositum. quae negotia multo 7
magis quam proelium male pugnatum ab suis regem terrebant:
quippe, cuius spes omnis in fuga sita erat, sequi cgebatur et, 8
qui sua loca defendere nequiverat, in alienis bellum gerere.
tamen ex copia quod optimum videbatur consilium capit: 9
exercitum plerumque in isdem locis opperiri iubet, ipse cum
delectis equitibus Metellum sequitur, nocturnis et aviis itine-
ribus ignoratus Romanos palantis repente aggreditur. eorum 10
plerique inermes cadunt, multi capiuntur, nemo omnium in-
tactus profugit, et Numidae, priusquam ex castris subveniretur,
sicuti iussi erant, in proximos collis discedunt.

Interim Romae gaudium ingens ortum cognitis Metelli 55
rebus, ut seque et exercitum more maiorum gereret, ut in
adverso loco victor tamen virtute fuisset, hostium agro poti-
retur, Iugurtham magnificum ex Albinis socordia spem salutis
in solitudine aut fuga coegisset habere. itaque senatus ob ea 2
feliciter acta dis immortalibus supplicia decernere, civitas, tre-
pida antea et sollicita de belli eventu, laeta agere, de Metello
fama praeclara esse.

3. *cultorem* übersetze durch 'ge-
wöhnt'.

4. *ea gratia* = *eius rei gratia* =
ideo. — *ex fuga*: wie *ex* und *a* bei
Ortsangaben, wir 'auf'. — *neque*:
siehe zu 11, 9.

5. *lubidine* 'Belieben'.

6. *sine praesidio*: siehe zu 10, 1.
— *quae forent*: siehe zu 27, 5.

8. *quippe* gehört nicht zu *cuius*.
Vgl. zu 1, 3. — *sua*: aus dem

Gegensatz *alienis* ergibt sich, daß
sua = *opportuna*.

9. *ex copia*: siehe zu 39, 5. —
plerumque 'die Hauptmasse'.

55, 1. *seque et exercitum*: siehe
zu 26, 1. — *gereret* 'halte'. — *in*
erhält durch *tamen* concessive Be-
deutung. — *magnificum* 'über-
mütig'. — *Albinis*: Kap. 38; 44, 4—5.

2. *supplicia* = *supplicationes*. —
laeta ist nom. sing. fem. — *agere*:
siehe zu 2, 3. Ebenso § 7.

- 3 Igitur eo intentior ad victoriam niti, omnibus modis festi-
nare, cavere tamen, necubi hosti opportunus fieret, meminisse
4 post gloriam invidiam sequi. ita quo clarior erat, eo magis
anxius erat neque post insidias Iugurthae effuso exercitu prae-
dari; ubi frumento aut pabulo opus erat, cohortes cum omni
equitatu praesidium agitabant; sed igni magis, quam praeda,
5 ager vastabatur. exercitus partem ipse, reliquos Marius duce-
6 bat: duobus locis haud longe inter se castra faciebant; ubi vi
7 opus erat, cuncti aderant; ceterum, quo fuga atque formido
8 latius cresceret, divorsi agebant. eo tempore Iugurtha per
collis sequi, tempus aut locum pugnae quaerere, qua venturum
hostem audierat, pabulum et aquarum fontis, quorum penuria
erat, conrumpere, modo se Metello, interdum Mario ostendere,
postremos in agmine temptare ac statim in collis regredi,
rursus aliis, post aliis minitari, neque proelium facere neque
otium pati, tantum modo hostem ab incepto retinere.
- 56 Romanus imperator ubi se dolis fatigari videt neque ab
hoste copiam pugnandi fieri, urbem magnam et in ea parte,
qua sita erat, arcem regni nomine Zamam statuit oppugnare,
ratus, id quod negotium poscebat, Iugurtham laborantibus suis
2 auxilio venturum ibique proelium fore. at ille, quae para-
bantur, a perfugis edoctus, magnis itineribus Metellum ante-
venit. oppidanos hortatur, moenia defendant, additis auxilio
perfugis, quod genus ex copiis regis, quia fallere nequibat,
firmissimum erat. praeterea pollicetur in tempore semet cum
3 exercitu adfore. ita compositis rebus in loca quam maxime
occulta discedit ac post paulo cognoscit Marium ex itinere
frumentatum cum paucis cohortibus Siccam missum, quod op-
pidum primum omnium post malam pugnam ab rege defecerat.
4 eo cum delectis equitibus noctu pergat et iam egredientibus
Romanis in porta pugnam facit, simul magna voce Siccensis
hortatur, uti cohortis ab tergo circumveniant: fortunam illis
praeclari facinoris casum dare; si id fecerint, postea sese in

3. *opportunus fieret* 'eine Blöfse bieten'. — *post* ist offenbar hinzu-
gesetzt, um die Doppeldeutigkeit
zu vermeiden.

4. *insidias*: 54, 9; 'Überfälle'.

7. *cuncti* = *coniuncti*. — *ceterum*
'sonst'. — *agebant* 'operierten'.

56, 1. *arcem* 'Bollwerk'. — *Zama*:
nach den 57, 1 angegebenen Orts-
verhältnissen nicht Zama Regia
(jetzt Lehs), der Schauplatz der be-
rühmten Hannibalschlacht, sondern
die etwa 40 Kilometer östlich ge-
legene colonia Zamensis, jetzt Sidi-
Amor el Djedidi.

2. *quia fallere nequibat*: um sich
nicht von Seiten der Römer den
härtesten Strafen auszusetzen. Vgl.
Appian Numid. 2: (Μέτελλος) αὐτο-
μόλους λαβὼν παρὰ Ἰογόρθα, τῶν
μὲν τὰς χεῖρας ἀπέτεμνε, τοὺς δὲ
ἐς τὴν γῆν μέχρ' ἰσχυρὸς κατέρυσσε
καὶ περιτοξέων ἢ ἐσακοντίζων ἔτι
ἐμπνέουσι πῦρ ὑπετίθει.

3. Sicca Veneria, jetzt Schak-
Benâr el Kef, 100 Kilometer westlich
von colonia Zamensis. — *malam*
pugnam: Kap. 49—53.

4. *casum*: siehe zu 25, 9. — *in*
regno 'auf dem Throne'.

regno, illos in libertate sine metu aetatem acturos. ac ni 5
Marius signa inferre atque evadere oppido properavisset, pro-
fecto cuncti aut magna pars Siccensium fidem mutavissent:
tanta mobilitate sese Numidae gerunt. sed milites Iugurthini, 6
paulisper ab rege sustentati, postquam maiore vi hostes urgent,
paucis amissis profugi discedunt.

Marius ad Zamam pervenit. id oppidum, in campo situm, 57
magis opere quam natura munitum erat, nullius idoneae rei
egens, armis virisque opulentum. igitur Metellus pro tempore 2
atque loco paratis rebus cuncta moenia exercitu circumvenit,
legatis imperat, ubi quisque curaret. deinde signo dato undi- 3
que simul clamor ingens oritur, neque ea res Numidas terret:
infensi intentique sine tumultu manent, proelium incipitur.
Romani pro ingenio quisque pars eminus glande aut lapidibus 4
pugnare, alii succedere ac murum modo subfodere modo scalis
aggredi, cupere proelium in manibus facere. contra ea oppi- 5
dani in proximos saxa volvere, sudis pila, praeterea picem
sulphure et taeda mixtam ardentia mittere. sed ne illos qui- 6
dem, qui procul manserant, timor animi satis muniverat; nam
plerosque iacula tormentis aut manu emissa volnerabant, pari-
que periculo, sed fama inpari boni atque ignavi erant. dum 58
apud Zamam sic certatur, Iugurtha ex improviso castra hostium
cum magna manu invadit: remissis, qui in praesidio erant, et
omnia magis quam proelium expectantibus portam inrumpit.
at nostri repentino metu perculsi sibi quisque pro moribus 2
consulunt: alii fugere, alii arma capere. magna pars vulnerati
aut occisi. ceterum ex omni multitudine non amplius quadra- 3
ginta memores nominis Romani grege facto locum cepere
paulo quam alii editiorem neque inde maxuma vi depelli qui-
verunt, sed tela eminus missa remittere, pauci in pluribus
minus frustrari; sin Numidae propius adcessissent, ibi vero
virtutem ostendere et eos maxuma vi caedere, fundere atque
fugare. interim Metellus cum acerrume rem gereret, clamorem 4

6. *sustentati* = *retenti*, *ne fuge-
rent*.

57, 2. *curaret*: siehe zu 46, 7.

3. *neque*: siehe zu 20, 6. — *in-
fensi intentique* 'entschlossen und
kampfbereit'. — *sine tumultu* 'ohne
in Verwirrung zu geraten'.

4. *in manibus* = *comminus*.

5. Da *picem sulphure et taeda
mixtam* = *picem sulphur taedam
(inter se) mixta* ist, ist das allen
dreien gemeinsame Attribut ins
neutr. plur. (*ardentia*) getreten. Na-
türlich befand sich diese Mischung

in irgendwelchen Gefäßen. — *taeda*
'Harz'.

58, 1. *remissis*: ergänze *animo*,
'nachlässig', 'sorglos'. — Als Subjekt
des abl. abs. ergänze *iis* vor *qui*.
Ebenso 106, 3.

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *grege
facto* 'sich zusammenscharen'. —
alii: ergänze *militēs ceperant*; über
alii siehe zu 4, 1. — *in* 'gegenüber'.
— *frustrari* 'fehlen'. — *sin*
adcessissent: der Konjunktiv be-
zeichnet die wiederholte Handlung;
siehe zu 14, 10. — *ibi vero*: siehe
zu 50, 6.

velut tumultum hostilem a tergo accepit, dein convorso equo animadvortit fugam ad se vorsum fieri, quae res indicabat
 5 popularis esse. igitur equitatum omnem ad castra propere misit ac statim C. Marium cum cohortibus sociorum eumque lacrumans per amicitiam perque rem publicam obsecrat, ne quam contumeliam remanere in exercitu victor neve hostis
 6 inultos abire sinat. ille brevi mandata efficit. at Iugurtha munimento castrorum inpeditus, cum alii super vallum praecipitarentur, alii in angustiis ipsi sibi properantes officerent,
 7 multis amissis in loca munita sese recepit. Metellus infecto negotio, postquam nox aderat, in castra cum exercitu revortitur.
 59 Igitur postero die, priusquam ad oppugnandum egrederetur, equitatum omnem in ea parte, qua regis adventus erat, pro castris agitare iubet, portas et proxima loca tribunis dispertit, deinde ipse pergit ad oppidum atque uti superiore
 2 die murum aggreditur. interim Iugurtha ex occulto repente nostros invadit: qui in proxumo locati fuerant, paulisper ter-
 3 riti perturbantur, reliqui cito subveniunt. neque diutius Numidiae resistere quivissent, ni pedites cum equitibus permixti magnam cladem in congressu facerent. quibus illi freti non, uti equestri proelio solet, sequi, dein cedere, sed advorsis equis concurrere, implicare ac perturbare aciem: ita expeditis pedi-
 60 tibus suis hostis paene victos dare. eodem tempore apud Zamam magna vi certabatur: ubi quisque legatus aut tribunus curabat, eo acerrume niti, neque alius in alio magis, quam in sese, spem habere pariterque oppidani agere: oppugnare aut parare omnibus locis, avidius alteri alteros sauciare, quam semet
 2 tegere, clamor permixtus hortatione laetitia gemitu, item stre-
 3 pitus armorum ad caelum ferri, tela utrimque volare. sed illi, qui moenia defensabant, ubi hostes paulum modo pugnam
 4 remiserant, intenti proelium equestre prospectabant. eos, uti quaeque Iugurthae res erant, laetos modo modo pavidos animadvorteres, ac, sicuti audiri a suis aut cerni possent, monere

4. *velut tumultum hostilem*: vgl. 53, 7 *velut hostes adventare*. — *popularis esse*: als Subjekt ergänze *fugientes*.

5. *inultos* = *inpunitos*.

6. *praecipitarentur*: reflexiv.

7. *postquam ... aderat*: siehe zu 11, 2.

59, 1. *adventus erat* 'zu erwarten war'. — *agitare* 'Stellung nehmen', 'halten'.

3. *facerent*: im realen Satze würde es heißen *faciebant* (nicht *fecerunt*). Ebenso 82, 3. — *solet*: siehe zu 15, 5.

— *advorsis equis*: mit nach vorn gerichteten Pferden, 'gerade aus'. — *victos dare* = *victos reddere*, Umschreibung des einfachen *vincere*.

60, 1. *curabat*: siehe zu 46, 7. Ebenso § 5. — *eo ... niti*: 'dahin richtete er seinen Angriff'. — *oppugnare*: zu diesem und den folgenden Infinitiven sind beide Parteien Subjekt.

2. *permixtus*: vermischt 'aus'.

3. *proelium equestre*: Kap. 59.

4. *uti quaeque*: siehe zu 26, 3. — *sicuti* = *quasi*, *tanquam*. —

alii alii hortari, aut manu significare aut niti corporibus et ea huc et illuc quasi vitabundi aut iacientes tela agitare. quod 5
ubi Mario cognitum est — nam is in ea parte curabat — consulto lenius agere ac diffidentiam rei simulare, pati Numidas sine tumultu regis proelium visere. ita illis studio suorum 6
adstrictis repente magna vi murum aggreditur. et iam scalis egressi milites prope summa ceperant, cum oppidani concurrunt, lapides ignem, alia praeterea tela ingerunt. nostri primo 7
resistere, deinde, ubi unae atque alterae scalae conminutae, qui supersteterant, adflicti sunt, ceteri, quoquo modo potuere, pauci integri magna pars vulneribus confecti, abeunt. denique 8
utrimque proelium nox diremit.

Metellus postquam videt frustra inceptum, neque oppidum 61
capi neque Iugurtham nisi ex insidiis aut suo loco pugnam facere et iam aestatem exactam esse, ab Zama discedit et in eis urbibus, quae ad se defecerant satisque munitae loco aut moenibus erant, praesidia inponit. ceterum exercitum in pro- 2
vinciam, quae proxuma est Numidiae, hiemandi gratia conlocat.

Neque id tempus ex aliorum more quieti aut luxuriae 3
concedit, sed, quoniam armis bellum parum procedebat, insidias regi per amicos tendere et eorum perfidia pro armis uti parat. igitur Bomilcarem, qui Romae cum Iugurtha fuerat et 4
inde vadibus datis de Massivae nece iudicium fugerat, quod ei per maxumam amicitiam maxuma copia fallundi erat, multis pollicitationibus aggreditur. ac primo efficit, uti ad se conloquendi gratia occultus veniat. deinde fide data, si Iugurtham vivom aut necatum sibi tradidisset, fore ut illi senatus inpunitatem et sua omnia concederet, facile Numidae persuadet, cum 5
ingenio infido tum metuenti, ne, si pax cum Romanis fieret, ipse per condiciones ad supplicium traderetur. is, ubi primum 62
opportunum fuit, Iugurtham anxium ac miserantem fortunas suas adcedit. monet atque lacrumans obtestatur, uti aliquando

vitabundi: über die Form siehe zu 38, 1. — *tela* gehört zu beiden Partizipien.

5. *lenius agere* 'mälsigte seinen Angriff'. — *sine tumultu* 'ohne sie zu stören'.

6. *studio* 'Teilnahme'.

7. *pauci* und *magna pars* sind Apposition zu *ceteri*.

61, 1. *frustra* ist Prädikat (siehe zu 7, 6) zu dem substantivischen *inceptum*. Zu diesem acc. c. inf. bilden die Worte *neque oppidum* *exactam esse* die nähere Erklärung. — *suo*: siehe zu 54, 8. — *ad se*: das Reflexivpronomen findet

sich im indikativischen Relativsatz bei Sallust mehrfach (66, 1; 88, 4; 103, 2).

2. *proxuma provincia* = *proxima pars provinciae*; siehe zu 23, 2. — *conlocat* ist konstruiert wie *ducit*.

3. *neque*: siehe zu 20, 6. — *id tempus*: Winter 109/108.

4. *qui* *fugerat*: Kap. 35. — *de Massivae nece* gehört zu *iudicium*.

5. *ingenio* *metuenti*: der abl. qualitatis verbunden mit Partizipium; vgl. zu 1, 1. — *ipse per condiciones traderetur* 'seine Auslieferung möchte sich unter den Friedensbedingungen befinden'.

sibi liberisque et genti Numidarum optime merita provideat: omnibus proeliis sese victos, agrum vastatum, multos mortalis captos occisos, regni opes conminutas esse; satis saepe iam et virtutem militum et fortunam temptatam: caveat, ne illo
 2 cunctante Numidae sibi consulant. his atque talibus aliis ad
 3 deditioem regis animum inpellit. mittuntur ad imperatorem legati, qui Iugurtham imperata facturum dicerent ac sine ulla
 4 pactione sese regnumque suum in illius fidem tradere. Metellus propere cunctos senatorii ordinis ex hibernis accersi iubet:
 5 eorum et aliorum, quos idoneos ducebat, consilium habet. ita more maiorum ex consili decreto per legatos Iugurthae imperat argenti pondo ducenta milia, elephantos omnis, equorum
 6 et armorum aliquantum. quae postquam sine mora facta sunt, iubet omnis perfugas vinctos adduci. eorum magna pars, uti
 7 iussum erat, adducti, pauci, cum primum deditio coepit, ad regem Bocchum in Mauretanium abierant. igitur Iugurtha, ubi armis virisque et pecunia spoliatus est, cum ipse ad imperandum Tisidium vocaretur, rursus coepit flectere animum
 9 suum et ex mala conscientia digna timere. denique multis diebus per dubitationem consumptis, cum modo taedio rerum advorsarum omnia bello potiora duceret, interdum secum ipse reputaret, quam gravis casus in servitium ex regno foret, multis magnisque praesidiis nequiquam perditis de integro
 10 bellum sumit. et Romae senatus de provinciis consultus Numidiam Metello decreverat.

63 Per idem tempus Uticae forte C. Mario per hostias dis supplicanti magna atque mirabilia portendi haruspex dixerat: proinde quae animo agitabat, fretus dis ageret, fortunam quam
 2 saepissime experiretur: cuncta prospere eventura. at illum iam antea consulatus ingens cupido exagitabat, ad quem capiundum praeter vetustatem familiae alia omnia abunde erant: industria probitas, militiae magna scientia, animus belli ingens domi modicus, lubricitatis et divitiarum victor, tantum modo gloriae avidus.

62, 3. *sine ulla pactione* 'bedingungslos'. Anders 46, 2 und 47, 3.

4. *senatorii ordinis*: vor allem die Legaten.

5. *more maiorum* gehört zu *ex consili decreto*. — *pondo*: eigentlich *libra pondo* (Abl. von *pondus*).

1 Pfund Silber = 84 Denare = 336 Sesterzen = 58,80 Mark.

7. *adducti*: über ihr Schicksal siehe zu 56, 2. — *Bocchum*: 19, 7.

8. *ad imperandum* 'um Befehle in Empfang zu nehmen', ungewöhnlich insofern, als Gerundium

und Prädikatsverbum dasselbe Subjekt zu haben pflegen. Cicero (ad fam. 9, 25, 2) bezeichnet diese Formel als altertümlich (*sic antiqui loquebantur*). — *Tisidium*: unbekannt. Jedoch muß es in der Provinz (61, 2) gelegen haben.

9. *casus in servitium ex regno* gehört eng zusammen, indem *casus* gerade wie *cadere* konstruiert ist. — *foret*: siehe zu 14, 4.

10. *Metello decreverat*: als Prokonsul für 108.

63, 1. *Uticae*: siehe zu 25, 5.

Sed is natus et omnem pueritiam Arpini altus, ubi primum aetas militiae patiens fuit, stipendiis faciundis, non Graeca facundia neque urbanis munditiis sese exercuit: ita inter artis bonas integrum ingenium brevi adolevit. ergo, ubi primum tribunatum militarem a populo petit, plerisque faciem eius ignorantibus, factis notus per omnis tribus declaratur. deinde ab eo magistratu alium, post alium sibi peperit semperque in potestatibus eo modo agitabat, ut ampliore, quam gerebat, dignus haberetur. tamen is ad id locorum talis vir — nam postea ambitione praeceps datus est — consulatum adpetere non audebat. etiam tum alios magistratus plebs, consulatum nobilitas inter se per manus tradebat. novos nemo tam clarus neque tam egregiis factis erat, quin is indignus illo honore et quasi pollutus haberetur.

Igitur ubi Marius [cum] haruspiciis dicta eodem intendere videt, quo cupido animi hortabatur, ab Metello petundi gratia missionem rogat. cui quamquam virtus gloria atque alia optanda bonis superabant, tamen inerat contemptor animus et superbia, commune nobilitatis malum. itaque primum conmotus insolita re mirari [primum] eius consilium et quasi per amicitiam monere, ne tam prava inciperet neu super fortunam animum gereret: non omnia omnibus cupiunda esse, debere illi res suas satis placere: postremo caveret id petere a populo Romano, quod illi iure negaretur. postquam haec atque alia talia dixit neque animus Marii flectitur, respondit, ubi primum potuisset per negotia publica, facturum sese, quae peteret. ac postea saepius eadem postulanti fertur dixisse, ne festinaret abire: satis mature illum cum filio suo consulatum petiturum.

3. *Arpini* gehört zu beiden Partizipien. — *Arpinum* alte Stadt im Volskergebiete, südöstlich von Rom. — *natus*: 156 v. Chr. — *stipendiis faciundis*: zuerst bei Numantia unter Scipio zusammen mit Jugurtha, vgl. Vell. Pat. 2, 9 *iuvenes adhuc Jugurtha ac Marius sub eodem Africano militantes in iisdem castris didicere, quae postea in contrariis facerent*. — *munditiis* 'Eleganz'. — *artis*: siehe zu 13, 2.

4. *a populo*: seit 362 v. Chr. wurden sechs Militärtribunen, später noch mehr vom Volke in den Tributkomitien gewählt.

5. *alium, post alium*: 119 Volkstribunat, 116 Prätur.

6. *ad id locorum* hat, gerade wie 72, 2 *post id locorum* und 102, 1 *post ea loci*, temporalen Sinn. —

adpetere, nicht *petere*. Letzteres bezeichnet die eigentliche Bewerbung, ersteres allgemeiner 'Schritte zur Erlangung des Amtes thun'. — *alios*: siehe zu 4, 1. — *per manus* 'von Hand zu Hand'.

7. *clarus . . . factis*: siehe zu 61, 5. — *pollutus* 'unrein'.

64, 1. *missionem* 'Dienstentlassung', hier wohl = *conmeatus* 'Urlaub'. — *superabant* = *supererant*, wie öfter bei Sallust.

2. *super fortunam* 'über seine Verhältnisse hinaus'. — *caveret* ist mit Inf. verbunden, weil *cavere* hier = *vereri*.

3. *neque*: siehe zu 11, 9. — *flectitur* 'umstimmen'. — *per* steht, weil *posse* hier = *licere*, 'sobald es der Dienst erlaube'.

is eo tempore contubernio patris ibidem militabat, annos natus circiter viginti. quae res Marium cum pro honore, quem ad-
 5 fectabat, tum contra Metellum vehementer accenderat. ita cupidine atque ira, pessumis consultoribus, grassari: neque facto ullo neque dicto abstinere, quod modo ambitiosum foret; milites, quibus in hibernis praeerat, laxiore imperio quam antea habere; apud negotiatores, quorum magna multitudo Uticae erat, criminose simul et magnifice de bello loqui: dimidia pars exercitus si sibi permetteretur, paucis diebus Iugurtham in catenis habiturum; ab imperatore consulto trahi, quod homo
 6 inanis et regiae superbiae imperio nimis gauderet. quae omnia illis eo firmiora videbantur, quia diuturnitate belli res familiaris
 65 conruperant et animo cupienti nihil satis festinatur. erat praeterea in exercitu nostro Numida quidam nomine Gauda, Mastanabalis filius, Masinissae nepos, quem Micipsa testamento secundum heredem scripserat, morbis confectus et ob eam causam
 2 mente paulum inminuta. cui Metellus petenti, more regum ut sellam iuxta poneret, item postea custodiae causa turmam equitum Romanorum, utrumque negaverat: honorem, quod eorum more foret, quos populus Romanus reges appellavisset, praesidium, quod contumeliosum in eos foret, si equites Romani
 3 satellites Numidae traderentur. hunc Marius anxium aggreditur atque hortatur, ut contumeliarum in imperatorem cum suo auxilio poenas petat. hominem ob morbos animo parum valido secunda oratione extollit: illum regem, ingentem virum, Masinissae nepotem esse; si Iugurtha captus aut occisus foret, imperium Numidiae sine mora habiturum; id adeo mature posse
 4 evenire, si ipse consul ad id bellum missus foret. itaque et

4. *contubernio*: junge vornehme Leute dienten, um sich dem Dienst als gemeiner Soldat zu entziehen, in dem Elitekorps des Feldherrn (*delecta manus imperatoris*, seit dem jüngeren Scipio *praetoria cohors* genannt). — *res* 'Äußerung'.

5. *grassari* 'zu Werke gehn'. — *quod modo* = *dum modo*. — *ambitiosum*: Adjektiv zu *ambitio* in der zu 45, 1 besprochenen Bedeutung, etwa 'seinen ehrgeizigen Absichten diene'. — *habiturum*: ergänze *se*; siehe zu 21, 4. — *trahi*: nämlich *bellum* (23, 2). — *inanis et regiae superbiae*: siehe zu 1, 1.

65, 1. *Mastanabalis*: 5, 6. — *secundum heredem*: dieser trat nach römischem Rechte für den Fall, daß die *primi heredes* (im vorliegenden Falle Adherbal, Hiemp-

sal, Iugurtha) verhindert waren, das Erbe an. — *mente inminuta* 'schwachsinnig'.

2. *iuxta*: nämlich *Metelli sellam*. — *poneret* = *ponere sibi liceret*. — *foret*: siehe zu 21, 2. — *reges appellavisset* 'den Königstitel verliehen hätte'. Man denke an Ariovistus. — *in eos*: *equites Romanos*, was freilich erst im *si*-Satze folgt. — *foret*: siehe zu 14, 4.

3. *anxium* 'niedergeschlagen', 'verstimmt'. — *in*: ungewöhnlich statt *a*. Betont ist dabei das Ziel, gegen das sich der Angriff richtet (vgl. *impetum facere in aliquem*). — *secunda* 'gefällig'. — *occisus foret, missus foret*: siehe zu 35, 9. — *adeo* tritt zum Pronomen *is ea id* zur Verstärkung hinzu, = *ipsum*.

illum et equites Romanos, milites et negotiatores, alios ipse, plerosque pacis spes inpellit, uti Romam ad suos necessarios aspere in Metellum de bello scribant, Marium imperatorem poscant. sic illi multis a mortalibus honestissima suffragatione 5 consulatus petebatur. simul ea tempestate plebs, nobilitate fusa per legem Mamiliam, novos extollebat. ita Mario cuncta procedere.

Interim Iugurtha, postquam omissa deditione bellum in-66 cipit, cum magna cura parare omnia, festinare: cogere exercitum, civitatis, quae ab se defecerant, formidine aut ostentando praemia adfectare; communire suos locos, arma tela aliaque, quae spe pacis amiserat, reficere aut conmerari; servitia Romanorum adlicere et eos ipsos, qui in praesidiis erant, pecunia temptare: prorsus nihil intactum neque quietum pati, cuncta agitare.

Igitur Vagenses, quo Metellus initio Iugurtha pacificante 2 praesidium inposuerat, fatigati regis suppliciis neque antea voluntate alienati, principes civitatis inter se coniurant. nam volgus, uti plerumque solet et maxime Numidarum, ingenio mobili, seditiosum atque discordiosum erat, cupidum novarum rerum, quieti et otio advorsum. dein compositis inter se rebus in diem tertium constituunt, quod is festus celebratusque per omnem Africam ludum et lasciviam magis quam formidinem ostentabat. sed ubi tempus fuit, centuriones tribunosque mili- 3 tatis et ipsum praefectum oppidi T. Turpilium Silanum alius alium domos suas invitant. eos omnis praeter Turpilium inter epulas obtruncant. postea milites palantis inermos, quippe in tali die ac sine imperio, aggrediuntur. idem plebes facit, pars 4 edocti ab nobilitate alii studio talium rerum incitati, quis acta consiliumque ignorantibus tumultus ipse et res novae satis pla-

4. *milites et negotiatores*: Apposition zu *equites Romanos*. — *aspere* 'in harten Ausdrücken'.

5. *ea tempestate*: siehe zu 3, 1. — *fusa* 'eingeschüchtert'. — *legem Mamiliam*: Kap. 40.

66, 1. *interim* schließt nach dem Abschnitte über Marius die Erzählung an Kap. 62 an. — *ab se*: siehe zu 61, 1. — *formidine*: siehe zu 23, 1. — *adfectare*: 'suchte auf seine Seite zu bringen'. — *suos*: siehe zu 54, 8. — *servitia* bei Sallust öfter = *servi*.

2. Über die Lage von Vaga siehe zu 29, 4. — *quo inposuerat*: 47, 1—2. — Wie mitunter ein allgemeines Subjekt durch *alii . . . alii* in seine einzelnen Teile zerlegt

wird, so ist hier bis *voluntate alienati* die Allgemeinheit der Einwohner (*Vagenses*) Subjekt, dann tritt die Teilung in *principes* und *volgus* ein. Doch hat das zweite Satzglied eine selbständige Gestalt durch die Anknüpfung durch *nam* angenommen. — *neque antea* = *ac ne antea quidem*. — *voluntate* 'freiwillig'. — *alienati*: siehe zu 48, 1. — *constituunt*: nämlich *rem*. — *ostentabat* 'in Aussicht stellte'.

3. *fuit*: siehe zu 3, 1. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *in tali die*: in hebt hier bei *dies*, wie sonst bei *tempus*, die äußern Umstände hervor. — *sine imperio*: an Stelle eines negativen Adjektivs; siehe zu 10, 1.

- 67 cebant. Romani milites, improviso metu incerti ignarique, quid potissimum facerent, trepidare: arce oppidi, ubi signa et scuta erant, praesidium hostium, portae ante clausae fuga prohibebant. ad hoc mulieres puerique pro tectis aedificiorum saxa et
 2 alia, quae locus praebebat, certatim mittere. ita neque caveri anceps malum neque a fortissimis infirmis generi resisti posse: iuxta boni malique, strenui et inbelles inulti obtruncari.
 3 in ea tanta asperitate, saevissimis Numidis et oppido undique clauso, Turpilius praefectus unus ex omnibus Italicis intactus profugit. id misericordiane hospitis an pactione aut casu ita evenerit, parum conperimus. nisi, quia illi in tanto malo turpis vita integra fama potior fuit, improbus intestabilisque videtur.
- 68 Metellus postquam de rebus Vagae actis conperit, paulisper maestus ex conspectu abit. deinde, ubi ira et aegritudo permixta sunt, cum maxuma cura ultum ire iniurias festinat.
 2 legionem, cum qua hiemabat, et quam plurimos potest Numidas equites pariter cum occasu solis expeditos educit et postera die circiter hora tertia pervenit in quandam planitiem locis paulo
 3 superioribus circumventam. ibi milites fessos itineris magnitudine et iam abnuentis omnia docet oppidum Vagam non amplius mille passuum abesse, decere illos relicum laborem aequo animo pati, dum pro civibus suis, viris fortissimis atque miserrimis, poenas caperent; praeterea praedam benigne ostentat.
 4 sic animis eorum adrectis equites in primo late, pedites quam
 69 artissime ire et signa occultare iubet. Vagenses ubi animum advortere ad se vorse exercitum pergere, primo, uti erat res, Metellum esse rati portas clausere, deinde, ubi neque agros vastari et eos, qui primi aderant, Numidas equites vident, rursum Iugurtham arbitrati cum magno gaudio obvii procedunt.
 2 equites peditesque repente signo dato alii volgum effusum oppido caedere, alii ad portas festinare, pars turris capere: ira
 3 atque praedae spes amplius quam lassitudo posse. ita Vagenses

67, 1. *arce* *fuga*: beide Ablative hängen von *prohibebant* ab, jedoch in verschiedenem Sinne, indem *arce* eine Örtlichkeit, *fuga* eine Handlung bezeichnet; *arce* steht also kurz statt *arcis* (oder *in arcem*) *aditu*. — *pro tectis* 'vorn auf dem Dache stehend'.

3. *saevissimis* *clauso* enthält die nähere Erklärung zu *tanta asperitate*. — *misericordiane* *casu*: disjunktive Frage mit drei selbständigen Gliedern; *aut* steht dabei ungewöhnlicherweise statt *an*. — *nisi* = *nisi tamen* 24, 5. — *intestabilis* ist eigentlich der, welcher

unwürdig ist, als *testis* aufzutreten, daher 'ehelos'.

68, 1. *ultum ire*: siehe zu 31, 27.

2. *expeditos* bezieht sich auch auf *legionem*.

3. *mille* wird im Singular sehr selten substantiviert und mit Genetiv verbunden (= ἡ χιλιάς). — *dum* = *dummodo*. — *ostentat*: siehe zu 66, 2.

4. *in primo* (neutrum) = *in primo agmine*. — *late*: in weit ausgedehnter Plänklerkette.

69, 2. *volgum* als Akkusativ wie von einem Nominativ *volgum* steht auch 73, 5.

biduom modo ex perfidia laetati: civitas magna et opulens cuncta poenae aut praedae fuit. Turpilius, quem praefectum 4 oppidi unum ex omnibus profugisse supra ostendimus, iussus a Metello causam dicere, postquam sese parum expurgat, condemnatus verberatusque capite poenas solvit; nam is civis ex Latio erat.

Per idem tempus Bomilcar, cuius impulsu Iugurtha dedi- 70 tionem, quam metu deseruit, inceperat, suspectus regi et ipse eum suspiciens novas res cupere, ad perniciem eius dolum quae- rere, die noctuque fatigare animum. denique omnia temptando 2 socium sibi adiungit Nabdalsam, hominem nobilem, magnis opibus, clarum acceptumque popularibus suis, qui plerumque seorsum ab rege exercitum ductare et omnis res exequi solitus erat, quae Iugurthae fesso aut maioribus adstricto superave- rant; ex quo illi gloria opesque inventae. igitur utriusque con- 3 silio dies insidiis statuitur; cetera, uti res posceret, ex tempore parari placuit. Nabdalsa ad exercitum profectus, quem inter 4 hiberna Romanorum iussus habebat, ne ager inultis hostibus vastaretur. is postquam magnitudine facinoris percussus ad 5 tempus non venit metusque rem inpediebat, Bomilcar, simul cupidus incepta patrandi et timore socii anxius, ne omisso ve- tere consilio novom quaereret, litteras ad eum per homines fidelis mittit, in quis mollitiam socordiamque viri accusare, testari deos, per quos iuravisset, monere, ne praemia Metelli in pestem convorteret: Iugurthae exitium adesse, ceterum suane an Metelli virtute periret, id modo agitari: proinde reputaret cum animo suo, praemia an cruciatum mallet. sed cum eae 71 litterae adlatae, forte Nabdalsa exercito corpore fessus in lecto quiescebat, ubi cognitis Bomilcaris verbis primo cura, deinde, 2 uti aegrum animum solet, somnus cepit. erat ei Numida qui- 3 dam negotiorum curator, fidus acceptusque et omnium consilio-

3. *poenae fuit*: gebildet nach Analogie von *praedae fuit*, ist Passiv zu *punire*.

4. *supra*: 67, 3. — *nam is erat*: römische Vollbürger schützte die lex Porcia (*gravi poena, si quis verberasset necassetve civem Romanum, sanxit* Liv. 10, 7, 4). Der Antrag des M. Livius Drusus, diesen Schutz auf die Latiner auszudehnen (122 v. Chr.), war von ihm selbst wieder fallen gelassen worden.

70, 1. *cuius impulsu*: 61, 4—62, 2. — *deseruit*: 62, 9. — *suspiciens* = *suspicans*, hier in diesem Sinne verwendet, um zu *suspectus*

das entsprechende Aktivum zu haben.

2. *clarum*: dazu ergänze aus dem Folgenden *apud populares*. — *superaverant*: siehe zu 64, 1; hier etwa 'zu viel werden'.

4. *inultis*: siehe zu 58, 5. *inultis hostibus* ist entweder als abl. abs. zu fassen oder nach der Anm. zu 48, 1 zu erklären.

5. *ad tempus* 'zur bestimmten Zeit'. — *inpediebat*: siehe zu 11, 2. — *quis*: siehe zu 7, 7. — *in pestem converteret* 'ihnen verderblich werden lassen'. — *agitari* = *agi*.

71, 1. *exercito corpore* 'körperliche Anstrengung'.

- 4 rum nisi novissumi particeps. qui postquam adlatas litteras
 audivit et ex consuetudine ratus opera aut ingenio suo opus
 esse in tabernaculum introiit, dormiente illo epistulam super
 caput in pulvino temere positam sumit ac perlegit, dein pro-
 5 pere cognitis insidiis ad regem pergit. Nabdalsa paulo post
 expectatus ubi neque epistulam repperit et rem omnem, uti
 acta erat, [ex perfugis] cognovit, primo indicem persequi co-
 natus, postquam id frustra fuit, Iugurtham placandi gratia ad-
 cedit; dicit, quae ipse paravisset facere, perfidia clientis sui
 praeventa; lacrumans obtestatur per amicitiam perque sua antea
 72 fideliter acta, ne super tali scelere suspectum sese haberet. ad
 ea rex, aliter atque animo gerebat, placide respondit. Bomil-
 care aliisque multis, quos socios insidiarum cognoverat, inter-
 fectis iram obpresserat, ne qua ex eo negotio seditio oreretur.
 2 neque post id locorum Iugurthae dies aut nox ulla quieta fuit:
 neque loco neque mortali cuiquam aut tempori satis credere,
 civis hostisque iuxta metuere, circumspectare omnia et omni
 strepitu pavescere, alio atque alio loco, saepe contra decus re-
 gium, noctu requiescere, interdum somno excitus arreptis armis
 tumultum facere: ita formidine quasi vecordia exagitari.
- 73 Igitur Metellus, ubi de casu Bomilcaris et indicio pate-
 facto ex perfugis cognovit, rursus tamquam ad integrum bellum
 cuncta parat festinatque.
- 2 Marium fatigantem de profectione, simul et invitum et
 3 offensum sibi parum idoneum ratus, domum dimittit. et Romae
 plebes litteris, quae de Metello ac Mario missae erant, cognitis
 4 volenti animo de ambobus acceperant. imperatori nobilitas,
 quae antea decori fuit, invidiae esse; at illi alteri generis hu-
 militas favorem addiderat. ceterum in utroque magis studia
 5 partium quam bona aut mala sua moderata. praeterea seditiosi
 magistratus vulgum exagitare, Metellum omnibus contionibus
 6 capitis arcessere, Marii virtutem in maius celebrare. denique
 plebes sic accensa, uti opifices agrestesque omnes, quorum res

4. *aut*: zum Geringeren herabsteigend, 'oder wenigstens'. — *ingenio* 'Rat'.

5. *frustra fuit*: siehe zu 7, 6. — *super* = *de*, eine ganz ungewöhnliche Konstruktion.

72, 1. *gerebat* = *agebat*.

2. *neque*: siehe zu 20, 6. — *post id locorum*: siehe zu 63, 6. — *excitus* 'fuhr auf'. — *tumultum facere* 'schlug Lärm'.

73, 1. *indicio patefacto*: *indiciū patefacere* = *aliquid indicio patefacere*.

2. *fatigantem*: siehe zu 11, 4. — *et invitum et offensum sibi* sind *idoneum* in kausalem Sinne untergeordnet. — *invitum*: kurz statt *invitum manentem*.

3. *litteris*: 65, 4. — *acceperant*: Konstruktion nach dem Sinn.

4. *invidiae*: siehe zu 13, 7. — *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *studia* 'Interesse'. — *bona, mala* 'Vorzüge', 'Fehler'. — *moderata* 'waren maßgebend'.

5. *vulgum*: siehe zu 69, 2.

6. *res* = *res familiaris*. —

fidesque in manibus sitae erant, relictis operibus frequentarent Marium et sua necessaria post illius honorem ducerent. ita 7 perculsa nobilitate post multas tempestates novo homini consulatus mandatur. et postea populus a tribuno plebis T. Manlio Mancino rogatus, quem vellet cum Iugurtha bellum gerere, frequens Marium iussit. sed paulo decreverat: ea res frustra fuit.

Eodem tempore Iugurtha amissis amicis, quorum pleros- 74 que ipse necaverat, ceteri formidine pars ad Romanos, alii ad regem Bocchum profugerant, cum neque bellum geri sine administris posset et novorum fidem in tanta perfidia veterum experiri periculosum duceret, varius incertusque agitabat: neque illi res neque consilium aut quisquam hominum satis placebat: itinera praefectosque in dies mutare, modo advorsum hostis interdum in solitudines pergere, saepe in fuga ac post paulo in armis spem habere, dubitare, virtuti an fidei popularium minus crederet: ita quocumque intenderat, res advorsae erant.

Sed inter eas moras repente sese Metellus cum exercitu 2 ostendit. Numidae ab Iugurtha pro tempore parati instructique, dein proelium incipitur. qua in parte rex pugnae adfuit, 3 ibi aliquamdiu certatum, ceteri eius omnes milites primo congressu pulsi fugatique. Romani signorum et armorum [et] aliquanto numero, hostium paucorum potiti; nam ferme Numidis in omnibus proeliis magis pedes quam arma tuta sunt.

Ea fuga Iugurtha impensius modo rebus suis diffidens cum 75 perfugis et parte equitatus in solitudines, dein Thalam pervenit, in oppidum magnum atque opulentum, ubi plerique thesauri filiorumque eius multus pueritiae cultus erat. quae 2 postquam Metello conperta sunt, quamquam inter Thalam flumenque proximum in spatio milium quinquaginta loca arida atque vasta esse cognoverat, tamen spe patrandi belli, si eius oppidi potitus foret, omnis asperitates supervadere ac naturam

fides 'Kredit'. — *in manibus* 'auf ihrer Hände Arbeit'. — *frequentarent* 'sich scharten um'. — *post*: siehe zu 15, 1 *ante facta sua*.

7. *tempestates*: siehe zu 3, 1. — *mandatur*: für 107. — *tribuno plebis*: seit dem 10. Dezember 108. — *sed paulo decreverat*: in der in unsern Handschriften vorhandenen Lücke hat gestanden, daß das Kommando dem Metellus auf ein drittes Jahr (107) verlängert worden war. — *frustra fuit*: siehe zu 7, 6.

74, 1. *eodem tempore* schließt sich an 73, 1 an. — *Bocchum*:

19, 7. — *agitabat* = *agebat*: siehe zu 2, 3.

3. *hostium paucorum*: statt zu sagen *hostium parvo (numero)* hat Sallust das zweite Glied selbständig gemacht und zugleich einen Wechsel des Kasus eintreten lassen. Über diesen siehe zu 8, 1. — *tuta* 'Sicherheit gewährend'.

75, 1. *Thalam*: die Lage ist unbekannt. — *pueritiae cultus* 'prinzhofhaltung'.

2. *in spatio* 'auf eine Entfernung'. — *eius oppidi*: siehe zu 8, 1. — *potitus foret*: conj. fut. II, siehe zu 35, 9.

3 etiam vincere aggreditur. igitur omnia iumenta sarcinis levare
iubet nisi frumento dierum decem, ceterum utris modo et alia
4 aquae idonea portari. praeterea conquirat ex agris quam plu-
rumum potest domiti pecoris: eo inponit vasa cuiusque modi,
5 sed pleraque lignea, conlecta ex tuguriis Numidarum. ad hoc
finitum imperat, qui se post regis fugam Metello dederant,
quam plurimum quisque aquae portaret. diem locumque, ubi
6 praesto forent, praedicat. ipse ex flumine, quam proxumam
oppido aquam esse diximus, iumenta onerat. eo modo instructus
7 ad Thalam proficiscitur. deinde ubi ad id loci ventum, quo
Numidis praeceperat, et castra posita munitaque sunt, tanta
repente caelo missa vis aquae dicitur, ut ea modo exercitui
8 satis superque foret. praeterea conmeatus spe amplior, quia
Numidae, sicuti plerique in nova deditione, officia intenderant.
9 ceterum milites religione pluvia magis usi, eaque res multum
animis eorum addidit, nam rati sese dis immortalibus curae
esse. deinde postero die contra opinionem Iugurthae ad Thalam
10 perveniunt. oppidani, qui se locorum asperitate munitos credi-
derant, magna atque insolita re perculsi, nihilo segnius bellum
76 parare; idem nostri facere. sed rex nihil iam infectum Metello
credens, quippe qui omnia, arma tela, locos tempora, denique
naturam ipsam ceteris imperitantem industria vicerat, cum
liberis et magna parte pecuniae ex oppido noctu profugit. ne-
que postea in ullo loco amplius uno die aut una nocte moratus:
simulabat sese negoti gratia properare, ceterum proditorem
timebat, quam vitare posse celeritate putabat: nam talia con-
2 silia per otium et ex opportunitate capi. at Metellus, ubi oppi-
danos proelio intentos, simul oppidum et operibus et loco
3 munitum videt, vallo fossaque moenia circumvenit. dein duo-
bus locis ex copia maxime idoneis vineas agere, [superque eas]
aggerem iacere et super aggerem inpositis turribus opus et
4 administros tutari; contra haec oppidani festinare parare: prorsus
5 ab utrisque nihil relicum fieri. denique Romani, multo ante

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4; ebenso § 9.

5. *forent*: statt eines Befehlsatzes der oratio recta.

7. *quo*: nämlich *ut venirent*. — *satis superque*: siehe zu 7, 6. — *foret* = *esset* in einem Konsekutivsatz, was außerordentlich selten vorkommt.

8. *officia intenderant* 'besondern Eifer bewiesen hatten'.

9. *religione* 'aus religiösen Gründen'.

76, 1. *quippe qui*: siehe zu 1, 3. — *naturam ipsam*: vgl. 75, 2. — *negoti*: füge hinzu 'dringlich'. —

ceterum: nicht, wie oft, = *sed*, sondern im scharfen Gegensatz zu *simulabat*, 'thatsächlich', 'in Wirklichkeit'. — *posse*: ergänze *se*; siehe zu 21, 4.

3. *ex copia* = *ex copia rerum* 39, 5. — *super aggerem* hängt von *inpositis* ab.

4. *nihil relicum* (oder *reliqui*) *facere*, eigentlich 'nichts übrig lassen', hier 'nichts ungeschehen lassen'.

5. *ante* wird durch die Stellung ein zweites Attribut zu *labore*, vgl. τῷ μεγάλῳ πρότερον πόνῳ.

labore proeliisque fatigati, post dies quadraginta, quam eo ventum erat, oppido modo potiti: praeda omnis ab perfugis corrupta. ei postquam murum arietibus feriri resque suas adflictas vident, 6 aurum atque argentum et alia, quae prima ducuntur, domum regiam conportant: ibi vino et epulis onerati illaque et domum et semet igni conrumpunt et, quas victi ab hostibus poenas metuerant, eas ipsi volentes pependere.

Sed pariter cum capta Thala legati ex oppido Lepti ad 77 Metellum venerant orantes, uti praesidium praefectumque eo mitteret: Hamilcarem quendam, hominem nobilem factiosum, novis rebus studere, advorsum quem neque imperia magistratum neque leges valerent; ni id festinaret, in summo periculo suam salutem, illorum socios fore. nam Leptitani iam inde a 2 principio belli Iugurthini ad Bestiam consulem et postea Romam miserant amicitiam societatemque rogatum. deinde, ubi 3 ea impetrata, semper boni fidelesque mansere et cuncta a Bestia Albino Metelloque imperata nave fecerant. itaque ab impera- 4 tore facile, quae petebant, adepti: emissae eo cohortes Ligurum quattuor et C. Annius praefectus.

Id oppidum ab Sidoniis conditum est, quos accepimus pro- 78 fugos ob discordias civilis navibus in eos locos venisse, ceterum situm inter duas Syrtis, quibus nomen ex re inditum. nam 2 duo sunt sinus prope in extrema Africa, in pares magnitudine, pari natura. quorum proxuma terrae praealta sunt, cetera, uti fors tulit, alta alia, alia in tempestate vadosa. nam ubi mare 3 magnum esse et saevire ventis coepit, limum harenamque et saxa ingentia fluctus trahunt: ita facies locorum cum ventis simul mutatur. Syrtes ab tractu nominatae. eius civitatis 4 lingua modo convorsa conubio Numidarum, legum cultusque pleraque Sidonica, quae eo facilius retinebant, quod procul ab imperio regis aetatem agebant. inter illos et frequentem Nu- 5 midiam multi vastique loci erant.

6. *illaque et domum*: siehe zu 26, 1. — *victi* löse durch einen Bedingungssatz auf.

77, 1. *pariter cum Thala capta*: in temporalem Sinne, = *eodem tempore, quo Thala capta est*. — *Lepti*: gemeint ist *magna*, 19, 1. — *factiosum*: siehe zu 8, 1. — *illorum socios*: diese Worte sollten eigentlich die Apposition zu *suam* bilden, sind aber, da dadurch ein ziemlich schleppender Ausdruck entstehen würde, selbständig geworden.

3. *nave*: seltnere Form des Adverbs zu (*g*)navus, sonst (*g*)naviter.

78, 1. *Sidoniis*: 19, 1. — *ceterum*:

siehe zu 2, 4. — *duas Syrtis*: 19, 3. — *ex re*: ab tractu § 3.

2. *in extrema Africa*: nach 19, 3 ist die Ostgrenze gemeint. — *terrae* hängt als Dativ von *proxuma* ab; zu dem ganzen Begriff tritt *quorum* hinzu. — *aliā, aliā* gehören beide zu *tempestate* ('Witterung').

3. *facies locorum*: des Meeresgrundes. — *ab tractu*: angeblich heißen sie *Syrtis* von *σύρχειν* = *trahere*.

4. *regis*: nämlich *Numidarum*.

5. *frequentem* ist zu übersetzen nach der Bemerkung zu 23, 2 *proximum mare*.

- 79 Sed quoniam in eas regiones per Leptitanorum negotia
venimus, non indignum videtur egregium atque mirabile facinus
duorum Carthaginiensium memorare: eam rem nos locus ad-
2 monuit. qua tempestate Carthaginienses pleraque Africa im-
3 peritabant, Cyrenenses quoque magni atque opulenti fuere. ager
in medio harenosus, una specie: neque flumen neque mons
erat, qui finis eorum discerneret. quae res eos in magno diu-
4 turnoque bello inter se habuit. postquam utrimque legiones,
item classes saepe fusae fugataeque et alteri alteros aliquantum
adtriverant, veriti, ne mox victos victoresque defessos alius
aggrederetur, per indutias sponsionem faciunt, uti certo die
legati domo proficiscerentur: quo in loco inter se obvii fuissent,
5 is communis utriusque populi finis haberetur. igitur Cartha-
gine duo fratres missi, quibus nomen Philaenis erat, matura-
vere iter pergere. Cyrenenses tardius iere. id socordiane an
6 casu acciderit, parum cognovi. ceterum solet in illis locis
tempestas haud secus atque in mari retinere. nam ubi per
loca aequalia et nuda gignentium ventus coortus harenam humo
excitavit, ea magna vi agitata ora oculosque implere solet, ita
7 prospectu impedito morari iter. postquam Cyrenenses aliquanto
posteriores se esse vident et ob rem corruptam domi poenas
metuunt, criminari Carthaginiensis ante tempus domo digressos,
8 conturbare rem, denique omnia malle, quam victi abire. sed
cum Poeni aliam condicionem, tantum modo aequam, peterent,
Graeci optionem Carthaginiensium faciunt, ut vel illi, quos
finis populo suo peterent, ibi vivi obruerentur, vel eadem con-
9 ditione sese quem in locum vellent processuros. Philaeni con-
dizione probata seque vitamque suam rei publicae condonavere:
10 ita vivi obruti. Carthaginienses in eo loco Philaenis fratribus
aras consecravere aliique illis domi honores instituti. nunc ad
rem redeo.
- 80 Iugurtha postquam amissa Thala nihil satis firmum contra
Metellum putat, per magnas solitudines cum paucis profectus

79, 2. *qua tempestate*: siehe zu 3, 1. — *pleraque Africa*: bloßer Ablativ wie bei *totus*. — *Cyrenenses*: 19, 3.

3. *in . . . bello . . . habuit* 'verwickelte'.

4. *postquam . . . adtriverant*: siehe zu 11, 2. — *per*: temporal.

6. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *retinere*: nämlich *euntes*, 'aufhalten'. — *nudus* ist als Gegensatz zu *plenus* mit Genetiv verbunden. Ebenso 90, 1 *vacuos*. — *gignentium*: im Sinne eines passiven Partizips,

'Pflanzen', 'Pflanzenwuchs'. Ebenso 93, 4.

7. *aliquanto posteriores*: die Strecke Karthago—Philaenon arae ist mehr als noch einmal so lang, als die arae—Cyrene. Über die Lage dieses Punktes siehe zu 19, 3.

8. *Carthaginiensium*: dieser gen. possessivus gehört zu *faciunt*, vgl. *optio est* ('steht bei') *Carthaginiensium*. — *ibi* = *in eis finibus*.

9. *seque vitamque*: siehe zu 10, 2.

Kap. 80 schließt sich ans Ende von 76 an.

pervenit ad Gaetulos, genus hominum ferum incultumque et eo tempore ignarum nominis Romani. eorum multitudinem in 2 unum cogit ac paulatim consuefacit ordines habere, signa sequi, imperium observare, item alia militaria facere. praeterea regis 3 Bocchi proximos magnis muneribus et maioribus promissis ad studium sui perducit. quis adiutoribus regem aggressus inpellit, uti advorsus Romanos bellum incipiat. id ea gratia facilius 4 proniusque fuit, quod Bocchus initio huiusce belli legatos Romam miserat foedus et amicitiam petitem, quam rem oportunissimam incepto bello pauci impediverant caeci avaritia, quis omnia honesta atque inhonesta vendere mos erat. et iam 6 antea Iugurthae filia Bocchi nupserat. verum ea necessitudo apud Numidas Maurosque levis ducitur, quia singuli pro opibus quisque quam plurimas uxores, denas alii alii pluris habent, sed reges eo amplius. ita animus multitudine distrahitur: 7 nulla pro socia optinet, pariter omnes viles sunt. igitur in 81 locum ambobus placitum exercitus conveniunt. ibi fide data et accepta Iugurtha Bocchi animum oratione accendit: Romanos iniustos, profunda avaritia, communis omnium hostis esse; eandem illos causam belli cum Boccho habere, quam secum et cum aliis gentibus, lubidinem imperitandi, quis omnia regna advorsa sint: tum sese, paulo ante Carthaginiensis, item regem Persen, post uti quisque opulentissimus videatur, ita Romanis hostem fore. eis atque aliis talibus dictis ad Cirtam oppidum 2 iter constituunt, quod ibi[que] Metellus praedam captivosque et impedimenta locaverat. ita Iugurtha ratus aut capta urbe 3 operae pretium fore aut, si dux Romanus auxilio suis venisset, proelio sese certaturos. nam callidus id modo festinabat, 4 Bocchi pacem inminuere, ne moras agitando aliud quam bellum mallet.

Imperator postquam de regum societate cognovit, non 82 temere neque, ut saepe iam victo Iugurtha consueverat, omnibus locis pugnandi copiam facit. ceterum haud procul ab Cirta castris munitis reges opperitur, melius esse ratus cognitis

1. *Gaetulos*: 19, 5 und 7.

3. *Bocchi*: 19, 7. — *quis*: siehe zu 7, 7. Ebenso § 5.

4. *ea gratia*: siehe zu 54, 4. — *pronius* 'bequemer' zu erreichen.

6. *amplius*: das Adverbium ungewöhnlich statt *plures*.

7. *animus* 'Neigung'. — *pro socia optinet*: ergänze *locum*, 'nimmt eine gleichberechtigte, ebenbürtige Stellung ein'.

81, 1. *quis*: siehe zu 7, 7. — *tum* = *nunc* der direkten Rede. — *tum sese . . . Persen*: aus dem

Verbum des vierten Gliedes (*fore*) ist für das erste Glied *esse*, fürs zweite und dritte *fuisse* zu ergänzen. — *Persen*: der Krieg mit Perseus von Macedonien war 171—168 (Schlacht bei Pydna). — *uti quisque*: siehe zu 26, 3.

2. *Cirtam*: 21, 2.

4. *callidus* 'der Schlaukopf'; *calide* würde sich nur auf diese einzelne That beziehen. — *pacem* 'Friedensaussichten'.

82, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4; hier 'sondern'. — *cognitis Mauris*:

Mauris, quoniam is novos hostis adcesserat, ex commodo pugnam facere.

2 Interim Roma per litteras certior fit provinciam Numi-
diam Mario datam; nam consulem factum ante acceperat.
quibus rebus supra bonum aut honestum perculsus neque la-
crumas tenere neque moderari linguam, vir egregius in aliis
3 artibus nimis molliter aegritudinem pati, quam rem alii in
superbiam vortebant, alii bonum ingenium contumelia accen-
sum esse, multi, quod iam parta victoria ex manibus eriperetur.
nobis satis cognitum est illum magis honore Mari quam in-
iuria sua excruciatum neque tam anxie laturum fuisse, si
adempta provincia alii quam Mario traderetur.

83 Igitur eo dolore impeditus et, quia stultitiae videbatur
alienam rem periculo suo curare, legatos ad Bocchum mittit
postulatum, ne sine causa hostis populo Romano fieret: habere
tum magnam copiam societatis amicitiaeque coniungundae,
quae potior bello esset, et, quamquam opibus suis confideret,
tamen non debere incerta pro certis mutare. omne bellum
sumi facile, ceterum aegerrime desinere; non in eiusdem pote-
state initium eius et finem esse: incipere cuivis, etiam ignavo
licere, deponi, cum victores velint. proinde sibi regnoque suo
consuleret neu florentis res suas cum Iugurthae perditis misceret.
2 ad ea rex satis placide verba facit: sese pacem cupere, sed
Iugurthae fortunarum misereri; si eadem illi copia fieret, omnia
3 conventura. rursus imperator contra postulata Bocchi nuntios
mittit: ille probare partim, alia abnuere. eo modo saepe ab
utroque missis remissisque nuntiis tempus procedere, et ex
Metelli voluntate bellum intactum trahi.

84 At Marius, ut supra diximus, cupientissima plebe consul
factus, postquam ei provinciam Numidiam populus iussit, antea
iam infestus nobilitati, tum vero multus atque ferox instare,
singulos modo modo univorsos laedere, dictitare sese consu-
latum ex victis illis spolia cepisse, alia praeterea magnifica

füge 'erst' ein. — *is*: Attraktion
statt *ii* ... *adcesserant*, 'in ihnen'.
— *ex commodo* = *si sibi commo-
dum esset*.

2. *provinciam* *datam*: 73, 7.
Aus dem dort Bemerkten ergibt
sich, daß Metellus diese Nachricht
kaum vor Anfang 107 erhalten
haben kann. — *supra* *hone-
stum* = *supra, quam* *honestum
est*. — *artibus*: siehe zu 1, 3; *aliis*:
siehe zu 4, 1; *in aliis artibus* kurz
'sonst'. — *molliter pati* 'sich schwach
zeigen gegenüber'.

3. *vortebant*: daraus ergänze für
den zweiten und dritten Satz *puta-
bant*. — *quod* *eriperetur* steht
parallel zu *contumelia*. — *iniuria
sua*: siehe zu 14, 8. — *traderetur*:
im realen Satze würde es heißen
tradebatur; vgl. zu 59, 3.

83, 1. *habere*: nämlich *eum*; siehe
zu 21, 4. — *tum*: siehe zu 81, 1.
— *mutare* 'eintauschen'; siehe zu
38, 10. — *ceterum*: siehe zu 2, 4.

3. *partim* = *alia* ist Objekt zu
probare.

84, 1. *supra*: 73, 7. — *multus*

pro se et illis dolentia. interim quae bello opus erant, prima 2
habere: postulare legionibus supplementum, auxilia a populis
et regibus sociisque arcessere, praeterea ex Latio fortissimum
quemque, plerosque militiae, paucos fama cognitos, accire et
ambiundo cogere homines emeritis stipendiis secum proficisci.
neque illi senatus, quamquam advorsus erat, de ullo negotio 3
abnuere audebat. ceterum supplementum etiam laetus decre-
verat, quia neque plebi militia volenti putabatur et Marius aut
belli usum aut studia volgi amissurus. sed ea res frustra
sperata: tanta lubido cum Mario eundi plerosque invaserat.
sese quisque praeda locupletem fore, victorem domum reditu- 4
rum, alia huiusce modi animis trahebant, et eos non paulum
oratione sua Marius adrexerat. nam postquam omnibus, quae 5
postulaverat, decretis milites scribere volt, hortandi causa simul
et nobilitatem, uti consueverat, exagitandi contionem populi
advocavit. deinde hoc modo disseruit:

‘Scio ego, Quirites, plerosque non isdem artibus imperium 85
a vobis petere et, postquam adepti sunt, gerere: primo indu-
strios supplices modicos esse, dein per ignaviam et superbiam
aetatem agere. sed mihi contra ea videtur: nam, quo pluris 2
est univorsa res publica quam consulatus aut praetura, eo
maiore cura illam administrari quam haec peti debere. neque 3
me fallit, quantum cum maximo beneficio vostro negoti susti-
neam. bellum parare simul et aerario parcere, cogere ad mili-
tiam eos, quos nolis offendere, domi forisque omnia curare et
ea agere inter invidios occurrentis factiosos opinione, Quirites,
asperius est. ad hoc, alii si deliquere, vetus nobilitas, maiorum 4
fortia facta, cognatorum et adfinium opes, multae clientelae,
omnia haec praesidio adsunt: mihi spes omnes in memet sitae,
quas necesse est virtute et innocentia tutari. nam alia infirma 5
sunt. et illud intellego, Quirites, omnium ora in me convorsa

‘unermüdlich’, vgl. *πολὺς ἐνέκειτο*.
Ebenso 96, 3. — *pro se* = *sibi*
gehört zu *magnifica*. — *dolentia*
‘kränkend’.

2. *sociis*: siehe zu 39, 2; hier im
Gegensatz zu den zusammenge-
hörigen Substantiven *populis* (aus-
wärtig) *et regibus*. — *militiae*:
alleinstehend, wie sonst in der Ver-
bindung *domi militiaeque*. — *ho-*
mines emeritis stipendiis: diese
‘Veteranen’ hießen *evocati* und
genossen mancherlei Vergünsti-
gungen.

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4. —
plebi . . . volenti: gebildet nach
βουλομένῳ ἐμοί ἐστίν, ‘erwünscht’.

— *belli usum* = *quae bello opus*
erant (§ 2).

5. *simul et*: siehe zu 20, 1.

85, 1. *artibus*: siehe zu 1, 3. —
per ignaviam: siehe zu 2, 4.

2. *mihi contra ea videtur* = *aliter*
sentio. Davon hängt der folgende
acc. c. inf. ab, der in ungewöhn-
licher Weise durch *nam*, entspre-
chend unserm ‘nämlich’, einge-
leitet ist.

3. *maximo beneficio*: wie *benefi-*
cium überhaupt das Amt (so § 8)
bezeichnet, so hier *maximum* b.
das Konsulat. — *simul et*: siehe
zu 20, 1. — *factiosos*: siehe zu 8, 1.

4. *alia*: siehe zu 4, 1.

esse, aequos bonosque favere — quippe mea bene facta rei publicae procedunt — nobilitatem locum invadundi quaerere. 6 quo mihi acrius adnitundum est, uti neque vos capiamini et 7 illi frustra sint. ita ad hoc aetatis a pueritia fui, uti omnis 8 labores et pericula consueta habeam. quae ante vostra beneficia gratuito faciebam, ea uti accepta mercede deseram, non 9 est consilium, Quirites. illis difficile est in potestatibus temperare, qui per ambitionem sese probos simulavere: mihi, qui omnem aetatem in optumis artibus egi, bene facere iam ex consuetudine in naturam vortit.

10 Bellum me gerere cum Iugurtha iussistis, quam rem nobilitas aegerrume tulit. quaeso, reputate cum animis vestris, num id mutare melius sit, si quem ex illo globo nobilitatis ad hoc aut aliud tale negotium mittatis, hominem veteris prosapiae ac multarum imaginum et nullius stipendi: scilicet ut in tanta re ignarus omnium trepidet festinet, sumat aliquem 11 ex populo monitorem officii sui. ita plerumque evenit, ut, quem vos imperare iussistis, is imperatorem alium quaerat. 12 atque ego scio, Quirites, qui, postquam consules facti sunt, et acta maiorum et Graecorum militaria praecepta legere coeperint: praeposteri homines, nam gerere quam fieri tempore posterius, 13 re atque usu prius est. comparate nunc, Quirites, cum illorum superbia me hominem novom. quae illi audire aut legere solent, eorum partem vidi, alia egomet gessi; quae illi litteris, ea ego 14 militando didici. nunc vos existumate, facta an dicta pluris sint. contemnunt novitatem meam, ego illorum ignaviam; 15 mihi fortuna, illis probra obiectantur. quamquam ego natu-

5. *quippe*: siehe zu 1, 3. — *bene facta* = *recte facta*. Ebenso § 9 *bene facere*. — *procedunt* 'kommen zu gute'.

6. *capiamini*: etwa 'fangen laßt'. — *frustra*: siehe zu 7, 6. Hier sind in ungewöhnlicher Weise Personen Subjekt. Der Ausdruck hat, wie auch andere in Marius' Rede, in beabsichtigter Weise etwas Volkstümliches, etwa 'sich schneiden'.

7. *ita*: ungewöhnlich statt *talis*.

8. *gratuito* 'ohne Aussicht auf einen Vorteil'.

9. *temperare*: ergänze *sibi*, 'Mafs halten'. — *per*: temporal. — *ambitio* hier in der ursprünglichen Bedeutung 'Amtsbewerbung'. — *artibus*: siehe zu 1, 3.

10. *cum animis vestris*: siehe zu 11, 8. — *id* weist auf den folgenden Bedingungssatz *si quem . . . mittatis* hin, welcher angiebt, worin

die Änderung bestehen soll; etwa 'eine Änderung in der Weise zu treffen, daß ihr'. — *globo* 'Clique'. — *prosapia* 'Geschlecht', 'Stamm', von Quintilian (1, 6, 40) als ein *verbum a vetustate repetitum* bezeichnet.

12. *scio* 'kenne'. — *gerere*: nämlich *consulatum*; *fieri*: nämlich *consulem*. — *re* 'thatsächlich', *usu* 'praktische Übung', 'Anwendung'; d. h. ehe man das Amt übernimmt, muß man sich auf seine Führung vorbereiten.

15. Damit nicht etwa jemand denkt, Marius lege auf seine niedere Herkunft (*fortuna*) einen besonderen Wert, betont er ausdrücklich, daß seiner Ansicht nach von Natur alle Menschen gleich seien, daß jedoch die persönliche Tüchtigkeit den Wert eines Menschen bedinge. Der Satz *quamquam* —

ram unam et communem omnium existumo, sed fortissimum
 quemque generosissimum. ac si iam ex patribus Albini aut 16
 Bestiae quaeri posset, mene an illos ex se gigni maluerint,
 quid responsuros creditis nisi sese liberos quam optimos
 voluisse? quod si iure me despiciunt, faciant idem maioribus 17
 suis, quibus, uti mihi, ex virtute nobilitas coepit. invident 18
 honori meo: ergo invideant labori innocentiae, periculis etiam
 meis, quoniam per haec illum cepi. verum homines corrupti 19
 superbia ita aetatem agunt, quasi vestros honores contemnant,
 ita hos petunt, quasi honeste vixerint. ne illi falsi sunt, qui 20
 divorsissimas res pariter expectant, ignaviae voluptatem et
 praemia virtutis. atque etiam, cum apud vos aut in senatu 21
 verba faciunt, pleraque oratione maiores suos extollunt: eorum
 fortia facta memorando clariores sese putant. quod contra est.
 nam quanto illorum vita praeclarius, tanto horum socordia 22
 flagitiosior. et profecto ita se res habet: maiorum gloria 23
 posteris quasi lumen est: neque bona neque mala eorum in
 occulto patitur. huiusce rei ego inopiam fateor, Quirites, 24
 verum, id quod multo praeclarius est, meamet facta mihi di-
 cere licet. nunc videte, quam iniqui sint. quod ex aliena 25
 virtute sibi adrogant, id mihi ex mea non concedunt, scilicet
 quia imagines non habeo et quia mihi nova nobilitas est,
 quam certe peperisse melius est, quam acceptam corrupisse.

Equidem ego non ignoro, si iam mihi respondere velint, 26
 abunde illis facundam et compositam orationem fore. sed in
 maximo vostro beneficio cum omnibus locis me vosque male-
 dictis lacerent, non placuit reticere, ne quis modestiam in con-
 scientiam duceret. nam me quidem ex animi mei sententia 27
 nulla oratio laedere potest. quippe vera necesse est bene prae-
 dicent, falsa vita moresque mei superant. sed quoniam vostra 28
 consilia accusantur, qui mihi summum honorem et maximum
 negotium inposuistis, etiam atque etiam reputate, num eorum
 paenitendum sit. non possum fidei causa imagines neque 29
 triumphos aut consulatus maiorum meorum ostentare, at, si
 res postulet, hastas vexillum phaleras alia militaria dona, prae-

existumo ist nicht etwa Nebensatz zu *sed* . . . *generosissimum*, sondern ein selbständiger Hauptsatz (*quamquam* 'indessen').

17. *maioribus*: Dativ oder Ablativ, denn man sagt ebenso *quid ei faciam*, wie *quid eo faciam* ('mit ihm').

20. *ne*: regelmässig vor einem Pronomen stehende Versicherungspartikel, 'wahrlich'. — *falsi*: siehe zu 10, 1.

21. *pleraque oratione* ist zu er-

klären nach *proximum mare* 23, 2, 'der größte Teil der Rede'. — *contra*: wie *frustra* § 6.

26. *abunde*: siehe zu 7, 6. — *compositam* 'wohlgesetzt'. Ebenso § 31. — *duceret* = *vorteret* 'auslegen als'.

27. *animi mei sententia* 'innerste Überzeugung'. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *superant* 'widerlegen'.

29. *fidei causa* 'zur Beglaubigung'; vgl. 29, 4. — *hastas*: als Auszeichnung für militärische Tüchtigkeit

30 terea cicatrices advorso corpore. hae sunt meae imagines, haec
nobilitas, non hereditate relicta, ut illa illis, sed quae ego meis
31 plurimis laboribus et periculis quaesivi. non sunt composita
verba mea: parvi id facio. ipsa se virtus satis ostendit. illis
32 artificio opus est, ut turpia facta oratione tegant. neque lit-
teras Graecas didici: parum placebat eas discere, quippe quae
33 ad virtutem doctoribus nihil profuerant. at illa multo optima
rei publicae doctus sum, hostem ferire, praesidia agitare, nihil
metuere nisi turpem famam, hiemem et aestatem iuxta pati,
humi requiescere, eodem tempore inopiam et laborem tolerare.
34 his ego praeceptis milites hortabor neque illos arte colam, me
35 opulenter neque gloriam meam, laborem illorum faciam. hoc
est utile, hoc civile imperium. namque cum tute per molli-
tiem agas, exercitum supplicio cogere, id est dominum, non
36 imperatorem esse. haec atque talia maiores vestri faciundo
37 seque remque publicam celebravere. quis nobilitas freta, ipsa
dissimilis moribus, nos illorum aemulos contemnit et omnis
honores non ex merito, sed quasi debitos a vobis repetit.
38 ceterum homines superbissimi procul errant. maiores eorum
omnia, quae licebat, illis reliquere, divitias imagines memoriam
sui praeclaram; virtutem non reliquere neque poterant: ea sola
39 neque datur dono neque accipitur. sordidum me et incultis
moribus aiunt, quia parum scite convivium exorno neque
histrionem ullum neque pluris preti cocum quam vilicum
40 habeo. quae mihi lubet confiteri, Quirites. nam ex parente
meo et ex aliis sanctis viris ita accepi: munditias mulieribus,
laborem viris convenire, omnibusque bonis oportere plus gloriae
41 quam divitiarum esse, arma, non supellectilem decori esse. quin
ergo, quod iuvat, quod carum aestumant, id semper faciant:

wurden verliehen *hastae*, meist als *hastae purae* (d. h. ohne Spitze), *vexilla* (Fähnchen), *phalerae* (Schilde oder Medaillons aus edlem Metall), ferner *armillae* (Armbänder), *torques* (Halsketten aus Gold oder Silber), *catellae* und *fibulae* (kleine Ketten, mit Heftnadeln anzustecken) u. a. m.

31. *artificio*: rednerische 'Kunstgriffe'.

32. *quippe quae*: siehe zu 1, 3.

33. *praesidia agitare* 'Wachdienst thun'.

34. *arte*: siehe zu 45, 2. — *colam* 'halten'. — *meam . . . illorum* sind nicht Attribute, sondern Prädikate.

35. *tute*: verstärktes *tu*. — *per molliem*: siehe zu 2, 4.

36. *seque remque*: siehe zu 10, 2.

37. *quis*: siehe zu 7, 7.

38. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

39. *sordidum et incultis moribus*: siehe zu 1, 1. — *cocum quam vilicum*: beides natürlich Sklaven, daher *pluris preti*, 'der mehr gekostet hat'. Zur Sache vgl. Livius 39, 6, 9: *tum* (nach der Besiegung des Antiochus 189 v. Chr.) *cocus, vilissimum antiquis mancipium et aestimatione et usu, in pretio esse*.

40. *sanctis* 'ehrwürdig'.

41. *quin*: als Einleitung eines Aufforderungssatzes. — *aestumant*: in ungewöhnlicher Weise = *existumant*.

ament potent; ubi adulescentiam habuere, ibi senectutem agant, in conviviis, dediti ventri et turpissumae parti corporis. sudorem pulverem et alia talia relinquant nobis, quibus illa epulis iucundiora sunt. verum non ita est. nam ubi se flagitiis 42 dedecoravere turpissimi viri, bonorum praemia ereptum eunt. ita iniustissime luxuria et ignavia, pessumae artes, illis, qui 43 coluere eas, nihil officiunt, rei publicae innoxiae cladi sunt.

Nunc quoniam illis, quantum mei mores, non illorum 44 flagitia poscebant, respondi, pauca de re publica loquar. pri- 45 mum omnium de Numidia bonum habete animum, Quirites. nam quae ad hoc tempus Iugurtham tutata sunt, omnia removistis, avaritiam inperitiam atque superbiam. deinde exercitus ibi est locorum sciens, sed mehercule magis strenuus quam felix, nam magna pars eius avaritia aut temeritate ducum ad- 46 trita est. quam ob rem vos, quibus militaris aetas est, ad- 47 nitimini mecum et capessite rem publicam, neque quemquam ex calamitate aliorum aut imperatorum superbia metus ceperit. egomet in agmine aut in proelio consultor idem et socius periculi vobiscum adero meque vosque in omnibus rebus iuxta geram. et profecto dis iuvantibus omnia matura sunt, victoria 48 praeda laus. quae si dubia aut procul essent, tamen omnis bonos rei publicae subvenire decebat. etenim nemo ignavia 49 immortalis factus est, neque quisquam parens liberis, uti aeterni forent, optavit, magis uti boni honestique vitam exigent. plura dicerem, Quirites, si timidis virtutem verba adderent. 50 nam strenuis abunde dictum puto.'

Huiusce modi oratione habita Marius, postquam plebis 86 animos adrectos videt, propere conmeatu stipendio armis aliisque utilibus navis onerat, cum his A. Manlium legatum proficisci iubet. ipse interea milites scribere, non more maiorum 2 neque ex classibus, sed, uti cuiusque lubido erat, capite censos

43. artes: siehe zu 1, 3.

45. avaritiam inperitiam atque superbiam: diese drei Substantiva beziehen sich wohl der Reihe nach auf die drei bisherigen Statthalter von Numidien (Calpurnius, Albinus, Metellus). — deinde entspricht nicht primum omnium, sondern leitet den 2. Teil der mit nam beginnenden Begründung ein.

47. meque vosque: nicht wie § 36, sondern das erste que knüpft den ganzen Satz an. — geram = colam § 34.

48. si . . . tamen und decebat: siehe zu 14, 7.

49. forent: im Finalsatze, siehe zu 11, 3. — magis: nämlich optavit.

86, 2. non more maiorum neque ex classibus: eine durchgreifende Heeresorganisation. Während nämlich bisher (more maiorum) der Census die Grundlage der Aushebung gebildet hatte, in der Weise, daß nur die in die fünf Vermögensklassen eingeteilten Bürger zum Kriegsdienste verpflichtet waren, zog Marius das Proletariat (capite censi) dazu heran. Die Folge war, daß die besser gestellten Klassen der Bevölkerung sich dem Heeresdienst immer mehr entzogen, die ärmeren aber in ihm eine Erwerbsquelle fanden. — uti cuiusque: siehe zu 26, 3.

3 plerosque. id factum alii inopia bonorum alii per ambitionem
consulis memorabant, quod ab eo genere celebratus auctusque
erat et homini potentiam quaerenti egentissimus quisque op-
portunissimus, cui neque sua cara, quippe quae nulla sunt, et
omnia cum pretio honesta videntur.

4 Igitur Marius cum aliquanto maiore numero, quam decre-
tum erat, in Africam profectus paucis diebus Uticam advehitur.
5 exercitus ei traditur a P. Rutilio legato. nam Metellus con-
spectum Mari fugerat, ne videret ea, quae audita animus tole-
87 rare nequiverat. sed consul expletis legionibus cohortibusque
auxiliariis in agrum fertilem et praeda onustum proficiscitur,
omnia ibi capta militibus donat; dein castella et oppida natura
et viris parum munita aggreditur, proelia multa, ceterum levia,
2 alia aliis locis facere. interim novi milites sine metu pugnae
adesse, videre fugientis capi aut occidi, fortissimum quemque
tutissimum, armis libertatem patriam parentisque et alia omnia
3 tegi, gloriam atque divitias quaeri. sic brevi spatio novi
veteresque coaluere, et virtus omnium aequalis facta.

4 At reges, ubi de adventu Mari cognoverunt, divorsi in
locos difficilis abeunt. ita Iugurthae placuerat, speranti mox
effusos hostis invadi posse, Romanos sicuti plerosque remoto
metu laxius licentiusque futuros.

88 Metellus interea Romam profectus contra spem suam lae-
tissimis animis accipitur, plebi patribusque, postquam invidia
decesserat, iuxta carus.

2 Sed Marius inpigre prudenterque suorum et hostium res
pariter attendere, cognoscere, quid boni utrisque aut contra
esset, explorare itinera regum, consilia et insidias eorum ante-
venire, nihil apud se remissum neque apud illos tutum pati.
3 itaque et Gaetulos et Iugurtham ex sociis nostris praedas
agentis saepe aggressus in itinere fuderat ipsumque regem
4 haud procul ab oppido Cirta armis exuerat. quae postquam

3. *ambitionem*: siehe zu 45, 1. — *auctus* 'erhoben'. — *quippe quae*:
siehe zu 1, 3. — *cum pretio* ge-
hört als Attribut zu *omnia* = *quae*
cum pretio coniuncta sunt.

4. *profectus*: 107 v. Chr. — *paucis*
diebus: siehe zu 13, 6. — *Uticam*:
25, 5.

5. *P. Rutilio*: 50, 1.

87, 1. *praeda onustum*: in un-
gewöhnlicher Weise Attribut zu
agrum. Eigentlich bezeichnet es
die Beute machenden Leute. —
viris 'Besatzung'. — *ceterum*: siehe
zu 2, 4.

4. *difficilis*: nämlich *aditu* (vgl.

91, 7). — *laxius . . . futuros*: siehe
zu 7, 6.

88, 1. *spem*: als vox media, 'Er-
wartung', hier fast 'Befürchtung',
vgl. ἐλπίς. — *accipitur*: vgl. Vell.
2, 11, 2 *Metelli tamen et trium-
phus fuit clarissimus et meritum*
ex virtute ei cognomen Numidici
inditum. — *postquam . . . decesserat*:
siehe zu 11, 2.

2. *contra*: siehe zu 7, 6. — *ne-
que . . . tutum pati* 'liefs kein Ge-
fühl der Sicherheit aufkommen'.

3. *sociis*: die Einwohner der
Provinz Afrika (vgl. zu 13, 4). —
Cirta: 21, 2. — *armis exuerat* 'hatte

gloriosa modo neque belli patrandi cognovit, statuit urbis, quae viris aut loco pro hostibus et advorsum se opportunissumae erant, singulas circumvenire: ita Iugurtham aut praesidiis nudatum, si ea pateretur, aut proelio certaturum. nam 5 Bocchus nuntios ad eum saepe miserat: velle populi Romani amicitiam; ne quid ab se hostile timeret. id simulaveritne, 6 quo improvisus gravior accideret, an mobilitate ingeni pacem atque bellum mutare solitus, parum exploratum est. sed consul, 89 uti statuerat, oppida castellaque munita adire, partim vi alia metu aut praemia ostentando avortere ab hostibus. ac primo 2 mediocria gerebat, existumans Iugurtham ob suos tutandos in manus venturum. sed ubi illum procul abesse et aliis negotiis 3 intentum accepit, maiora et magis aspera aggredi tempus visum est.

Erat inter ingentis solitudines oppidum magnum atque 4 valens nomine Capsa, cuius conditor Hercules Libys memorabatur. eius cives apud Iugurtham immunes, levi imperio et ob ea fidelissimi habebantur, muniti advorsum hostis non moenibus modo et armis atque viris, verum etiam multo magis locorum asperitate. nam praeter oppido propinqua alia omnia 5 vasta inculta, egentia aquae, infesta serpentibus, quarum vis sicuti omnium ferarum inopia cibi acrior. ad hoc natura serpentium ipsa perniciose siti magis quam alia re accenditur. eius potiundi Marium maxuma cupido invaserat, cum propter 6 usum belli tum, quia res aspera videbatur et Metellus oppidum Thalam magna gloria ceperat, haud dissimiliter situm muni-

ihn gezwungen, die Waffen wegzuerwerfen und die Flucht zu ergreifen'.

4. *neque*: siehe zu 20, 6. — *belli patrandi*: der Genetiv des Gerundivs bei *esse* ist ursprünglich ein gen. qualitatis; übersetze durch 'zu etwas dienen', 'geeignet sein'. — *viris*: siehe zu 87, 1. — *se*: siehe zu 61, 1. — *opportunissumae* hat hier einen allgemeineren Sinn ('geeignet'), daher steht *advorsum* dabei. Im Deutschen müssen zwei Adjektiva genommen werden, etwa 'günstig' und 'ungünstig'. — *nudatum*: dazu ist aus dem folgenden *certaturum* (*esse*) zu ergänzen *fore* (oder *iri*). Vgl. zu 81, 1.

5. *nam* begründet, warum er seinen Angriff nur gegen Jugurtha und nicht auch gegen Bocchus richtete. — *velle*: über das fehlende *se* siehe zu 21, 4.

6. *accideret*: von Personen auch 107, 6 gebraucht. Im Deutschen schiebe 'sein Angriff' als Subjekt ein. — *an . . . solitus*: aus *simulaverit* ergänze ein allgemeineres Verbum, wie *fecerit*. Dazu enthält *solitus* den Grund.

89, 2. *ob* wird selten mit Gerundivum zur Bezeichnung einer Absicht verwendet (= *ad* oder *causa*).

4. Capsa, jetzt Gafsa in Tunis, etwa 200 Kilometer südlich von Sicca (56, 3). Auch heutigen Tags hat die Stadt nur eine Quelle (§ 6). — *habebantur* ist bei *immunes* und *levi imperio* Passivum zu *habere* in seiner eigentlichen Bedeutung, fast = *erant*. — *viris*: siehe zu 87, 1.

5. *vis* 'Wut', 'Wildheit'.

6. *usum belli*: siehe zu 84, 3. —

tumque, nisi quod apud Thalam non longe a moenibus aliquot fontes erant, Capsenses una modo atque ea intra oppidum iugi
 7 aqua, cetera pluvia utebantur. id ibique et in omni Africa, quae procul a mari incultius agebat, eo facilius tolerabatur, quia Numidae plerumque lacte et ferina carne vescebantur et
 8 neque salem neque alia inritamenta gulae quaerebant: cibus illis advorsus famem atque sitim, non lubrici neque luxuriae
 90 erat. igitur consul omnibus exploratis, credo dis fretus — nam contra tantas difficultates consilio satis providere non poterat, quippe etiam frumenti inopia temptabatur, quia Numidae pabulo pecoris magis quam arvo student et, quodcumque natum fuerat, iussu regis in loca munita contulerant, ager autem aridus et frugum vacuos ea tempestate, nam aestatis extremum erat — tamen pro rei copia satis providenter exornat.
 2 pecus omne, quod superioribus diebus praedae fuerat, equitibus auxiliariis agundum adtribuit, A. Manlium legatum cum cohortibus expeditis ad oppidum Laris, ubi stipendium et conmeatum locaverat, ire iubet dicitque se praedabundum post
 3 paucos dies eodem venturum. sic incepto suo occultato pergit
 91 ad flumen Tanain. ceterum in itinere cotidie pecus exercitui per centurias, item turmas aequaliter distribuerat et, ex coriis utres uti fierent, curabat; simul inopiam frumenti lenire et ignaris omnibus parare, quae mox usui forent. denique sexto die, cum ad flumen ventum est, maxuma vis utrius effecta.
 2 ibi castris levi munimento positis milites cibum capere atque, uti simul cum occasu solis egrederentur, paratos esse iubet, omnibus sarcinis abiectis aqua modo seque et iumenta onerare.
 3 dein postquam tempus visum, castris egreditur noctemque

Thalam: Kap. 75 und 76. — *cetera*: nämlich *aqua*.

7. *ibique et*: siehe zu 26, 1. — *incultius agebat*: das von Sallust bei Personen oft in Verbindung mit Adverbien oder Adjektiven angewendete (siehe zu 2, 3) Verbum *agere* (*agitare*) ist hier bei einem Lande gebraucht, wobei natürlich die Einwohner gemeint sind. Etwa 'wo die Lebensweise noch unkultivierter war'.

90, 1. *consilio*: füge 'menschlich' hinzu. — *quippe*: siehe zu 1, 3. — *arvo* = *agro colendo*. — *fuerat*: beachte das Plusquamperfectum; 'was von Feldfrüchten dagewesen war', nämlich vor der Ankunft der Römer. — *frugum vacuos*: vgl. die Bem. zu *nudus* 79, 6. — *ea tempestate*: siehe zu

3, 1. — *erat* gehört auch zu *ager* *tempestate*. — *pro rei copia* = 39, 5 *ex copia rerum*. — *exornat*: absolut, 'trifft die nötigen Vorkehrungen'.

2. Lares, jetzt Lorbus, kaum 20 Kilometer südöstlich von Sicca (56, 3). — *praedabundus*: siehe zu 38, 1.

3. Tanain, jetzt anfangs Wêd ed Derb, später Wêd Fekka, 100 Kilometer südlich von Sicca, fließt quer durch Zentral-Tunis und mündet in den See von Kairwan.

91, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *forent*: siehe zu 14, 4. — *cum* = *quo (die)*.

2. *uti* *paratos esse*: *paratus* ist in selten vorkommender Weise mit *ut* verbunden. — *seque et*: siehe zu 26, 1.

totam itinere facto consedit; idem proxuma facit; dein tertia multo ante lucis adventum pervenit in locum tumulosum ab Capsa non amplius duum milium intervallo ibique, quam occultissime potest, cum omnibus copiis opperitur. sed ubi dies 4 coepit et Numidae nihil hostile metuentes multi oppido egressi, repente omnem equitatum et cum eis velocissimos pedites cursu tendere ad Capsam et portas obsidere iubet. deinde ipse intentus propere sequi neque milites praedari sinere. quae 5 postquam oppidani cognovere, res trepidae, metus ingens, malum improvisum, ad hoc pars civium extra moenia in hostium potestate coegere, uti deditionem facerent. ceterum oppidum incensum, Numidae puberes interfecti, alii omnes venundati, praeda militibus divisa. id facinus contra ius belli non 7 avaritia neque scelere consulis admissum, sed quia locus Iugurthae opportunus, nobis aditu difficilis, genus hominum mobile infidum, [ante] neque beneficio neque metu coercitum.

Postquam tantam rem peregit Marius sine ullo suorum 92 incommodo, magnus et clarus antea, maior atque clarior haberi coepit: omnia non bene consulta in virtutem trahebantur; 2 milites, modesto imperio habiti simul et locupletes, ad caelum ferre, Numidae magis quam mortalem timere; postremo omnes, socii atque hostes, credere illi aut mentem divinam esse aut deorum nutu cuncta portendi.

Sed consul, ubi ea res bene evenit, ad alia oppida pergit, 3 pauca repugnantibus Numidis capit, plura deserta propter Capsensium miserias igni conrumpit: luctu atque caede omnia conplentur. denique, multis locis potitus ac plerisque exercitu 4 incruento, aliam rem aggreditur, non eadem asperitate qua Capsensium, ceterum haud secus difficilem.

Namque haud longe a flumine Muluccha, quod Iugurthae 5

3. *duum milium intervallo* gehört zu *locum* = *duo milia* (*passuum*) *distantem*.

4. *obsidere*: von *obsīdo*. — *intentus* 'kampfbereit'.

5. *trepidae* 'unsicher'. — *pars civium* *potestate* gehört eng zusammen (vgl. μέρος ἐπὶ τοῖς πολεμίοις ὄν), übersetze durch 'der Umstand, daß'.

6. *ceterum*: in stärkerem Sinne als gewöhnlich (z. B. § 1), 'trotzdem'.

7. *neque* *coercitum*: wie mit *in* zusammengesetzte Partizipia, z. B. *invictus*, oft deutschen Adjektiven auf 'bar' entsprechen, so erhält hier *coercitus* diesen Sinn durch die Negation.

92, 2. *non bene* 'unüberlegt'. — *trahebantur* = *vortebantur*, 'auslegen'. Natürlich unter der stillschweigenden Voraussetzung, daß sie zu einem guten Ende geführt hatten. — *simul et*: siehe zu 20, 1. — *locupletes*: nämlich *praeda*, 'die sich bereichert hatten'.

4. *non eadem asperitate*: beide Unternehmungen waren nicht in gleicher Art schwierig, wohl aber in gleichem Grade (*haud secus*). — *ceterum*: siehe zu 2, 4.

5. Hiermit beginnt, ohne daß Sallust der Winterquartiere 107/106 Erwähnung gethan hat, der Feldzug des Jahres 106, für den Marius das Kommando verlängert worden war. — *Muluccha*: 19, 7.

Bocchique regnum diiungebat, erat inter ceteram planitiem mons saxeus, mediocri castello satis patens, in inmensum editus, uno perangusto aditu relicto, nam omnis natura velut opere atque consulto praeceps. quem locum Marius, quod ibi regis thesauri erant, summa vi capere intendit. sed ea res forte quam consilio melius gesta. nam castello virorum atque armorum satis et magna vis frumenti et fons aquae; aggeribus turribusque et altis machinationibus locus inportunus; iter castellanorum angustum admodum, utrimque praecisum. vineae cum ingenti periculo frustra agebantur, nam cum eae paulo processerant, igni aut lapidibus conrumpebantur. milites neque pro opere consistere propter iniquitatem loci neque inter vineas sine periculo administrare: optumus quisque cadere aut saluari, ceteris metus augeri. at Marius multis diebus et laboribus consumptis anxius trahere cum animo suo, omitteretne inceptum, quoniam frustra erat, an fortunam opperiretur, quae saepe prospere usus fuerat. quae cum multos dies noctisque aestuans agitare, forte quidam Ligus, ex cohortibus auxiliariis miles gregarius, castris aquatum egressus haud procul ab latere castelli, quod avorsum proeliantibus erat, animum advortit inter saxa repentis cocleas, quarum cum unam atque alteram, dein plures peteret, studio legundi paulatim prope ad summum montis egressus est. ubi postquam solitudinem intellexit, more ingeni humani cupido difficilia faciundi animum invasit. et forte in eo loco grandis ilex coaluerat inter saxa, paulum modo prona, deinde inflexa atque aucta in altitudinem, quo cuncta gignentium natura fert. cuius ramis modo, modo eminentibus saxis nisus Ligus in castelli planitiem pervenit, quod cuncti Numidae intenti proeliantibus aderant. exploratis omnibus, quae mox usui fore ducebat, eadem regreditur, non temere, uti ascenderat, sed temptans omnia et circumspiciens. itaque Marium propere adit, acta edocet, hortatur, ab ea parte, qua ipse ascenderat, castellum temptet, pollicetur sese itineris periculi ducem. Marius cum Ligure promissa eius cognitum ex praesentibus misit. quorum uti cuiusque ingenium erat,

— *inter ceteram planitiem*: d. h. *cetera, praeter illum montem, plana erant*, 'in einer sonst völlig ebenen Gegend'. — *satis patens* 'der genug Raum bot für'. — *natura* ist Ablativ.

9. *opere* bezeichnet die gesamten Belagerungswerke. — *administrare*: absolut, 'arbeiten'.

93, 1. *cum animo suo*: siehe zu 11, 8. — *frustra*: siehe zu 7, 6. — *fuerat*: hier hat das Plusquamperf. seine ursprüngliche Bedeutung völlig verloren und ist = *erat*. Anders 90, 1.

3. *cupido difficilia faciundi* 'die Sucht nach Abenteuern'.

4. *prona* 'am Boden liegend'. — *gignentium*: siehe zu 79, 6. Der Genetiv hängt von *cuncta* ab. — *proeliantibus* gehört nicht zu *intenti* ('eifrig'), sondern zu *aderant*. Zur Sache siehe 94, 5.

7. *ex praesentibus*: daraus ist das Objekt zu *misit* zu entnehmen, etwa *nonnullos*. — *uti cuiusque*: siehe zu 26, 3.

ita rem difficilem aut facilem nuntiavere. consulis animus
tamen paulum adrectus. itaque ex copia tubicinum et corni- 8
cinum numero quinque quam velocissimos delegit et cum eis,
praesidio qui forent, quattuor centuriones omnisque Liguri
parere iubet. et ei negotio proximum diem constituit. sed 94
ubi ex praecepto tempus visum, paratis conpositisque omnibus
ad locum pergit. ceterum illi, qui e centuriis erant, praedocti
ab duce arma ornatumque mutaverant: capite atque pedibus
nudis, uti prospectus nisusque per saxa facilius foret; super
terga gladii et scuta, verum ea Numidica ex coriis, ponderis
gratia simul et offensa quo levius streperent. igitur praegre- 2
diens Ligus saxa et si quae vetustae radices eminebant, laqueis
vinciebat, quibus adlevati milites facilius escenderent, interdum
timidos insolentia itineris levare manu; ubi paulo asperior
ascensus erat, singulos prae se inermos mittere, deinde ipse
cum illorum armis sequi; quae dubia nisui videbantur, potis-
sumus temptare ac saepius eadem ascendens descendensque,
dein statim digrediens ceteris audaciam addere. igitur diu 3
multumque fatigati tandem in castellum perveniunt, desertum
ab ea parte, quod omnes, sicut aliis diebus, adversum hostis
aderant. Marius ubi ex nuntiis, quae Ligus egerat, cognovit,
quamquam toto die intentos proelio Numidas habuerat, tum
vero cohortatus milites et ipse extra vineas [est] egressus
testudine acta succedere et simul hostem tormentis sagittariis-
que et funditoribus eminus terrere. at Numidae, saepe antea 4
vineis Romanorum subvorsis, item incensis, non castelli moeni-
bus sese tutabantur, sed pro muro dies noctisque agitare, male
dicere Romanis ac Mario vecordiam obiectare, militibus nostris
Iugurthae servitium minari, secundis rebus feroces esse. interim 5
omnibus, Romanis hostibusque, proelio intentis, magna utrim-
que vi pro gloria atque imperio his, illis pro salute certantibus,
repente a tergo signa canere. ac primo mulieres et pueri, qui
visum processerant, fugere, deinde, uti quisque muro proximus

8. *praesidio qui forent* gehört zu *cum eis*. Danach wurden abgeschickt: 1. fünf Hornisten, 2. eine Anzahl Begleitmannschaften (= 94, 1 *qui e centuriis erant*), 3. vier Centurionen. — *forent*: siehe zu 11, 3.

94, 1. *pergit*: nämlich *Ligus*. — *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *ornatum* 'Anzug'. — *capite . . . nudis*: ergänze *erant*. — *facilius*: siehe zu 7, 6. — *foret*: siehe zu 11, 3. — *simul et*: siehe zu 20, 1. — *offensa* 'wenn sie anstießen' an die Steinblöcke.

2. *saxa . . . laqueis vinciebat* 'befestigte Stricke an'. — *dubia nisui*: der Dativ steht hier bei *dubius* nach Analogie von *aptus*, *idoneus* u. dgl. — *potissimus*: fast = *primus*. — *digrediens* 'bei Seite tretend'. — *aliis*: siehe zu 4, 1. — *aderant*: nämlich *proeliantibus*, wie 93, 4.

3. *toto die*: siehe zu 54, 1. — *intentos . . . habuerat* 'beschäftigen'. — *acta* 'in Bewegung setzen'.

4. *agitare*: siehe zu 2, 3.

5. *signa canere*: *signa* ist Subjekt, 'ertönen'. — *uti quisque*: siehe zu 26, 3.

- 6 erat, postremo cuncti, armati inermesque. quod ubi accidit, eo acrius Romani instare, fundere ac plerosque tantum modo sauciare, dein super occisorum corpora vadere, avidi gloriae certantes murum petere, neque quemquam omnium praeda
7 morari. sic forte correcta Mari temeritas gloriam ex culpa invenit.
- 95 Ceterum, dum ea res geritur, L. Sulla quaestor cum magno equitatu in castra venit, quos uti ex Latio et a sociis cogeret, Romae relictus erat.
- 2 Sed quoniam nos tanti viri res admonuit, idoneum visum est de natura cultuque eius paucis dicere. neque enim alio loco de Sullae rebus dicturi sumus, et L. Sisenna, optume et diligentissime omnium, qui eas res dixere, persecutus, parum mihi libero ore locutus videtur.
- 3 Igitur Sulla gentis patriciae nobilis fuit, familia prope iam extincta maiorum ignavia, litteris Graecis atque Latinis iuxta atque doctissime eruditus, animo ingenti, cupidus voluptatum, sed gloriae cupidior; otio luxurioso esse, tamen ab negotiis numquam voluptas remorata, nisi quod de uxore potuit honestius consuli; facundus callidus et amicitia facilis, ad simulanda ac dissimulanda negotia altitudo ingeni incredibilis, multarum rerum ac maxume pecuniae largitor. atque illi, felicissimo omnium, ante civilem victoriam numquam super industriam fortuna fuit, multique dubitavere, fortior an felicior esset. nam postea quae fecerit, incertum habeo pudeat an pigeat magis disserere.
- 96 Igitur Sulla, uti supra dictum est, postquam in Africam atque in castra Mari cum equitatu venit, rudis antea et ignarus

7. sic forte invenit: vgl. 92, 2 omnia non bene consulta u. s. w.

95. 1. ceterum: siehe zu 2, 4. — L. Sulla: vermutlich ist er bereits 107 in Numidien eingetroffen. Die Kap. 95 und 96 sind episodisch eingeschoben.

2. cultu 'Auftreten'. — L. Sisenna: siehe Einleitung S. 2. — eas res 'jene Zeit', hängt zugleich von persecutus ab.

3. gentis patriciae nobilis ist gen. qual., familia . . . extincta abl. qual. zu fuit. — patriciae: es gab auch plebejische Cornelii. — nobilis weist darauf hin, daß Angehörige der gens durch Verwaltung curulischer Ämter zur Nobilität gehörten. — maiorum ignavia bezieht sich auf Sullas Vater, von dem nicht bekannt ist, daß er ein höheres Amt verwaltet

habe. — iuxta bezeichnet an sich schon, daß seine eruditio hervorragend war; durch atque ('und zwar') doctissime wird diese Angabe noch gesteigert. — de uxore: allgemein zu fassen = quod ad uxores pertinuit, 'in seinen ehelichen Verhältnissen'. Der Tadel bezieht sich darauf, daß Sulla fünfmal verheiratet gewesen ist. — honestius consuli: nämlich ab eo, 'mehr auf den Anstand sehen'. — et 'und doch'. — facilis 'leicht zugänglich'; dazu ist amicitia Abl. des Bezugs, 'für'. — negotia 'Absichten'. — altitudo ingeni 'unergründliche Verschlossenheit'.

4. felicissimo: Anspielung auf Sullas Beinamen Felix. — super: siehe zu 64, 2.

96, 1. supra: 95, 1. — in: siehe

belli, sollertissimus omnium in paucis tempestatibus factus est. ad hoc milites benigne appellare, multis rogantibus, aliis 2 per se ipse dare beneficia, invitus accipere, sed ea properantius quam aes mutuum reddere, ipse ab nullo repetere, magis id laborare, ut illi quam plurimi deberent, ioca atque seria cum humillumis agere, in operibus, in agmine atque ad vigilias 3 multus adesse neque interim, quod prava ambitio solet, consulis aut cuiusquam boni famam laedere, tantum modo neque consilio neque manu priorem alium pati, plerosque antevenire. quibus rebus et artibus brevi Mario militibusque carissimus 4 factus.

At Iugurtha, postquam oppidum Capsam aliosque locos 97 munitos et sibi utilis simul et magnam pecuniam amiserat, ad Bocchum nuntios misit: quam primum in Numidiam copias adduceret: proeli faciundi tempus adesse. quem ubi cunctari 2 accepit et dubium belli atque pacis rationes trahere, rursus, uti antea, proximos eius donis corrupit ipsique Mauro pollicetur Numidiae partem tertiam, si aut Romani Africa expulsi aut integris suis finibus bellum conpositum foret. eo praemio 3 inlectus Bocchus cum magna multitudine Iugurtham adcedit.

Ita amborum exercitu coniuncto Marium, iam in hiberna proficiscentem, vix decuma parte die reliqua invadunt, rati noctem, quae iam aderat, et victis sibi munimento fore et, si vicissent, nullo impedimento, quia locorum scientes erant; contra Romanis utrumque casum in tenebris difficiliorem fore. igitur 4 simul consul ex multis de hostium adventu cognovit et ipsi hostes aderant, et priusquam exercitus aut instrui aut sarcinas conligere, denique antequam signum aut imperium ullum accipere quivit, equites Mauri atque Gaetuli, non acie neque ullo more proeli, sed catervatim, uti quosque fors conglobaverat, in nostros incurrunt. qui omnes trepidi improvise metu 5 ac tamen virtutis memores aut arma capiebant aut capientis

zu 28, 2. — *tempestatibus*: siehe zu 3, 1. Die ganze Redensart = *brevi tempore*.

2. *illi*: ungewöhnlich statt *sibi*. Dadurch tritt die Thatsache (*factum est, ut illi deberent*) mehr hervor. — *ioca atque seria agere* 'führte Gespräche'.

3. *multus*: siehe zu 84, 1. — *ambitio*: siehe zu 45, 1. Vgl. dagegen über Marius 64, 5 *neque facto ullo neque dicto abstinere, quod modo ambitiosum foret*.

4. *artibus*: siehe zu 1, 3.

97, 1. *postquam*: siehe zu 11, 2.

— *Capsam*: 89, 4—91, 7. — *simul et*: siehe zu 20, 1. Anders § 4.

2. *rationes trahere* 'die Gründe für hin und her überlegen'. — *antea*: 80, 3. — *foret*: siehe zu 35, 9.

3. *die* = *diei*, siehe zu 16, 3. — *nullo impedimento* ist abl. qual., parallel zu dem vorhergehenden Dativ *munimento*.

4. *consul*: ungenau statt *proconsul*. — *et* 'und schon'. — *sarcinas conligere*: was gemeint ist, ergibt sich aus Caes. de bello gall. 1, 24, 3: *sarcinas in unum locum conferri iussit*. — *uti quosque*: siehe zu 26, 3.

alios ab hostibus defensabant; pars equos escendere, obviam
 ire hostibus. pugna latrocinio magis quam proelio similis fieri:
 sine signis sine ordinibus equites peditesque permixti cedere
 alii alii obtruncari, multi contra advorsos acerrume pugnantes
 ab tergo circumveniri; neque virtus neque arma satis tegere,
 quia hostes numero plures et undique circumfusi erant. deni-
 que Romani, veteres novique et ob ea scientes belli, si
 quos locus aut casus coniunxerat, orbis fecere atque ita ab
 omnibus partibus simul tecti et instructi hostium vim susten-
 98 tabant. neque in eo tam aspero negotio Marius territus aut
 magis quam antea demisso animo fuit, sed cum turma sua,
 quam ex fortissimis magis quam familiarissimis paraverat,
 vagari passim ac modo laborantibus suis succurrere, modo
 hostis, ubi confertissimi obstiterant, invadere; manu consulere
 militibus, quoniam imperare conturbatis omnibus non poterat.
 2 iamque dies consumptus erat, cum tamen barbari nihil remit-
 tere atque, uti reges praeceperant, noctem pro se rati acrius
 3 instare. tum Marius ex copia rerum consilium trahit atque,
 uti suis receptui locus esset, collis duos propinquos inter se
 occupat, quorum in uno, castris parum amplo, fons aquae
 magnus erat, alter usui opportunus, quia magna parte editus
 4 et praiceps pauca munimenta quaerebat. ceterum apud aquam
 Sullam cum equitibus noctem agitare iubet, ipse paulatim
 dispersos milites, neque minus hostibus conturbatis, in unum
 5 contrahit, dein cunctos pleno gradu in collem subducit. ita
 reges loci difficultate coacti proelio deterrentur neque tamen
 suos longius abire sinunt, sed utroque colle multitudine cir-
 6 cumdato effusi consedere. dein crebris ignibus factis plerum-
 que noctis barbari more suo laetari exultare strepere vocibus,
 et ipsi duces feroces, quia non fugerant, pro victoribus agere.
 7 sed ea cuncta Romanis ex tenebris et editioribus locis facilia
 99 visu magnoque hortamento erant. plurimum vero Marius in-
 peritia hostium confirmatus quam maximum silentium haberi
 iubet, ne signa quidem, uti per vigilias solebant, canere. deinde

5. *alios*: siehe zu 4, 1. — *escen-
 dere*: ungewöhnlich statt *ascendere*,
 zur Bezeichnung der Hast. — *latro-
 cinio* 'räuberischer Überfall'. —
orbis 'Knäuel'.

98, 1. *neque*: siehe zu 20, 6. —
turma sua = *praetoria cohorte*, siehe
 zu 64, 4. — *manu* 'durch persön-
 liches Eingreifen'.

2. *cum tamen* 'und doch', in
 ungewöhnlicher Weise mit inf. hist.

3. *ex copia rerum*: siehe zu 39, 5;
ex hängt von *trahere* ('ableiten',
 'anpassen') ab, d. h. er faßt den

der Sachlage nach einzig mög-
 lichen Entschluß.

4. *ceterum*: siehe zu 2, 4. —
agitare: siehe zu 2, 3. — *neque*: in
 seltener Weise = *ne* *quidem*.
 Der abl. abs. hat kausalen Sinn.

— *pleno gradu* 'Geschwindschritt'.
 6. *feroces* gehört zu *agere* (vgl.
agitare § 4). — *pro victoribus* =
quasi victores essent.

99, 1. *signa* ... *canere*: über die
 Konstruktion siehe zu 94, 5. Im
 zweiten Satze dieses § ist jedoch
signa Objekt zu *canere*. — *per*

ubi lux adventabat, defessis iam hostibus ac paulo ante somno captis, de improvviso vigiles, item cohortium turmarum legionum tubicines simul omnis signa canere, milites clamorem tollere atque portis erumpere iubet. Mauri atque Gaetuli, ignoto et 2 horribili sonitu repente exciti, neque fugere neque arma capere neque omnino facere aut providere quicquam poterant: ita 3 cunctos strepitu clamore, nullo subveniente nostris instantibus, tumultu formidine terror quasi vecordia ceperat. denique omnes fusi fugatique, arma et signa militaria pleraque capta, pluresque eo proelio quam omnibus superioribus interempti. nam somno et metu insolito impedita fuga.

Dein Marius, uti coeperat, in hiberna — propter con- 100 meatum in oppidis maritumis agere decreverat — neque tamen victoria socors aut insolens factus, sed pariter atque in conspectu hostium quadrato agmine incedere. Sulla cum equitatu 2 apud dextumos, in sinistra parte A. Manlius cum funditoribus et sagittariis, praeterea cohortis Ligurum curabat. primos et extremos cum expeditis manipulis tribunos locaverat. perfugae, 3 minime cari et regionum scientissimi, hostium iter explorabant. simul consul quasi nullo inposito omnia providere, apud omnis adesse, laudare et increpare merentis. ipse armatus 4 intentusque, item milites cogeabat. neque secus, atque iter facere, castra munire, excubitum in porta cohortis ex legionibus, pro castris equites auxilios mittere, praeterea alios super vallum in munimentis locare, vigilias ipse circumire, non diffidentia futurum quae imperavisset, quam uti militibus exaequatus cum imperatore labor volentibus esset. et sane 5

vigilias: die Nacht zerfiel in vier Nachtwachen. Die Zeit der Ablösung wurde durch Hornsignal (*bucina*) angegeben. Also 'bei jeder Ablösung'. — *ubi*: siehe zu 11, 2; 'bei Anbruch der Morgendämmerung'.

100, 1. *uti coeperat*: 97, 3. — *in hiberna*: das Verbum der Bewegung ist, wie es auch sonst vorkommt, weggelassen. Hier war dies um so leichter möglich, als im zweiten Teile des Satzes *incedere* steht. — *agere*: siehe zu 2, 3. — *quadrato agmine* = 46, 6 *munito agmine*, mit besonderer Hervorhebung, daß die Sicherheitsmaßregeln auf allen vier Seiten der Kolonne angewendet wurden.

2. *curabat*: siehe zu 46, 7. Im letzten Gliede ist es hier transitiv verwendet.

3. *consul*: siehe zu 97, 4. — *inposito* = *praeposito*. — *merentis* 'je nach ...'.

4. *intentus* 'kampfbereit'. — *neque secus ... munire*: der Hauptsatz beginnt mit *castra munire*; *non secus, atque iter facere* bildet einen vergleichenden Nebensatz, der ungewöhnlicherweise den inf. hist. enthält, 'mit derselben Gewissenhaftigkeit, mit der er marschierte'. — *in porta*: der Singular bezeichnet allgemein den Lagerthorwachdienst, der natürlich an allen Thoren stattfand. — *pro castris*: ergänze dazu *excubitum*. — *non quam* = *non tam quam*. — *futurum (esse)* hängt von dem in *diffidentia* liegenden Verbalbegriff ab. Im älteren Latein wurde *futurum esse* mitunter indeklinabel verwendet. — *volentibus*: siehe zu 84, 3.

Marius illoque aliisque temporibus Iugurthini belli pudore magis quam malo exercitum coercebat. quod multi per ambitionem fieri aiebant, *pars* a pueritia consuetam duritiam et alia, quae ceteri miserias vocant, voluptati habuisse; nisi tamen res publica pariter ac saevissimo imperio bene atque decore gesta.

- 101 Igitur quarto denique die haud longe ab oppido Cirta undique simul speculatores citi sese ostendunt, qua re hostis
 2 adesse intellegitur. sed quia divorsi redeuntēs alius ab alia parte atque omnes idem significabant, consul incertus, quonam modo aciem instrueret, nullo ordine conmutato advorsum omnia
 3 paratus ibidem opperitur. ita Iugurtham spes frustrata, qui copias in quattuor partis distribuerat, ratus ex omnibus aequē
 4 aliquos ab tergo hostibus venturos. interim Sulla, quem primum hostes attigerant, cohortatus suos turmatim et quam maxime confertis equis ipse alique Mauros invadunt, ceteri in loco manentes ab iaculis eminus emissis corpora tegere et,
 5 si qui in manus venerant, obtruncare. dum eo modo equites proeliantur, Bocchus cum peditibus, quos Volux, filius eius, adduxerat neque in priore pugna, in itinere morati, adfuerant,
 6 postremam Romanorum aciem invadunt. tum Marius apud primos agebat, quod ibi Iugurtha cum plurimis erat. dein Numida cognito Bocchi adventu clam cum paucis ad pedites convortit. ibi Latine — nam apud Numantiam loqui didicerat — exclamat nostros frustra pugnare, paulo ante Marium sua manu interfectum. simul gladium sanguine oblitum ostendere, quem in pugna satis inpigre occiso pedite nostro cruentaverat. quod ubi milites acceperē, magis atrocitate rei quam fide nuntii terrentur, simulque barbari animos tollere et in
 8 percussos Romanos acrius incedere. iamque paulum a fuga aberant, cum Sulla profligatis eis, quos advorsum ierat, rediens
 9 ab latere Mauris incurrit. Bocchus statim avortitur. at Iu-

5. *illoque aliisque*: siehe zu 10, 2. — *pudore* 'Erweckung des Ehrgefühls'. — *malo* 'Strafe', namentlich körperlicher Art. — *ambitionem*: siehe zu 45, 1. — *habuisse*: ergänze *eum*; siehe zu 21, 4. — *nisi tamen*: siehe zu 24, 5; hier 'jedenfalls'. — *res publica . . . gesta* 'das Interesse des Staates wurde gewahrt'.

101, 1. *Cirta*: 21, 1. — *citi*: prädikativ zu *ostendunt*.

2. *divorsi* gehört zu *redeuntēs*, 'aus verschiedenen Richtungen her', *alius ab alia parte* ('Punkt') zu *significabant*. — *atque* = *et*: 95, 3.

3. *aeque* 'auf jeden Fall'.

4. *alii . . . ceteri* entsprechen einander.

5. *neque* = *et qui non*. — *in priore pugna*: 97, 3—99.

6. *agebat*: siehe zu 2, 3. — *ad pedites*: doch wohl die des Bocchus. Zu dem Zwecke mußte er freilich von den *primi* zur *postrema acies* um eine der Flanken herumreiten. — *Numantiam*: Kap. 7 und 8. — *pedite nostro*: kollektiv.

8. *advorsum*: die Anastrophe dieser Präposition ist selten.

gurtha, dum sustentare suos et prope iam adeptam victoriam retinere cupit, circumventus ab equitibus, dextra sinistra omnibus occisis solus inter tela hostium vitabundus erumpit. at- 10 que interim Marius fugatis equitibus adcurrit auxilio suis, quos pelli iam acceperat. denique hostes iam undique fusi. tum 11 spectaculum horribile in campis patentibus: sequi fugere, occidi capi; equi atque viri adfliti, ac multi volneribus acceptis neque fugere posse neque quietem pati, niti modo ac statim concidere; postremo omnia, qua visus erat, constrata telis armis cadaveribus et inter ea humus infectus sanguine.

Post ea loci consul haud dubie iam victor pervenit in 102 oppidum Cirtam, quo initio profectus intenderat. eo post diem 2 quintum, quam iterum barbari male pugnaverant, legati a Boccho veniunt, qui regis verbis ab Mario petivere, duos quam fidissimos ad eum mitteret: velle de suo et de populi Romani commodo cum eis disserere. ille statim L. Sullam et A. Manlium ire iubet. qui quamquam acciti ibant, tamen placuit 3 verba apud regem facere, uti ingenium aut avorsum flecterent aut cupidum pacis vehementius accenderent. itaque Sulla, cuius 4 facundiae, non aetati a Manlio concessum, pauca verba huiusce modi locutus:

‘Rex Bocche, magna laetitia nobis est, cum te talem virum 5 di monuere, uti aliquando pacem quam bellum malles neu te optimum cum pessimo omnium Iugurtha miscendo conmaculares, simul nobis demeres acerbam necessitudinem, pariter te errantem atque illum sceleratissimum persequi.

Ad hoc populo Romano iam a principio imperi melius 6 visum amicos quam servos quaerere, tutiusque rati volentibus quam coactis imperitare. tibi vero nulla opportunior nostra 7 amicitia, primum quia procul absumus, in quo offensae minimum, gratia par ac si prope adessemus; dein quia parentis abunde habemus, amicorum neque nobis neque cuiquam om-

9. *adeptam*: siehe zu 17, 7. — *vitabundus*: siehe zu 38, 1.

11. *niti* ‘suchten sich aufzurichten’. — *qua* ‘so weit’. — *infectus*: siehe zu 48, 3.

102, 1. *post ea loci*: siehe zu 63, 6. — *consul*: siehe zu 97, 4. — *Cirtam, quo intenderat*: 101, 1.

2. *verbis*: siehe zu 21, 4. — *velle*: ergänze *eum*; siehe zu 21, 4. — *A. Manlium*: 100, 2.

3. *verba facere* ‘das Wort zu ergreifen’ und zwar zuerst. Denn, da sie *acciti* kamen, hätten sie zunächst den Bocchus anhören

sollen. — *avorsum* und *cupidum* sind durch Bedingungssätze aufzulösen.

4. *concessum* ‘den Vortritt lassen wegen’.

5. *cum*: nach einem Ausdruck der Freude statt des gewöhnlicheren *quod*, eigentlich ‘insofern als’. — *necessitudinem*: siehe zu 19, 8. — *persequi*: der Infinitiv hängt von dem in *demeres necessitudinem* liegenden Begriffe des Zwingens ab.

6. *rati*: nämlich *Romani* (aus *populo Romano* zu entnehmen).

8 nium satis fuit. atque hoc utinam a principio tibi placuisset:
profecto ex populo Romano ad hoc tempus multo plura bona
accepisses, quam mala perpessus esses.

9 Sed quoniam humanarum rerum fortuna pleraque regit,
cui scilicet placuit et vim et gratiam nostram te experiri, nunc,
10 quando per illam licet, festina atque, ut coepisti, perge. multa
11 atque opportuna habes, quo facilius errata officiis superes. post-
remo hoc in pectus tuum demitte, numquam populum Roma-
num beneficiis victum esse. nam bello quid valeat, tute scis.

12 Ad ea Bocchus placide et benigne, simul pauca pro de-
licto suo verba facit: se non hostili animo, sed ob regnum
13 tutandum arma cepisse. nam Numidiae partem, unde vi Iu-
gurtham expulerit, iure belli suam factam: eam vastari a Mario
pati nequivisse. praeterea missis antea Romam legatis repulsum
14 ab amicitia. ceterum vetera omittere ac tum, si per Marium
15 liceret, legatos ad senatum missurum. dein copia facta animus
barbari ab amicis flexus, quos Iugurtha, cognita legatione
Sullae et Manli metuens id, quod parabatur, donis conruperat.
103 Marius interea exercitu in hibernaculis conposito cum ex-
peditis cohortibus et parte equitatus proficiscitur in loca sola
obsessum turrim regiam, quo Iugurtha perfugas omnis prae-
sidium inposuerat.

2 Tum rursus Bocchus, seu reputando, quae sibi duobus
proeliis venerant, seu admonitus ab aliis amicis, quos incon-
ruptos Iugurtha reliquerat, ex omni copia necessariorum quin-
que delegit, quorum et fides cognita et ingenia validissima
3 erant. eos ad Marium ac deinde, si placeat, Romam legatos
ire iubet, agundarum rerum et quocumque modo belli conpo-
4 nundi licentiam ipsis permittit. illi mature ad hiberna Roma-
norum proficiscuntur, deinde, in itinere a Gaetulis latronibus
circumventi spoliatique, pavidum sine decore ad Sullam per-
fugiunt, quem consul in expeditionem proficiscens pro praetore
5 reliquerat. eos ille non pro vanis hostibus, uti meriti erant,

7. *fuit*: Perfektum der Erfahrungsthat-
sache oder Gewohnheit, vgl. den
gnomischen Aorist.

8. *perpessus esses*: statt *perpes-
sus es*, indem der Modus von der
Irrealität des Hauptsatzes attra-
hiert ist.

9. *quando*: temporal = *cum*.

11. *tute*: siehe zu 85, 35.

12. *ob*: siehe zu 89, 2.

13. *nam . . . suam factam*: arge
Entstellung des 97, 2 angegebenen
Sachverhalts. — *pati*: hier und bei
den folgenden Infinitiven ergänze
se, siehe zu 21, 4. — *antea*: 80, 4—5.

14. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *tum*
= *nunc* in der oratio recta.

15. *copia* = *facultate*; vgl. 22, 5.
— *donis conruperat*: wie 80, 3 und
97, 2.

103, 1. *conposito* 'untergebracht'.

2. *rursus*: mit Bezug auf 102, 15.
— *sibi*: siehe zu 61, 1. — *venerant*
= *evenerant*. — *aliis*: siehe zu 4, 1.

3. *si placeat* = *si per Marium
liceat* 102, 14. — *quocumque* = *ali-
quo*.

4. *sine decore* 'ohne ein Abzeichen
ihrer Würde'. — *consul*: siehe zu
97, 4.

sed accurate ac liberaliter habuit. qua re barbari et famam Romanorum avaritiae falsam et Sullam ob munificentiam in sese amicum rati. nam etiam tum largitio multis ignota erat: 6 munificus nemo putabatur nisi pariter volens, dona omnia in benignitate habebantur. igitur quaestori mandata Bocchi pate- 7 faciunt; simul ab eo petunt, uti fautor consultorque sibi adsit; copias fidem magnitudinem regis sui et alia, quae aut utilia aut benevolentiae esse credebant, oratione extollunt. dein Sulla omnia pollicito docti, quo modo apud Marium, item apud senatum verba facerent, circiter dies quadraginta ibidem opperiuntur.

Marius postquam confecto, quo intenderat, negotio Cirtam 104 rediit et de adventu legatorum certior factus est, illosque et Sullam ab Utica venire iubet, item L. Billienum praetorem, praeterea omnis undique senatorii ordinis, quibuscum mandata Bocchi cognoscit: in quibus legatis potestas Romam eundi 2 fieret, et ab consule interea indutiae postulabantur. ea Sullae et plerisque placuere; pauci ferocius decernunt, scilicet ignari humanarum rerum, quae fluxae et mobiles semper in advorsa mutantur.

Ceterum Mauri impetratis omnibus rebus tres Romam 3 profecti cum Cn. Octavio Rusone, qui quaestor stipendium in Africam portaverat, duo ad regem redeunt. ex eis Bocchus cum cetera tum maxime benignitatem et studium Sullae lubens accepit. Romaeque legatis eius, postquam errasse regem et 4 Iugurthae scelere lapsum deprecati sunt, amicitiam et foedus petentibus hoc modo respondetur:

‘Senatus et populus Romanus benefici et iniuriae memor 5 esse solet. ceterum Boccho, quoniam paenitet, delicti gratiam facit: foedus et amicitia dabuntur, cum meruerit.’

Quis rebus cognitis Bocchus per litteras a Mario petivit, 105 uti Sullam ad se mitteret, cuius arbitrato de communibus negotiis consuleretur. is missus cum praesidio equitum atque 2

5. *accurate*: siehe zu 16, 3. — *in sese* gehört zu *munificentiam* und zu *amicum*.

6. *pariter volens*: wie er *beneficus* war, so galt er auch als *benevolens*; *benignitas* ist also = *benevolentia*.

7. *benevolentiae*: ergänze *parandae* und siehe zu 88, 4.

104, 1. *quo*: Adverbium = *ad quod*. — *Cirtam*: 21, 1. — *Utica*: 25, 5. — *praetorem*: den Statthalter der Provinz Afrika, dessen Residenz Utica war.

2. *in quibus* ‘unter anderm’. —

potestas ... fieret: der bloße Konjunktiv ohne *ut* hängt von dem aus *postulabantur* zu ergänzenden *postulabatur* ab. — *ab consule* ist nicht das logische Subjekt zu *postulabantur*, sondern bezeichnet die Person, an welche die Forderung gerichtet wird (*postulare a*). — *interea* ‘für die Zwischenzeit’.

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4. Ebenso § 5. — *benignitatem*: siehe zu 103, 5.

4. *deprecati sunt* = *deprecantes dixerunt*.

5. *gratiam facit* ‘sieht nach’.

105, 1. *quis*: siehe zu 7, 7.

peditum, item funditorum Balearium; praeterea iere sagittarii
 et cohors Paeligna cum velitaribus armis, itineris properandi
 causa, neque his secus atque aliis armis advorsus tela hostium,
 3 quod ea levia sunt, muniti. sed in itinere quinto denique die
 Volux, filius Bocchi, repente in campis patentibus cum mille
 non amplius equitibus sese ostendit, qui temere et effuse euntes
 Sullae aliisque omnibus et numerum ampliorem vero et hostilem
 4 metum efficiebant. igitur se quisque expedire, arma atque tela
 temptare intendere, timor aliquantus, sed spes amplior quippe
 5 victoribus et advorsum eos, quos saepe vicerant. interim equites
 106 exploratum praemissi rem, uti erat, quietam nuntiant. Volux
 adveniens quaestorem appellat dicitque se a patre Boccho ob-
 viam illis simul et praesidio missum. deinde eum et proxu-
 2 mum diem sine metu coniuncti eunt. post, ubi castra locata
 et diei vesper erat, repente Maurus incerto voltu pavens ad
 Sullam adcurrit dicitque sibi ex spēculatoribus cognitum Iu-
 gurtham haud procul abesse. simul, uti noctu clam secum
 3 profugeret, rogat atque hortatur. ille animo feroci negat se
 totiens fusum Numidam pertimescere: virtuti suorum satis cre-
 dere; etiam, si certa pestis adesset, mansurum potius, quam,
 proditis quos ducebat, turpi fuga incertae ac forsitan post
 4 paulo morbo interiturae vitae parceret. ceterum ab eodem
 monitus, uti noctu proficiscerentur, consilium adprobat. ac
 statim milites cenatos esse in castris ignisque quam creberru-
 5 mos fieri, dein prima vigilia silentio egredi iubet. iamque
 nocturno itinere fessis omnibus Sulla pariter cum ortu solis
 castra metabatur, cum equites Mauri nuntiant Iugurtham cir-
 6 citer duum milium intervallo ante consedissee. quod postquam
 auditum est, tum vero ingens metus nostros invadit: credere
 se proditos a Voluce et insidiis circumventos. ac fuere qui
 dicerent manu vindicandum neque apud illum tantum scelus

2. *cohors Paeligna*: zu den (ita-
 lischen) socii gehörig. — *cum veli-
 taribus armis*: die *velites* trugen das
 spanische Schwert, einige leichte
 Wurfspieße, einen leichten Rund-
 schild von drei Fuß Durchmesser
 und eine Kappe von Fell oder
 Leder. — *neque*: siehe zu 98, 4.
 Die Negation gehört zu *secus*.

3. *temere et effuse* 'ohne Plan und
 Ordnung'. — *numerum ampliorem*
 'den Eindruck einer Zahl'. —
hostilem metum = *metum, ne hostes*
essent.

4. *intendere* 'in Bereitschaft
 setzen'. — *quippe* ist hier zu
 einem einzelnen Worte getreten,

um diesem einen kausalen Sinn zu
 geben (vgl. ἄτε beim Partizipium).
 — *advorsum* 'gegenüber'.

106, 1. *simul et*: siehe zu 20, 1.

2. *locata*: ergänze *erant* und siehe
 zu 11, 2. — *incerto* 'verlegen'.

3. *ducebat*: wegen des Indikativs
 siehe zu 54, 1. — *parceret*: unge-
 wöhnlich statt des (von *parcere* aller-
 dings nicht üblichen) inf. futuri.

4. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *esse*
 = *manere*.

5. *ante* = *ante Romanos*.

6. *apud illum* = *in illo*, gehört
 zu dem ganzen Begriff *inultum*
relinquendum.

inultum relinquendum. at Sulla, quamquam eadem existuma- 107
bat, tamen ab iniuria Maurum prohibet. suos hortatur, uti
fortem animum gererent: saepe antea paucis strenuis advorsum
multitudinem bene pugnatum; quanto sibi in proelio minus
pepercissent, tanto tutiores fore; nec quemquam decere, qui
manus armaverit, ab inermis pedibus auxilium petere, in
maximo metu nudum et caecum corpus ad hostis vortere.
dein Volucem, quoniam hostilia faceret, Iovem maximum ob- 2
testatus, ut sceleris atque perfidiae Bocchi testis adesset, ex
castris abire iubet. ille lacrumans orare, ne ea crederet: nihil 3
dolo factum ac magis calliditate Iugurthae, cui videlicet specu-
lanti iter suum cognitum esset. ceterum quoniam neque in- 4
gentem multitudinem haberet et spes opesque eius ex patre
suo penderent, credere illum nihil palam ausurum, cum ipse
filius testis adesset. qua re optimum factu videri per media 5
eius castra palam transire: sese vel praemissis vel ibidem re-
lictis Mauris solum cum Sulla iturum. ea res, uti in tali ne- 6
gotio, probata. ac statim profecti, quia de improviso acciderant,
dubio atque haesitante Iugurtha incolumes transeunt. deinde 7
paucis diebus quo ire intenderant, perventum est.

Ibi cum Boccho Numida quidam Aspar nomine multum 108
et familiariter agebat, praemissus ab Iugurtha, postquam Sullam
accitum audierat, orator et subdole speculatum Bocchi consilia;
praeterea Dabar, Massugrae filius, ex gente Masinissae, cete-
rum materno genere impar — nam pater eius ex concubina
ortus erat — Mauro ob ingeni multa bona carus acceptusque.
quem Bocchus fidum esse Romanis multis ante tempestatibus 2
expertus ilico ad Sullam nuntiatum mittit: paratum sese facere,
quae populus Romanus vellet: conloquio diem locum tempus
ipse delegeret. consulto sese omnia cum illo integra habere:
neu Iugurthae legatum pertimesceret, quo res communis

107, 1. *prohibet* = *defendit*,
'schützt'. — *paucis strenuis*: Dativ
statt *a* mit Abl. beim part. perf.
pass. Üblicher ist diese Konstruk-
tion bei Verben der Wahrnehmung,
z. B. *cognitum esset* § 3. — *nudum*
et *corpus* = *nudam et*
corporis partem, 'waffen- und
augenlos'.

3. *ac magis* = *sed potius*.

4. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *ha-*
beret: Subjekt ist Iugurtha. — *cre-*
dere: ergänze *se* und siehe zu 21, 4.

6. *res* 'Vorschlag'. — *negotio* =
tempore. — *acciderant*: siehe zu 88, 6.

108, 1. *agebat*: siehe zu 1, 3. —
postquam: siehe zu 11, 2. — *orator*

= *legatus*. — *ex gente Masinissae*:
vermutlich war Massugrada ein il-
legitimer Sohn Masinissas selbst;
zu *materno genere impar* vgl. 11, 3.
— *ceterum*: siehe zu 2, 4.

2. *tempestatibus*: siehe zu 3, 1. —
cum illo: nämlich Sulla. — *integra*
'unentschieden', 'wie zuvor'. —
quo res gereretur: der
Sinn der lückenhaft überlieferten
Stelle ist folgender: Sulla solle
nicht daran Anstoß nehmen, daß
bei den Verhandlungen Jugurthas
Gesandter Aspar zugegen sei. Das
habe sich, ohne Verdacht zu er-
regen, nicht vermeiden lassen (*ab*
insidiis nequivisse). Wenn

- licentius gereretur; nam ab insidiis eius aliter caveri nequi-
 3 visse. sed ego conperior Bocchum magis Punica fide quam ob
 ea, quae praedicabat, simul Romanum et Numidam spe pacis
 attinuisse multumque cum animo suo volvere solitum, Iugur-
 tham Romanis an illi Sullam traderet; lubidinem advorsum
 109 nos, metum pro nobis suasisse. igitur Sulla respondit pauca
 coram Aspare locuturum, cetera occulte nullo aut quam pau-
 cissumis praesentibus. simul edocet, quae sibi responderentur.
 2 postquam, sicuti voluerat, congressi, dicit se missum a consule
 venisse quaesitum ab eo, pacem an bellum agitaturus foret.
 3 tum rex, uti praeceptum fuerat, post diem decumum redire
 iubet, ac nihil etiam nunc decrevisse, sed illo die responsurum.
 4 deinde ambo in sua castra digressi sunt. sed ubi plerumque
 noctis processit, Sulla a Boccho occulte accersitur. ab utroque
 tantum modo fidi interpretes adhibentur, praeterea Dabar inter-
 nuntius, sanctus vir et ex sententia ambobus. ac statim sic
 rex incipit:
 110 'Numquam ego ratus sum fore uti rex maxumus in hac
 terra et omnium, quos novi, privato homini gratiam deberem.
 2 et mehercule, Sulla, ante te cognitum multis orantibus, aliis
 3 ultro egomet opem tuli, nullius indigui. id inminutum, quod
 ceteri dolere solent, ego laetor. fuerit mihi eguisse aliquando
 pretium tuae amicitiae, qua apud animum meum nihil carius
 4 habeo. id adeo experiri licet. arma viros pecuniam, postremo,
 quicquid animo lubet, sume utere, et, quoad vives, numquam
 tibi redditam gratiam putaveris: semper apud me integra erit;
 5 denique nihil me sciente frustra voles. nam, ut ego aestumo,
 regem armis quam munificentia vinci minus flagitiosum est.

dieser jedoch abgetreten sei (etwa *quo remoto*), werde man über die gemeinsamen Interessen (*res communis*) ohne jeden Zwang (*licentius*) verhandeln können. Vgl. Sullas Antwort (109, 1) und den tatsächlichen Verlauf der Verhandlungen (109, 2—111).

3. *Punica fides*: ironisch = *perfidia*. — *praedicabat* = *simulabat*. — *attinuisse* 'hinhalten'. — *cum animo*: siehe zu 11, 8.

109, 1. *respondit*: ergänze *se* und siehe zu 21, 4. Ebenso § 3.

2. *consule*: siehe zu 97, 4. — *agitaturus foret*: direkt würde die Frage lauten *agitaturus eris* (nicht *es*), 'ob von ihm zu erwarten sein werde'.

3. *praeceptum* ist Substantiv; *fuerat* 'gelaftet hatte'. — *ac*: ergänze *dicit*.

4. *ex sententia*: siehe zu 38, 4. Die Worte sind Attribut zu *vir*.

110, 1. *ratus sum*: Modus! — *privato homini* steht hier nicht im Gegensatz zu *magistratus* — denn ein solcher ist Sulla —, sondern bezeichnet dem *rex* gegenüber einen 'gewöhnlichen Sterblichen'.

2. *nullius*: gen. zu *nemo*, hängt von dem bei *indigui* zu ergänzenden *ope* (oder *opis*) ab.

3. *inminutum* 'verschlechtert'. — *fuerit pretium*: Subjekt ist *eguisse aliquando*, nämlich *aliena* (oder *alicuius*) *ope*; *fuerit pretium* ist Prädikat, *fuerit* conj. concessivus. Der Sinn ist *eo sit emptā amicitia tua pretio, ut aliquando eguerim*. — *apud animum meum*: siehe zu 11, 8.

4. *id adeo*: siehe zu 65, 3.

5. *aestumo*: siehe zu 85, 41.

Ceterum de re publica vostra, cuius curator huc missus 6
es, paucis accipe. bellum ego populo Romano neque feci neque
factum umquam volui; at finis meos advorsum armatos armis
tutatus sum. id omitto, quando vobis ita placet. gerite quod 7
vultis cum Iugurtha bellum. ego flumen Muluccham, quod 8
inter me et Micipsam fuit, non egrediar neque id intrare
Iugurtham sinam. praeterea si quid meque vobisque dignum
petiveris, haud repulsus abibis.'

Ad ea Sulla pro se breviter et modice, de pace et com- 111
munibus rebus multis disseruit. denique regi patefecit, quod
polliceatur, senatum et populum Romanum, quoniam armis
amplius valuissent, non in gratiam habituros. faciundum esse
aliquid, quod illorum magis quam sua rettulisse videretur. id
adeo in promptu esse, quoniam copiam Iugurthae haberet. quem
si Romanis tradidisset, fore ut illi quam plurimum deberetur:
amicitiam foedus Numidiae partem, quam nunc peteret, tum
ultra adventuram. rex primo negitare: cognationem adfinita- 2
tem, praeterea foedus intervenisse; ad hoc metuere, ne fluxa
fide usus popularium animos avorteret, quis et Iugurtha carus
et Romani invisi erant. denique saepius fatigatus lenitur et 3
ex voluntate Sullae omnia se facturum promittit. ceterum ad 4
simulandam pacem, cuius Numida defessus bello avidissimus
erat, quae utilia visa constituunt. ita composito dolo digre-
diuntur.

At rex postero die Asparem, Iugurthae legatum, appellat 112
dicitque sibi per Dabarem ex Sulla cognitum posse condicioni-
bus bellum poni: quam ob rem regis sui sententiam exqui-
reret. ille laetus in castra Iugurthae proficiscitur. deinde ab 2
illo cuncta edoctus properato itinere post diem octavum redit
ad Bocchum et ei nuntiat Iugurtham cupere omnia, quae
imperarentur, facere, sed Mario parum confidere: saepe antea

6. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

7. *quando* = *quandoquidem*.

8. *Muluccham, quod fuit*:
19, 7. — *meque vobisque*: siehe zu
10, 2.

111, 1. *in gratiam habituros*:
ebenso 112, 3 *in potestatem habuis-*
set. Wenn statt *in* mit Abl. in
beiden Fällen *in* mit Acc. steht,
so erklärt sich dies aus einer Ver-
mischung der beiden Konstruktio-
nen *in gratiam (potestatem) accipere*
und *in gratia (potestate) habere*.
Vgl. im Griechischen εἰς bei den
Verben der Ruhe (παρεῖναι εἰς). —
sua: *Bocchi*, bezogen auf den zu

faciundum zu ergänzenden Dativ
illi. — *id adeo*: siehe zu 65, 3. —
copiam haberet 'in der Hand
haben'. — *partem*: 97, 2.

2. *cognationem adfinitatem* be-
zieht sich nur auf das 80, 6 an-
gegebene Verhältnis. Von einer
sonstigen Verwandtschaft ist wenig-
stens nichts bekannt. — *quis*: siehe
zu 7, 7. — *erant*: wegen des Indi-
kativs siehe zu 54, 1.

3. *fatigatus*: siehe zu 11, 4.

4. *ceterum*: siehe zu 2, 4.

112, 1. *Asparem*: 108, 1. — *Da-*
barem: 108, 1.

- cum imperatoribus Romanis pacem conventam frustra fuisse.
 3 ceterum Bocchus, si ambobus consultum et ratam pacem vellet, daret operam, ut una ab omnibus quasi de pace in colloquium veniretur, ibique sibi Sullam traderet. cum talem virum in potestatem habuisset, tum fore uti iussu senatus aut populi foedus fieret, neque hominem nobilem, non sua ignavia, sed
 113 ob rem publicam in hostium potestate, relictum iri. haec Maurus secum ipse diu volvens tandem promisit; ceterum dolo an vere cunctatus, parum conperimus. sed plerumque regiae voluntates ut vehementes, sic mobiles, saepe ipsae sibi advorsae.
 2 postea tempore et loco constituto, in colloquium uti de pace veniretur, Bocchus Sullam modo modo Iugurthae legatum appellare, benigne habere, idem ambobus polliceri. illi pariter laeti ac spei bonae pleni esse.
 3 Sed nocte ea, quae proxima fuit ante diem colloquio decretum, Maurus adhibitis amicis ac statim inmutata voluntate remotis ceteris dicitur secum ipse multum agitavisse, vultu et oculis pariter atque animo varius; quae scilicet tacente ipso
 4 occulta pectoris patefecisse. tamen postremo Sullam accersi
 5 iubet et ex illius sententia Numidae insidias tendit. deinde, ubi dies advenit et ei nuntiatum est Iugurtham haud procul abesse, cum paucis amicis et quaestore nostro quasi obviis honoris causa procedit in tumultum facillimum visu insidiantibus.
 6 eodem Numida cum plerisque necessariis suis inermis, uti dictum erat, adcedit ac statim signo dato undique simul ex
 7 insidiis invaditur. ceteri obtruncati, Iugurtha Sullae vinctus traditur et ab eo ad Marium deductus est.
 114 Per idem tempus advorsum Gallos ab ducibus nostris
 2 Q. Caepione et Cn. Manlio male pugnatum. quo metu Italia omnis contremuit. illique et inde usque ad nostram memo-

2. *conventam*: ungewöhnlich, da es aktivisch *pax convenit* heißt. — *frustra*: siehe zu 7, 6. — Zur Sache vgl. 39, 3 mit der Anm.

3. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *in potestatem*: siehe zu 111, 1. — *non sua ignavia . . . potestate* ist Attribut zu *hominem* = *qui . . . in h. potestate esset*. Im Griechischen würde ὄντα dabei stehen. — *relictum iri* 'preisgeben'.

113, 1. *ceterum*: siehe zu 2, 4. — *cunctatus* gehört auch zu *dolo*; als Prädikat ergänze *promiserit*. — *voluntates* 'Entschliessungen'. — *vehementes* 'stürmisch', 'plötzlich'.

2. *habere* 'behandeln'.

3. *ceteris*: als ob nicht *remotis*

das Prädikat wäre, sondern ein Verbum des Fortgehens. — *varius* 'hin und her schwankend'. — *quae*: nämlich *vultus et oculi*. — *scilicet*: über den acc. c. inf. siehe zu 4, 6. — *occulta* 'die geheimen Gedanken'.

4. *ex illius sententia*: siehe zu 38, 4.

6. *plerisque* = *permultis*. — *inermis*: abl. plur. von *inermis* (nicht nom. sing. *inermis*).

7. *traditur*: 105 v. Chr.

114, 1. *Gallos*: gemeint sind die Cimbern und die Schlacht bei Arausio (jetzt Orange) am 6. Oktober 105 v. Chr.

2. *illi*: nämlich *Romani*, d. h. die Zeitgenossen jener Ereignisse. — *illi-*

riam Romani sic habuere, alia omnia virtuti suae prona esse, cum Gallis pro salute, non pro gloria certari. sed postquam 3 bellum in Numidia confectum et Iugurtham Romam vinctum adduci nuntiatum est, Marius consul absens factus est et ei decreta provincia Gallia, isque kalendis Ianuariis magna gloria consul triumphavit. et ea tempestate spes atque opes civitatis 4 in illo sitae.

que et: siehe zu 26, 1. — *habuere* = *putavere*. — *proua esse* 'sich beuge vor'.

3. *kalendis Ianuariis:* 104 v. Chr. — *triumphavit:* Eutr. 4, 27, 6: *ante*

currum Mari Iugurtha cum duobus filiis ductus est catenatus et mox iussu consulis in carcere strangulatus. — *ea tempestate:* siehe zu 3, 1.

Anhang.

3, 2 habe ich *parentis* trotz der Parallelstellen Cat. 6, 5 *patriam parentisque*, 52, 3 *patriae parentibus*, Jug. 87, 2 *patriam parentisque* und trotz der Stelle aus Plato epist. 331 C πατέρα . . . ἢ μητέρα οὐχ ὅσιον ἡγοῦμαι προσβιάζεσθαι (siehe Mollmann, quatenus Sallustius e scriptorum graecorum exemplo pendeat [Königsberg i. P. 1879] S. 19) als 'Unterthanen' erklärt, einfach aus dem Grunde, weil ich nicht einsehe, was die 'Eltern' im vorliegenden Zusammenhang sollen. Befremdlich jedoch erscheint auch mir der Ausdruck immerhin, ebenso *aut*, das wohl kaum durch das negative *inportunum est* hinreichend gerechtfertigt wird, wie Schlee, Jahresberichte des philol. Vereins in Berlin XVI S. 83 annimmt. Trotzdem halte ich es für bedenklich, es mit Hellwig in Fleckeisens Jahrbüchern 1880 S. 365 in *atque* zu ändern. Am liebsten möchte ich *aut parentis* als Glossem streichen und annehmen, daß es in Erinnerung an die wiederholt dagewesene Verbindung *patriam parentisque* an den Rand geschrieben und so in den Text hereingekommen ist.

9, 2. Über Scipios Brief siehe Schnorr von Carolsfeld, über die Reden und Briefe bei Sallust (Leipzig 1888) S. 47 f.

9, 3. Die andere Möglichkeit, *statim* zu erklären, indem man es nur auf die beiden ersten Worte *eum adoptavit* bezieht (Wirz), stößt auf die doppelte Schwierigkeit, daß erstens dies ziemlich unnatürlich ist, und zweitens dann 11, 6 *adoptione* eingeklammert werden muß.

10. Über Micipsas Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 48. In § 1 habe ich *liberis* ausgeklammert, siehe Schlee a. a. O. S. 70.

11, 3. Über *fore, foret, forent* bei Sallust siehe Kunze, Sallustiana 2. Heft (Leipzig 1893).

13, 6. Ich habe *praecepit* beibehalten, jedoch nicht ohne Bedenken. Der Anstoß liegt für mich nicht in *uti . . . expleant*, denn dafür bietet, abgesehen von Cat. 41, 5, ein sicheres Beispiel Cat. 34, 1. Vielmehr finde ich es hart, daß nach dem historischen Präsens des Hauptsatzes (*mittit*) im Relativsatz das historische Perfekt steht. Ob man aber *praecepit* wirklich mit Schmalz als Präsens fassen darf, ist doch recht zweifelhaft.

14. Über Adherbals Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 48 f.

14, 2. *adfinium loco**)] *in adfinium locum*. Vgl. Kuhlmann, de Sallustii codice Parisino 500 (Oldenburg 1881) S. 14 f. Ausschlaggebend für mich ist die dort angeführte Stelle Cic. de or. 1, 40, 183 *quae . . . in concubinae locum duceretur*.

14, 11. *coopertum*] *copertum*. Die Bemerkungen bei Gellius 2, 17, 7 *et Cato et Sallustius: faenoribus, inquit, copertus est* und 4, 17, 6 *Sallustius: faenoribus, inquit, copertus* beziehen sich doch nicht nur

*) Die Lesart vor der Klammer ist die der Ausgabe von Adam Eufner.

auf dieses eine Beispiel, sondern sind allgemeiner zu fassen. Ebenso Cat. 23, 1.

16, 3. *fama*] *famae*. Vgl. Fabri zur Stelle.

17, 5. *arbori*] *arbore* wegen des Citates bei Arusianus. Siehe Nitzschner, de locis Sallustianis (Göttingen 1884) S. 79.

18, 11. *proxume Carthaginem*] *proxuma Carthagine* und 19, 4 *proxume Hispaniam*] *proxumi Hispania* aus demselben Grunde. Siehe Nitzschner a. a. O. S. 79.

24. Über Adherbals Brief siehe Schnorr a. a. O. S. 48 f.

25, 7. Ich habe *rapiebatur* beibehalten. Doch findet *rapiebat* (P und ein Teil von C) eine starke Stütze an Jug. 31, 4 *obviam ire factionis potentiae animus subigit*, wo ebenfalls ein Pronomen als Objekt aus dem Zusammenhange zu ergänzen ist. Vgl. Pratje, quaestiones Sallustianae (Göttingen 1874) S. 57 f.

28, 5. *animi*] *et animi* wegen des Citates bei Fronto. Siehe Nitzschner a. a. O. S. 19.

29, 5. Über *quasi per saturam* handelt ausführlich Funck in Wölfflins Archiv V S. 37 f.

31. Über Memmius' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 49 ff.

31, 28 habe ich *ad hoc* ausgeklammert. Hier ist es ganz am Platze, denn es leitet einen neuen Gedanken ein. Dagegen ist die Wiederholung am Anfang von § 29 außerordentlich lästig. Wenn man es jedoch dort streicht, so tilgt man den Zusammenhang vollständig. Vielleicht ist durch *ad hoc* irgend eine Partikel, die diesen herstellte, verdrängt worden.

32, 1. Ich habe [*in*] *dicundo* beibehalten, jedoch nicht ohne Bedenken. Alle Versuche freilich, ein andres Verbum herzustellen, wie *disserundo* (Thomas), *iniciundo* (Wiel), *inserendo* (Pratje), *vindicando* (Klimscha), *incusando* (Damsté), sind verfehlt, ebenso meines Erachtens *saepius* statt *saepe in* (Jordan¹) und *saepe numero* (Dietsch). Am wahrscheinlichsten erscheint mir der Gedanke von Jordan², *contione* — oder richtiger wohl den Plural *contionibus* — einzuschieben.

35, 2. Wirz, die stoffliche und zeitliche Gliederung des bellum Iugurthinum des Sallust (Zürich 1887) S. 7 f. verteilt die Massiva-Episode auf die beiden Jahre 111 und 110. Dagegen siehe Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 714 und Schlee a. a. O. S. 77.

37, 3. Es ist nicht zu leugnen, daß mit *mense Ianuario* (109) die Thatsache im Widerspruch steht, daß Albinus 39, 2 und 4 noch als Konsul bezeichnet wird. Schlee a. a. O. S. 77 sucht ihn durch die Annahme zu lösen, daß Sallust sich eines ungenauen Ausdrucks bedient habe. Dies läßt sich für die zweite Stelle zugeben, aber schwerlich für die erste: denn an dieser heißt es *senatum de foedere consulebat*, was doch darauf hinweist, daß er noch Konsul war. Wenn daher Wirz a. a. O. S. 11 und in der Ausgabe *mense Ianuario* einklammert, so wird dadurch die Schwierigkeit allerdings beseitigt, und sachlich sind diese beiden Worte ohne Zweifel falsch. Aber wie sollen sie denn fälschlich in den Text hereingekommen sein? Wir werden uns doch wohl bei dem Zugeständnis beruhigen müssen, daß Sallust für Chronologie wenig Sinn hat. Vgl. Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 326 und 714. Zu Bedenken Anlaß giebt auch der Ausdruck 43, 1 *consules designati*. Ist nämlich die Angabe 37, 2 *quae dissensio totius anni comitia impediabat* wörtlich zu nehmen, dann ist die Bezeichnung als *consules designati* mindestens ungenau. Denn wenn die Wahlen erst im neuen Jahre stattfanden, so traten die gewählten Konsuln ihr Amt sofort an. Es ist aber sehr leicht möglich, daß *totius anni* nicht so scharf zu betonen ist oder sich nur aufs Amtsjahr der Volkstribunen bezieht. Giebt man dies zu, so können die Wahlen noch

zwischen dem 10. Dezember, dem Antrittstag der neuen Tribunen, und dem 31. stattgefunden haben. Und dann gab es in der That, wenn auch nur für wenige Tage, *consules designati*.

38, 2 habe ich *ita delicta occultiora fuere* eingeklammert. Vgl. Dietsch, commentationes S. 79.

41, 10 habe ich *terrae* beibehalten. Jedoch scheint mir der Vorschlag von Prammer, Sallustianische Miscellen (Wien 1887) S. 8, statt dessen *rerum* zu schreiben, zum mindesten sehr beachtenswert zu sein.

44, 4. *odor*] *odos*. Siehe Sallusti historiarum reliquiae ed. Maurenbrecher II S. 222 f.

44, 5. *muniebantur ea*] *muniebantur*. Siehe Nitzschner a. a. O. S. 13 f.

47, 2. Die auch von Eufsner beibehaltene handschriftliche Überlieferung *simul temptandi gratia et si paterentur opportunitates loci praesidium imposuit* ist mir unverständlich, auch Schmalz' Versuch, *praesidium* von *paterentur* abhängen zu lassen, ist sehr gekünstelt. Da einerseits *si paterentur* doch nur dann einen Sinn giebt, wenn es zu *temptandi gratia* gehört, andererseits *et* wegen *simul* nicht entbehrt werden kann, so ist der *si*-Satz umzustellen. Dann muß man entweder *opportunitates* in den Genetiv Sing. verwandeln und von *gratia* abhängen lassen (Wirz), oder *ob* einschieben (z. B. Wölfflin im Archiv I S. 165), oder *opportunitate* statt *opportunitates* schreiben (Gruter). Letzteres schien mir am einfachsten zu sein, zumal da die Korruptel, sobald einmal der *si*-Satz umgestellt war, sich förmlich von selbst einstellte.

48, 3. Die in der Anmerkung gegebene Erklärung von *humi arido* ist näher begründet in Fleckeisens Jahrbüchern 1885 S. 267 f. Vgl. auch Schlee a. a. O. S. 57.

49, 3. Über *conspicatur* im aktiven Sinne siehe Kuhlmann a. a. O. S. 7.

49, 6. Vgl. Fleckeisens Jahrbücher 1888 S. 61.

53, 5. *laetique*] *confectique* mit Weidner, adversaria Sallustiana (Dortmund 1886) S. 10. Wenigstens giebt diese Konjekture den erforderlichen Sinn. Aus demselben Grund erscheint mir beachtenswert auch das von Damsté vorgeschlagene *fractique* (exc. in der Wochenschrift für klass. Philologie 1892 S. 1296).

53, 8. *exortum*] *mutatur*. Das Citat bei Priscian II S. 296 ist ganz wörtlich und kann sich nur auf diese Stelle beziehen. Der von Kuhlmann a. a. O. S. 14 gemachte Versuch, es auf eine Verwechslung mit 38, 10 und 83, 1 zurückzuführen, entbehrt bei dem ganz verschiedenen Wortlaut aller Wahrscheinlichkeit.

55, 1 habe ich *ut* mit Wirz und Schmalz ausgeklammert. Der Satz besteht nicht aus vier Teilen, sondern aus zwei. Der erste (*ut gereret*) giebt die innern Zustände im Heere, der zweite (*ut in adverso coegisset habere*) in drei Unterteilen des Metellus Verhalten gegenüber Iugurtha an.

57, 5. *ardenti*] *ardentia* mit den besten Handschriften.

58, 4. *ut tumultum*] *velut tumultum* (die meisten Herausgeber lassen die Worte, da PC *vel*, zum Teil auch *et* haben, und sie in einigen C fehlen, weg). Vgl. Prammer a. a. O. S. 9 und Wochenschrift für klass. Philologie 1888 S. 1131.

63, 7. *quin indignus illo honore et is quasi pollutus*] *quin is indignus illo honore et quasi pollutus* mit den Handschriften.

75, 5. *fuerint*] *forent*. Vgl. Kuntze a. a. O. S. 42.

75, 6 habe ich *supra*, das in P fehlt, weggelassen. Siehe Fleckeisens Jahrbücher 1885 S. 269.

75, 7 habe ich *foret* = *esset* erklärt, wie Tac. hist. 4, 71. Der Vorschlag Kuntzes a. a. O. S. 39 f., es = *futura fuerit* zu fassen, ergiebt zwar einen durchaus angemessenen Sinn, läßt sich aber doch nicht durch Verg. Aen. 8, 130 stützen, da hier *foret* trotz Servius' Erklärung

keinesfalls irrealen Sinn hat. Dafs die Soldaten wirklich nicht ausschliesslich das Regenwasser benutzten (§ 9 *pluvia magis usi*), ändert doch nichts an der Thatsache, dafs es an sich ausreichend war (*esset*).

76, 3 habe ich die nur von Eufsner eingeklammerten Worte *super aggerem* wieder ausgeklammert. Nötig sind sie ja nicht. Man sieht aber nicht recht ein, wie sie in den Text gekommen sein sollen.

78, 2. *alta*] *alta alia* nach z mit den meisten Herausgebern.

80, 6. *Boccho*] *Bocchi* mit einem Teil von C und den meisten Herausgebern. Da beim ersten Lesen der Stelle man *Iugurthae* unwillkürlich von *filia* abhängen läfst, so konnte die Verderbnis nur zu leicht entstehen. Es ist aber sehr unwahrscheinlich, dafs bei diesem immerhin nicht unwichtigen Verwandtschaftsverhältnis die übrigen Quellen im Widerspruch zu Sallust stehen sollten (Plut. Mar. 10 *Βόρχος* . . . ἣν πενθερὸς Ἰουγούρθα und Sulla 3 *ὁ δὲ Βόρχος ἐτύγχανε* . . . γαμβρὸν ὄντα μισῶν; Flor. 1, 36 (3, 1) 17 *fraude gener soceri sui* . . . *Sullae in manum traditur*).

84, 2 habe ich die handschriftlich überlieferte Wortstellung *a populis et regibus sociisque* wiederhergestellt, während Eufsner mit Wirz *sociisque* hinter *ex Latio* gestellt hatte. Es hat keinerlei Bedenken, dafs die besonders ausgewählten Leute nur aus Latium genommen werden, wobei man dieses sehr wohl nur als geographischen Begriff (vgl. Schlee a. a. O. S. 84) fassen kann. Über das Einzelne siehe Fleckeisens Jahrbücher 1885 S. 270.

85. Über Marius' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 52 f.

85, 13. *et legere*] *aut legere* nach VP¹ mit den meisten Herausgebern. Vgl. auch Weinhold in den *acta societatis phil. Lipsiensis* I S. 214 f.

85, 26 *in vostro maxumo beneficio*] *in maxumo vostro beneficio*. Die erstere, von Eufsner u. a. gebilligte Stellung beruht lediglich auf P und muß, da die andere in V und allen C überliefert ist, als schlechter beglaubigt gelten. Aus demselben Grunde kann ich es nicht billigen, wenn § 3 Schmalz wieder lediglich nach P *sustineo* statt *sustineam* schreibt. Zweifelhaft bleibt in demselben § 3 die Wortstellung, denn dort ist *maxumo beneficio vostro* ausser in P auch noch in einem Teil von C überliefert, während V mit den übrigen C auch hier *vostro* an zweiter Stelle hat. Es ist jedoch durchaus nicht nötig, dafs an beiden Stellen die gleichen Worte in der gleichen Reihenfolge erscheinen.

88, 4. Ich habe *nudatum* beibehalten und in der Anmerkung die herkömmliche Erklärung gegeben, jedoch nicht ohne schwere Bedenken. Denn auch die von Kunze a. a. O. S. 14 f. aus Tacitus angeführten Beispiele für die Ellipse von *fore* sind insofern alle anderer Art, als es sich nie, wie hier, um ein Partizipium, also eigentlich um den inf. fut. pass., handelt. Die Einschiegung von *iri* erscheint mir aber unwahrscheinlich, auch in der von Kuntze vorgeschlagenen Form *nudatui*. Ich glaube vielmehr mit Jordan und Böhme (in Fleckeisens Jahrbüchern 1888 S. 65), dafs etwas, wie 'er werde Friedensverhandlungen anknüpfen', ausgefallen ist.

91, 7 habe ich *ante* mit Wirz, de fide S. 11 eingeklammert.

92, 5. Über die chronologischen Verhältnisse handelt Wirz, die Gliederung u. s. w. S. 26.

92, 7 *magna vis* [et] *frumenti*] *et magna vis frumenti* nach Jordan mit den meisten Herausgebern.

93, 3 *adorta*] *invasit* mit Thomas (ed. Iug. Mons 1877). Die handschriftliche Überlieferung *advortit* sucht Kuhlmann a. a. O. S. 6 namentlich durch Vergleichung von Tac. hist. 3, 48 *advertit ea res Vespasiani animum, ut* . . . *deligeret* zu halten. Jedoch ist nicht nur an dieser Stelle, sondern auch an den von E. Wolff z. St. citierten Tac. ann. 1, 41

und 2, 17 das Subjekt zu *adortit* stets etwas auſserhalb der handelnden Person Liegendes. Hier iſt aber *cupido* Subjekt, auch fehlt der in der Historienſtelle beigefügte Finalsatz. *advortit* iſt ohne Zweifel aus dem fünf Zeilen weiter oben ſtehenden *advortit* entſtanden und hat das Echte verdrängt.

93, 8. *centuriatos*] *centuriones* mit den Handschriften. Vgl. Kuhlmann a. a. O. S. 3 f. Die in der Anmerkung im Anſchluß an Wirz und Schmalz gegebene Erklärung hat zweifellos etwas Gekünſteltes. Trotzdem iſt ſie wohl wegen 94, 1 *qui e centuriis erant* notwendig. Denn die Leſart *qui escensuri erant* iſt doch zu wenig gut überliefert. Die Rückſicht auf den Bericht bei Frontin 3, 19, 3 darf meiner Anſicht nach erſt in zweiter Linie kommen.

95, 3 habe ich mit Dietsch *ac dissimulanda* eingechoen. Vgl. Wochenschrift für kl. Philologie 1887 S. 1205.

97, 5. *ascendere*] *escendere* nach einem Citat bei Aruſianus mit den meiſten Herausgebern. Vgl. Nitzſchner a. a. O. S. 78.

97, 5. *obtruncare*] *obtruncari* nach Jordan mit den meiſten Herausgebern. Es handelt ſich nicht darum, was die Römer thun, ſondern darum, was ſie in der allgemeinen Verwirrung erleiden.

97, 5. *novi veteresque*] *veteres novique*.... Ich habe die handschriftlich überlieferte Wortfolge wiederhergeſtellt und nehme vor *et* eine Lücke an, in der das geſtanden haben muß, worauf ſich *ob ea* bezieht. Vgl. Wochenschrift für kl. Philologie 1892 S. 720.

99, 3. *terrore*] *terror* nach Jordan mit den meiſten Herausgebern. Auf *terror quasi vecordia* führt der ſtehende Sprachgebrauch Salluſts. Zu widerſprechen ſcheint Hiſt. 1, 136 M *quasi formidine attonitus*, doch gehört *quasi* hier nicht zu *formidine*, ſondern zu beiden Worten.

100, 4 habe ich mit den maßgebenden Handschriften *excubitus in porta* beibehalten, obwohl es nicht unbedenklich iſt, den Singular *porta* generell zu faſſen. Die gewöhnliche Leſart *in portas* (mit z) hat jedoch das gegen ſich, daß *in portas* von *miſit* abhängen, zu *pro caſtris* im zweiten Gliede aber aus dem erſten *excubitus* ergänzt werden muß. Der zu erwartende Ausdruck wäre *in portis*, nur daß dieſe Vermutung aller paläographiſchen Wahrſcheinlichkeit entbehren würde.

100, 4. *factum iri*] *futurum* mit den geringern Handschriften (die guten haben das unmögliche *futuri*). Vgl. Neue, Lat. Formenlehre III³ S. 172 und die Literatur bei Kuntze a. a. O. S. 10. Wie das von letzterem und anderen gebilligte, für jeden Abſchreiber verſtändliche *futura* hätte in *futurum* oder *futuri* verderbt werden ſollen, iſt nicht einzusehen.

100, 5. *aiebant: a pueritia*] *aiebant, pars a pueritia* (die Handschriften haben *aiebant quod a*). Vgl. Wirz in der Zeiſchrift für Gymnaſialweſen 31 S. 281.

101, 11. *infecta*] *infectus* (P). So auch Schmalz. Vgl. die Bem. im Anhang zu 48, 3.

102, 3. *facere: ingenium*] *facere, uti ingenium* mit den meiſten Herausgebern.

102, 5—11. Über Sullaſ Rede ſiehe Schnorr a. a. O. S. 55 f.

102, 6. *inopi*] *imperii* nach Selling (ſo auch Schmalz und Scheindler).

103, 2—112, 2. In dieſem Abſchnitte, für den die Handschriften der erſten Klaſſe (PC) fehlen, hat Eufſner eine ganze Anzahl Leſarten lediglich aus v (Vat. 3325) aufgenommen. Muß es ſchon prinzipiell bedenklich erſcheinen, einer einzelnen Handſchrift dieſer geringern Klaſſe einen ſolchen Wert zuzuerkennen, ſo ergibt auch die Prüfung im Einzelnen, daß keine einzige dieſer Leſarten derartig iſt, daß ihre Aufnahme ſich als notwendig herausſtellte. In allen dieſen Fällen bin ich daher von Eufſners Text abgewichen und ſchreibe mit den anderen

Handschriften und allen oder doch den meisten Herausgebern 104, 3 *cum* statt *duce* und *accepit* statt *accipit*, 105, 1 *cognitis Bocchus* statt *Bocchus cognitis*, 106, 4 *proficiscerentur* statt *profisceretur*, 108, 1 *materno genere impar* statt *imp. mat. gen.*, 109, 1 *respondit* statt *respondit se*, 110, 3 *eguisse aliquando* (so auch V) statt *aliquando eguisse*. Dagegen habe ich alle die Lesarten, die Eufsner (und nach ihm zum Teil Scheindler) aus vz (gegen $m\pi z$, πz oder z) und aus $v\pi z$ (gegen mz oder z) aufgenommen hat, als gut überliefert beibehalten. Dasselbe gilt von 104, 4, wo $mv\pi z$ gegen z *Romaeque* bieten.

104, 1. *Bellienum*] *Billienum* nach Jordan mit den meisten Herausgebern.

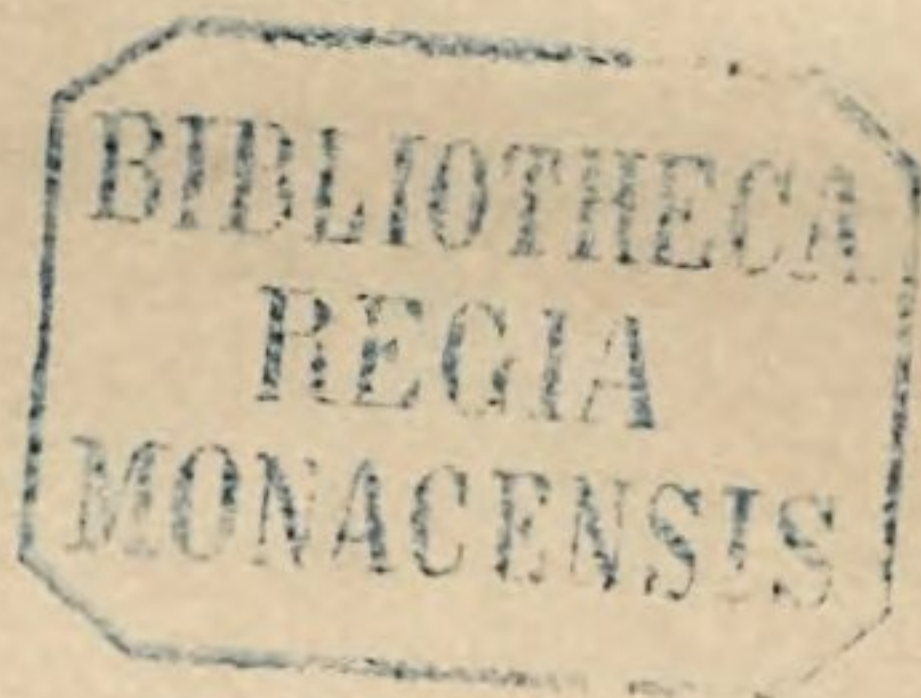
104, 2. *cognoscit. legatis potestas Romam eundi fit, et] cognoscit: in quibus legatis potestas Romam eundi fieret et.* Siehe Schlee a. a. O. S. 54.

107, 1. *ante a] antea* (so auch Schmalz).

108, 2. An dieser hoffnungslos verderbten Stelle habe ich mich begnügt, im Texte die Lücke zu bezeichnen und den Sinn in der Anmerkung anzugeben. Als Ausfüllung würde — natürlich ohne Garantierung des Wortlautes — etwa genügen *quo remoto fore ut res communis licentius gereretur* (mit Anlehnung an Kritz und Thomas).

110. Über Bocchus' Rede siehe Schnorr a. a. O. S. 57.

113, 3. *voltu [corporis] pariter atque animo] voltu et oculis pariter atque animo* nach dem Citate bei Servius mit den meisten Herausgebern. Vgl. Kuhlmann a. a. O. S. 8 f.





Verlag von B.G.Teubner, Leipzig.

Geogr. Anst. v. Wagner & Debes, Leipzig.

120 27,5-70



TEUBNER'S SCHÜLERAusGABEN

GRIECH. U. LATEIN. SCHRIFTSTELLER.

Die 'Schülerausgaben' verfolgen das Ziel, die Lektüre der Klassiker so zu fördern, daß auch bei der vorgeschriebenen beschränkteren Stundenzahl der Zweck ihres Betriebes voll erreicht wird.

Demgemäß entlasten sie einerseits den Schüler von einem guten Teil der mechanischen Arbeit, um den wünschenswerten Umfang der Lektüre nicht zu schmälern. Andererseits vertiefen sie seine Arbeit, indem sie den Aufbau und Inhalt der Schriftwerke nachdrücklich betonen.

Außerdem stellen sie die Lektüre in den Mittelpunkt des altsprachlichen Unterrichts, indem sie die sprachliche und sachliche Belehrung aus der Klassenlektüre ableiten und um sie gruppieren. Ferner streben sie nach einem stufenmäßigen Aufbau der Lektüre, indem sie die Erklärung des Klassenautors lediglich durch die vorausgegangene Lektüre unterstützen und alles neben und über dem Klassenziel liegende Beiwerk vermeiden.

Dieses Ziel zu erreichen suchen die 'Schülerausgaben' durch folgende Einrichtung:

1) Die Texte der meistgelesenen Schriften werden zwar unter sorgfältiger Berücksichtigung der philologischen Kritik, aber unter Vermeidung aller kritischen Zeichen dem Auge und der Fassungskraft des Schülers durch Lesestützen, reichliche Gliederung und Andeutungen des Inhalts näher gebracht. Die Lesehilfen treten in methodischer Weise mit den aufsteigenden Klassen allmählich zurück.

Die Texte werden durch Karten und Pläne illustriert. Ferner werden ihnen nicht zu magere Namenverzeichnisse und, wo es zweckmäßig erscheint, Zeit- tafeln und ähnliche Orientierungshilfen beigegeben.

Zu allen Texten werden

2) fortlaufende Kommentare erscheinen, welche die häusliche Vorbereitung des Schülers so weit erleichtern sollen, daß er den Schriftsteller in leidliches Deutsch übertragen kann.

Die Kommentare enthalten deshalb in erster Linie Winke zur Bewältigung der sprachlichen Schwierigkeiten. Der Grundsatz der Assoziation und Gruppenbildung herrscht vor der Einzelerklärung, die den Schüler nicht zur Freude am geistigen Besitz kommen läßt. Die grammatische Erklärung tritt auf den unteren Stufen bewußt hervor, um auf den oberen desto bestimmter zurücktreten zu können und den Unterricht vor der Abirrung ins grammatische Gebiet zu schützen.

Neben den Kommentaren erscheinen zu den einzelnen Autoren

3) Hilfshefte. Sie haben vor allem die Aufgabe, den Schüler mit der Zeit und Person des Schriftstellers, sowie mit der Eigenart und dem Inhalt des betreffenden Werkes bekannt zu machen. Sie dienen also besonders zur Einprägung der sogenannten Realien, als Leitfaden zur Wiederholung der in der Klasse besprochenen Details, aber auch als Hilfsmittel zur Vertiefung der Lektüre überhaupt und werden darum auch neben anderen Texten mit Erfolg zu verwenden sein.

Durch eine sorgfältige, geordnete Auswahl von Abbildungen zur Veranschaulichung des antiken Lebens und der antiken Kunst wollen sie das Verständnis der Lektüre und die Freude an ihr vermehren.

 Texte, Kommentare und Hilfshefte sind gesondert zu beziehen, Kommentare und Hilfshefte aber als 'Erklärungen' auch zusammengebunden käuflich. Alle Abteilungen werden dauerhaft und geschmackvoll gebunden abgegeben. Auf die Ausstattung ist die denkbar größte Sorgfalt verwandt.

TEUBNER'S SCHÜLERAUSGABEN

GRIECH. U. LATEIN. SCHRIFTSTELLER.

Nepos' Lebensbeschreibungen. Von Oberlehrer Dr. Fügner (Hannover).

1. Text. M. 3 Karten. 2. Auflage. geb. *M.* 1.20.
2. Hilfsheft. M. Abbild. i. Text. geb. *M.* 1.—
- 2/3. Erklärungen. M. Abbild. i. Text. geb. *M.* 1.40.

Caesars Gallischer Krieg. Von Oberlehrer Dr. Fügner (Hannover).

1. Text. M. 3 Karten sowie 8 Plänen u. 3 Abbild. i. Text. geb. *M.* 2.—
2. Hilfsheft. M. Abbild. i. Text. geb. *M.* 1.20. } 2/3. Erklärungen. geb. *M.* 2.40.
3. Kommentar. geb. *M.* 1.60.

Ovids Metamorphosen. Von Oberlehrer Dr. Fickelscherer (Chemnitz).

1. Text. geb. *M.* 1.—
2. Hilfsheft. M. Abbild. i. Text. geb. *M.* 1.— } 2/3. Erklärungen. geb. *M.* 1.80.
3. Kommentar. geb. *M.* 1.20.

Ciceros Catilinarische Reden u. Rede de imperio. Von Professor Dr. Stegmann (Norden).

1. Text. M. Titelbild und 3 Karten. geb. *M.* 1.10.

Sallusts Catilinarische Verschwörung. Von Professor Dr. Stegmann (Norden).

1. Text. M. 1 Karte. geb. *M.* —.70.

Vergils Aeneide. Von Gymnasialoberlehrer Dr. Fickelscherer (Chemnitz).

1. Text. Mit 1 Karte. geb. *M.* 1.40.

Xenophons Anabasis. Von Gymnasialdirektor Dr. Sorof (Coeslin).

1. Text. M. 1 Karte u. mehreren Plänen im Text. geb. *M.* 1.80.
2. Hilfsheft. M. Abbild. i. Text. geb. *M.* —.80. } 2/3. Erklärungen. geb. *M.* 1.80.
3. Kommentar. geb. *M.* 1.40.

Homer. I: Odyssee. Von Gymnasialdirektor Prof. Dr. Henke (Bremen).

1. Text. 2 Bdchn. B. 1—12. — B. 13—24. M. 3 Karten. geb. je *M.* 1.60.

Herodot. Von Gymnasialdirektor Dr. Abicht.

1. Text. M. 1 Karte u. 4 Plänen im Text. geb. *M.* 1.80.

Thukydides. Von Dr. Ed. Lange (Greifswald).

1. Text. Mit Titelbild und 3 Karten. geb. *M.* 2.20.

Sophokles' Tragödien. I. Antigone. Von Gymnasialdirektor Professor Dr. Conradt (Greifenberg).

1. Text. Mit Titelbild. geb. *M.* —.70.

Ferner sind zunächst in Vorbereitung:

Livius in Auswahl herausgegeben von Oberlehrer Dr. Fügner (Hannover).

Ciceros Briefe in Auswahl herausgegeben von Dr. Carl Bardt, Direktor des Joachimthalschen Gymnasiums zu Berlin.

Horaz' Dichtungen herausgegeben von Prof. Dr. Schimmelpfeng, Direktor der Klosterschule Ilfeld.

Xenophons Hellenika in Auswahl herausgegeben von Gymnasialdirektor Dr. Sorof (Coeslin).

Homers Gedichte: II. Ilias herausgegeben von Prof. Dr. Oskar Henke, Direktor des Gymnasiums in Bremen.

Demosthenes' Reden herausgegeben von Professor Dr. Reich (München).

Sophokles' Tragödien: II. König Oedipus herausgegeben von Gymnasialdirektor Professor Dr. Conradt (Greifenberg).

Horaz' Oden und Epoden. Von C. W. Nauck. 14. Aufl. von O. Weiffenfels <i>M.</i>	2.25
— Satiren und Episteln. Von G. T. A. Krüger. I. Teil: Satiren. 13. Aufl.	1.80
— II. Teil: Episteln. 13. Aufl.	1.80
— Sermonen. Von A. Th. H. Fritzsche. I. Band. Buch I	2.40
— II. Band. Buch II	2.—
Livius. Buch 1 (2. Aufl.). 2. Von M. Müller	je 1.50
— Buch 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. Von F. Luterbacher	je 1.20
— Buch 21 (4. Aufl.). 22 (3. Aufl.) Von E. Wölfflin	je 1.20
— Buch 23. Von E. Wölfflin u. F. Luterbacher	1.20
— Buch 24. Von H. J. Müller	1.—
— Buch 25. Von H. J. Müller	1.20
— Buch 26. 27. 28. Von F. Friedersdorff	je 1.20
— Buch. 29. 30. Von F. Luterbacher	je 1.20
Ovids Metamorphosen. Von J. Siebelis und Fr. Polle. I. Heft. Buch I—IX.	
15. Aufl. II. Heft. Buch X—XV. 13. Aufl.	je 1.50
— Fasten. Von H. Peter. 3. Aufl. I. Abt. Text und Kommentar	2.70
— II. Abt. Kritische u. exeget. Ausführungen u. Zusätze z. Kommentar. 3. Aufl.	— .90
[— ausgew. Gedichte, mit Erläuterungen f. d. Schulgebrauch, v. H. Günther	1.50]
Phaedri fabulae. Von J. Siebelis und F. Polle. 6. Aufl.	— .75
Plautus' ausgew. Kom. Von E. J. Brix. I. Trinummus. 4. Aufl. Von M. Niemeyer	1.20
— II. Captivi. 4. Aufl.	1.—
— III. Menaechmi. 4. Aufl. Von M. Niemeyer	1.—
— IV. Miles gloriosus. 2. Aufl.	1.50
Plinius d. J., ausgewählte Briefe. Von A. Kreuser	1.50
Quintiliani institutionis oratoriae liber decimus. Von G. T. A. Krüger. 3. Aufl.	1.—
Sallust. Von Th. Opitz. 3 Hefte. I: Bell. Cat. <i>M.</i> — .60. II: Bell. Jugurth.	1.—
Tacitus' Historien. Von K. Heraeus. I. Teil. I. u. II. Buch. 4. Aufl. II. Teil.	
Buch III—V. 3. Aufl.	je 1.80
— Annalen. Von A. Draeger. I. Band. 6. Aufl. von F. Becher. I. Heft.	
Buch 1 u. 2. II. Heft. Buch 3—6	je 1.50
— II. Band. Buch 11—16. 3. Aufl.	2.25
— Agricola. Von A. Draeger. 5. Aufl.	— .60
— Dialogus de oratoribus. Von Georg Andresen. 3. Aufl.	— .90
Terentius, ausgew. Komödien. Von C. Dziatzko. I. Bdchn.: Phormio. 2. Aufl.	1.50
— II. Bdchn.: Adelphoe	1.50
Vergils Aeneide, v. K. Kappes. 4. Hefte. I. Heft. 5. Aufl. III. 3. Aufl. IV. 2. Aufl. je	1.20
— II. Heft. 4. Aufl. Von E. Wörner. 3 Abt. I: Buch 4, II: 5, III: 6 je	— .50
— Bucolica und Georgica. Von K. Kappes	1.50

Schülerkommentare zu griechischen u. lateinischen Klassikern

im Anschluß an die Teubnerschen Textausgaben:

Anleitung zur Vorbereitung auf: Cornelius Nepos, von O. Stange	geb. <i>M.</i> — .80
— Caesars Gall. Krieg, v. A. Procksch. I: Buch 1—3. II: 4—6, III: 7 u. 8 geb. je	— .80
— Ovids Metamorphosen, von F. Polle	geb. — .80
— Homers Odyssee, v. C. Hentze. I: Ges. 1/6, II: 7/12, III: 13/18, IV: 19/24 geb. je	— .80
— Xenophons Anabasis, v. A. Schirmer. I. Bdchn: Buch 1 u. 2. II: 3—5 geb. je	— .80

Livius-Kommentar. Von C. Haupt. Buch I—VII. XXII kart. je *M.* — .80, Buch XXI *M.* 2.—

Schul-Wörterbücher der klassischen Sprachen.

Griechisches Schulwörterbuch. Von G. E. Benseler und K. Schenkl.

2 Bände. gr. Lex.-8.

I. Griechisch-Deutsch. Von G. E. Benseler. 9. Aufl. von Georg Autenrieth. 1891. geh. 6 *M.* 75 *℔*.

II. Deutsch-Griechisch. Von K. Schenkl. 1884. 4. Aufl. geh. 9 *M.*

Lateinisches Schulwörterbuch. Von F. A. Heinichen. 2 Bände.

gr. Lex.-8.

I. Lateinisch-Deutsch. 5. Aufl. von A. Draeger. 1887. geh. 6 *M.*

II. Deutsch-Lateinisch. 5. Aufl. von C. Wagener. 1895. geh. 5 *M.*

Wörterbuch zu den Homerischen Gedichten. Für Schüler

bearbeitet von Georg Autenrieth. Mit vielen Holzschnitten und zwei Karten.

7. verbesserte Auflage. gr. 8. 1893. geh. 3 *M.*

Wörterbuch zu Xenophons Anabasis. Von F. Vollbrecht. Mit

80 Holzschn., 3 lith. Taf. u. 1 Karte. 8. Aufl. gr. 8. 1894. geh. 1 *M.* 80 *℔*.

Wörterbuch zu Xenophons Hellenica mit besonderer Rücksicht

auf Sprachgebrauch und Phraseologie. Für den Schulgebrauch bearbeitet von K.

Thiemann. 3. Aufl. gr. 8. 1893. geh. 1 *M.* 50 *℔*.

Schulwörterbuch zu C. J. Caesar mit besonderer Berücksichtigung

der Phraseologie von H. Ebeling. 4. Auflage, bearbeitet von R. Schneider.

gr. 8. 1892. geh. 1 *M.*

Wörterb. zu den Lebensbeschreibungen d. Cornelius Nepos. Für den Schulgebr.

herausg. von S. Haacke. 12. Aufl. 8. 1893. geh. 1 *M.* Mit dem Texte des Nepos 1 *M.* 20 *℔*.

Nepos-Vokabular, v. E. Schäfer. Neubearb. v. E. Ortmann. 3 Tle. kart. je 40 *℔*.

(I. Teil. 4. Aufl. 1893. II. Teil. 3. Aufl. 1894. III. Teil. 2. Aufl. 1892.)

Wörterbuch zu Ovids Metamorphosen. Von J. Siebelis. 5. Auflage,

besorgt von Fr. Polle. gr. 8. 1893. geh. 2 *M.* 70 *℔*.

Wörterbuch zu den Fabeln des Phädrus. Für den Schulgebrauch heraus-

gegeben von A. Schaubach. 3. Aufl. 8. 1888. geh. 60 *℔*. Mit dem Texte des Phädrus 90 *℔*.

Wörterbuch zu Siebelis' tirocinium poeticum. Von A. Schaubach.

9. Aufl. gr. 8. 1891. geh. 45 *℔*.

Sallustius Crispus, Gaius,

C. Sallusti Crispi opera Für den Schulgebrauch erklärt von Theodor Opitz

Bd.: 2

Leipzig 1895

A.lat.b. 1620 sh-1/3

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11540340-4